

Anhang

Anmerkungen

Autorennamen in Kapitälchen verweisen auf das Literaturverzeichnis am Ende. Quelleneditionen und Werkausgaben werden in den einzelnen Kapiteln in der jeweils ersten Anmerkung ausführlich und dann abgekürzt zitiert.

1. Einleitung: Wie schreibt man eine Verlagsgeschichte?

- 1 LUHMANN (1996) 9.
- 2 Max Weber, Rede auf dem ersten Deutschen Soziologentag in Frankfurt 1910, in: MAX WEBER (1988) 431–449, hier 441; vgl. HÜBINGER (1995) 54 und 60.
- 3 WITTMANN (2011) 7.
- 4 Vgl. nur RÜEGG (1965).
- 5 GIESECKE (1991).
- 6 BURKE (2001 [2000]); BURKE (2012).
- 7 CHARTIER (1989).
- 8 JÄGER (1995) 31.
- 9 BOURDIEU (1998 [1994]), 62–74; vgl. JURT (1997) und SCHWINGEL (1997).
- 10 MIX (2005) 286.
- 11 Vgl. PLUMPE (2004). Zu einer unternehmensgeschichtlichen Perspektive der Verlagsgeschichte vgl. TRIEBEL (IASL online).
- 12 Vgl. BOURDIEU (1997 [1970]), 95 ff.; BOURDIEU 1998 [1997]), 31 ff.; BOURDIEU (2001 [1992]) 237 f.; vgl. MIX (1999).
- 13 LEPSIUS (1995) 300.
- 14 LEPSIUS (1987) 96–99; vgl. auch die Beiträge in KOCKA (1987) 42–48 und 121–142; KOCKA (1988) Bd. 1, 26–33; Bd. 3, 9–44; MAURER (1996) sowie HAHN/HEIN (2005).
- 15 KOSELLECK (2006) 115.
- 16 HÜBINGER (2002) 121; vgl. HÜBINGER (2006) bes. 9–28; GILCHER-HOLTEY (2007).
- 17 SCHRAMM (1963/64); GALL (1989).
- 18 LÜÖND (2008); MEIER/HÄUSSLER (2010).
- 19 VA-CHB: Albrecht Schöne, Physiognomische Übungen zur Beförderung der Menschenkenntnis und der Liebe zu Verlegern. Rede zum Verlagsjubiläum 1988.
- 20 HÜBINGER (2001).
- 21 Vgl. MAX WEBER (1986).
- 22 Die Welt im Buch. Kleine Chronik des Verlags C.H.Beck. 1763–2013, München 2013. Die Chronik steht auch als Internetressource zur Verfügung: http://www.chbeck.de/_assets/pdf/verlagschronik/index.html.
- 23 Vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 11. September 1863: «In letzter Zeit beschäftigte mich das Jubiläum der Buchhandlung, das am 9. desselbigen [d. h. im gleichen Monat] in würdiger Weise gefeiert wurde.»
- 24 ESTERMANN (2010) 303.
- 25 OSKAR BECK (1913); HEINRICH BECK (1965); WOLFGANG BECK (1988).
- 26 OSKAR BECK (1913) 30.
- 27 Vgl. JURISTEN IM PORTRAIT (1988) und WILLOWEIT (2007).
- 28 Vgl. HEINRICH (1980).
- 29 BLASCHKE (2010).
- 30 VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Paul Ebel vom 30. Oktober 1951.
- 31 Ebd.: Brief Paul Ebel an Heinrich Beck vom 8. November 1951.
- 32 DIEDERICHS (1999/2000).

2. Der Anfang vor dem Anfang: Protestantismus und Bergbau

- 1 In der ersten Hälfte des Jahres 1964 tauschte Heinrich Beck mit Paul Merian in Basel mehrere Briefe aus; der Schweizer war ein Nachfahre von Heinrich Gotthelf Beck, einem Sohn von Carl Gottlob Beck (s. HEINRICH BECK [1968] 24 sowie unten S. 114). Aus dem Briefwechsel (VA-CHB, KorrbHB) wird nachfolgend zitiert.
- 2 Die Matriken finden sich heute im Státní oblastní archiv v Plzni und sind über das Internetportal www.actapublica.eu zugänglich.
- 3 Die Angaben zum Familiennamen stammen von dem Onomastiker Dr. Dr. Volkmar Hellfritzsch in Stollberg (schriftliche Mitteilung vom 19. Januar 2012).
- 4 Vgl. hierzu und zum Folgenden SCHUNKA (2006) und METASCH (2011).
- 5 Die Ausführungen zur Familie hier und im Folgenden stützen sich auf die Recherchen in den Kirchenbüchern der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Johannegeorgenstadt.
- 6 Vgl. TELLER (2001).
- 7 Vgl. SCHUNKA (2003/2004) 189.
- 8 Vgl. ENGELSCHALL (1723) 89 f.
- 9 Vgl. SCHUNKA (2006) 254–263.
- 10 Vgl. ENGELSCHALL (1723) 89 f.
- 11 Erst für 1715 konnte ein Hans Georg Beck, der ein Haus in der Schallergasse in Johannegeorgenstadt besaß, ermittelt werden; vgl. Hauptstaatsarchiv Dresden, Akte 10040 Obersteuerkollegium, Nr. 1a, 3710, Schocksteuerkataster von Johannegeorgenstadt. Es ist aber höchst zweifelhaft, dass er in irgendeiner verwandtschaftlichen Beziehung zur Familie von Johann Georg und Johann Gottfried Beck stand.
- 12 Vgl. KÖLTZSCH (2002) Nr. 1; vgl. z. B. s. v. Hammerdörfer und Voigtländer.
- 13 SStCh Gerichtsbuch Johannegeorgenstadt Nr. 1, Fol. 128b, 25.9.1667 (nach Ausweis der Regesten, da der Originaleintrag nicht mehr lesbar ist); o. Fol., 25.5.1668. Die Nachweise aus dem SStCh verdanke ich Heiko Bohmann.
- 14 SStCh Gerichtsbuch Johannegeorgenstadt Nr. 1, Fol. 34, 20.8.1672; wiedergegeben nach KÖLTZSCH (2002) Nr. 2, 8f. Hervorhebung im Original.
- 15 Vgl. SCHUNKA (2003/2004) 191–196; 198–201 (Zitat 192).
- 16 Vgl. TELLER (2001) 104 f.
- 17 Die Angaben fußen auf den Kirchenbüchern der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Johannegeorgenstadt. Dort heißt der am 18. Mai 1730 geborene Sohn Carl Gotthilf; ich folge hingegen der Familienüberlieferung und späteren archivalischen Zeugnissen, in denen er Carl Gotthelf genannt wird. Das exakte Geburtsdatum Carl Gottlob Becks ist nicht überliefert.
- 18 Vgl. TELLER (2001) 111.
- 19 Vgl. OSKAR BECK (1915) 13.
- 20 Der Name Beck ist in Johannegeorgenstadt selten, aber im Amt Schwarzenberg häufiger belegt; in Aue etwa findet sich eine Familie, aus der Müller und Mühlenbesitzer hervorgingen. Aber es gibt keine Hinweise, dass die weiteren Personen mit dem Nachnamen Beck, die in Johannegeorgenstadt und in den benachbarten Erzgebirgsorten bezeugt sind, mit Carl Gottlob Beck und seinem Bruder verwandt waren. Ausführliche Auszüge aus den Gerichtsbüchern verdanke ich Heiko Bohmann (Staatsarchiv Chemnitz).
- 21 Vgl. BRÄUER (2004).
- 22 Vgl. SCHUNKA (2003/2004) 201–204.
- 23 Ps. 90,10. Die Übertragung gibt den Sinn des Verses missverständlich wieder. Korrekt muss übersetzt werden: «was daran köstlich scheint, ist doch nur vergebliche Mühe.» Aber das Missverständnis war für die Entstehung einer protestantischen Arbeitsethik durchaus produktiv.
- 24 MAX WEBER (1986) 36.

3. Die Verlagsgründung: Buchhandel in der Provinz

- 1 Stadtarchiv Regensburg, Reichsstadt Regensburg, Politica III, Nr. 9.
- 2 Stadtarchiv Nördlingen, Ratsprotokoll 1763, S. 546 und S. 576.
- 3 Pfandbuch der Stadt Nördlingen vom 3. Februar 1764; Exzerpt von G. Wulz zum 3. Februar 1764. Die von OSKAR BECK (1913) 13 gegebenen Daten für den Kauf der Druckerei (9. September 1763) und den Erhalt des Bürgerrechts (30. Dezember 1763) sind entsprechend zu korrigieren.
- 4 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus dem Trauungsbuch des Evangelischen Pfarramtes, fol. 65 (anno 1765).
- 5 OSKAR BECK (1913) 29; VOGES (1998) 164. Namentlich bekannt sind nur vierzehn Söhne und Töchter; vgl. unten Kapitel 6.
- 6 Landeskirchliches Archiv der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, Pfa Regensburg, 1–41, S. 100. Seine Frau verstarb am 22. Januar 1779 und wurde zwei Tage später auf dem Friedhof St. Lazarus begraben; vgl. ebd.: Pfa Regensburg, 1–53, S. 697.
- 7 Ebd.: 1–55, S. 576. Zwei Tage später, am 25. Januar, wurde er neben seiner Frau auf dem Friedhof St. Lazarus begraben. Vgl. auch Stadtarchiv Regensburg, Reichsstadt Regensburg, Politica III, Nr. 48.
- 8 RAABE (1984) 25.
- 9 Vgl. etwa Nördlingische Wöchentliche Nachrichten vom 28. Juni 1771.
- 10 Vgl. NISBET (2008) 157–202.
- 11 Vgl. FABIAN (1983).
- 12 REITH (1989) 3; 6 f.; 9 und *passim*
- 13 OSKAR BECK (1913) 14. Zur Differenzierung der Städtegrößen im 18. Jahrhundert vgl. WEHLER, DG I (1987) 70.
- 14 Vgl. zu den Verlagsorten und ihrer Bücherproduktion im 18. Jahrhundert KIESEL/MÜNCH (1977) 183–186.
- 15 Zur Typologie vgl. WITTMANN (1976).
- 16 Vgl. GIESECKE (1991).
- 17 KAPP/GOLDFRIEDRICH, Bd. 2 (1908) 412.
- 18 Immanuel Kant, Über die Buchmacherei, Werke (Akademie-Ausgabe) 8, 436.
- 19 Vgl. Immanuel Kant, Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung?, ebd. 35.
- 20 Zum Folgenden vgl. FAULSTRICH (2002) 177–224; GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 17–41; WEHLER, DG I (1987) 303–316; WITTMANN (2011) 82–120; 121–154; WÜRGLER (2009) 43–64.
- 21 DANN (1981); WITTMANN (2011) 206–210.
- 22 CHARTIER/CAVALLO (1999) 419–459.
- 23 ENGELSING (1970) 965; vgl. allg. ENGELSING (1973) und ENGELSING (1974).
- 24 JENTZSCH (1912) 198 f.
- 25 KRAUS (2001) 371; 431.
- 26 VOGES (1998) 48; 139; 181.
- 27 Johann Heinrich Zedlers Großes Universallexikon, s.v. Nördlingen, Bd. 24, Leipzig und Halle 1740, 1160–1163, hier 1162; vgl. des Weiteren ZORN (1961) 116 f.
- 28 Vgl. Nördlingisches Wochenblatt vom 29. Januar 1796.
- 29 Wilhelm Ludwig Wekhrlin, Das graue Ungeheuer 4, 1785, 252 f.; 254, zitiert nach EBELING (1863) 38 f.
- 30 Vgl. VOGES (1998) 157–164.
- 31 OSKAR BECK (1913) 15; WULZ (1940/41) 93; 109; VOGES (1998) 164.
- 32 Georg Joachim Göschen, Meine Gedanken über den Buchhandel und über dessen Mängel, meine wenigen Erfahrungen und meine unmaßgeblichen Vorschläge dieselben zu verbessern, Leipzig 1802 (ND Berlin 1925), 11.
- 33 Vgl. WITTMANN (2011) 162 f.
- 34 Vgl. ROSENSTRAUCH (1986).
- 35 KAPP/GOLDFRIEDRICH, Bd. 2 (1908) 336.
- 36 WITTMANN (2011) 131–140.

- 37 Friedrich Nicolai, *Das Leben und die Meinungen des Herrn Magister Sebalduß Nothanker*, Bd. 1, Berlin/Stettin ²1774, 93. Hervorhebung im Original.
- 38 Wilhelm Ludwig Weckhrlin, *Das graue Ungeheuer* 4, 1785, 254, zitiert nach EBELING (1863) 39.
- 39 WEHLER, DG II (1987) 320; vgl. auch WITTMANN (2011) 210–217.
- 40 *Nördlingische Wöchentliche Nachrichten* vom 14. Dezember 1770. Zu den Lesegesellschaften vgl. DANN (1981).
- 41 Vgl. OSKAR BECK (1913) 50; Karl Heinrich Ritter von Lang, *Aus der bösen alten Zeit*, Stuttgart ⁴1925, 129.
- 42 Johann Friedrich Schöpferlin, *Kleine historische Schriften*, Bd. 1, Nördlingen 1787, XI; XXII–XXIV.
- 43 Vgl. ebd., XXX f. Die Liste der bei Beck verlegten Schriften Schöpferlins, die OSKAR BECK (1913) 322 bietet, ist offenkundig nicht vollständig.
- 44 *Neue allgemeine deutsche Bibliothek* 26.1, 1796, 79.
- 45 Zum Hintergrund vgl. KRAUS (2001) 502–531.
- 46 *Allgemeine Bibliothek für das Schul- und Erziehungswesen*, Erstes Stück, Nördlingen 1775, 227 f.
- 47 Johann August Gesner, *Entdeckungen der neuesten Zeit in der Arzneygelahrtheit*, Bd. 4, Nördlingen 1788, 477.
- 48 *Allgemeine Literaturzeitung*, 17. Februar 1787, 389.
- 49 *Nördlingisches Wochenblatt* vom 11. Mai 1781.
- 50 *Allgemeine Literatur-Zeitung*, 22. Oktober 1785, 75 f.
- 51 *Nördlingisches Wochenblatt* vom 11. Mai 1781.
- 52 LÜSEBRING (2011) 882 f.
- 53 Vgl. WECKEL (1998).
- 54 Johann Gottfried Pahl, *Denkwürdigkeiten aus meinem Leben und aus meiner Zeit*, Tübingen 1840, 93.
- 55 Vgl. die Übersicht in: Johann Friedrich Schöpferlin, *Kleine historische Schriften*, Bd. 1, Nördlingen 1787, XXX f.
- 56 Vgl. WITTMANN (1982a) 69–92 und SIEGERT (2005) mit weiterer Literatur.
- 57 *Nördlingische Wöchentliche Nachrichten* vom 10. März 1775.
- 58 Vgl. George Watson (Hg.), *The New Cambridge Bibliography of English Literature*, Bd. 2: 1660–1800, Cambridge 1971, 158.
- 59 *Allgemeine Literatur-Zeitung*, 14. Januar 1795, 90.
- 60 Vgl. WITTMANN (1982a) 91 f.
- 61 Zu Übersetzungen auf dem literarischen Markt vgl. WILLENBERG (2008) 174–215.
- 62 HAMPP (2001) 70.
- 63 *Nördlingisches Wochenblatt* vom 19. September 1785.
- 64 Vgl. Ludwig Brutscher, *Aus der Geschichte der Wallersteiner Häuser*, in: *Rieser Nachrichten*, 17. Februar 1968, Nr. 40.
- 65 OSKAR BECK (1913) 15.
- 66 Vgl. die Diskussion in *Schlözers Staats-Anzeigen* 6, 1784, 257–260 und 7, 1785, 54–60.
- 67 WITTMANN (1995b) 21.
- 68 *Nördlingisches Wochenblatt* vom 7. November 1788. Dort ist das Buch wie folgt angekündigt: «Da bisher in den Werken der Baukunst größtenteils nur Pläne zu Gebäuden für große Herren entworfen worden, der Bürger und Mittelstand aber gegenwärtig auch schön und bequem wohnen will, so mache ich hierdurch mit Vergnügen bekannt, dass ich auf ein Werk Subskription annehme, welches, um diesen Mangel zu ersetzen, in kurzem unter dem Titel erscheinen wird: Der bürgerliche Baumeister, oder Beweis, dass man auf jeder Stelle schön und bequem bauen kann, durch eine Stufenfolge von Gebäuden, auf 110 Folio-Blatt Kupfertafeln und 52 Bogen Text. Der Subskriptionspreis ist 1 ½ und der Verkaufspreis 2 ½ Louisdor. Genaue Nachricht ist bei mir aus der gedruckten Ankündigung zu ersehen. Karl Gottlob Beck.» Der Name des «Buchhändlers Beck» aus Nördlingen ist denn auch im ersten Band der Schrift unter den Subskribenten vermerkt.
- 69 *Nördlingisches Wochenblatt* vom 9. Oktober 1789.
- 70 WITTMANN (1973) 858.

- 71 Nördlingisches Wochenblatt vom 21. Dezember 1787; vgl. ebd. 22. Januar 1790, wo zudem die «Oberdeutsche Literaturzeitung» offeriert wird.
- 72 Nördlingisches Wochenblatt vom 20. September 1782.
- 73 Nördlingisches Wochenblatt vom 9. März 1802.
- 74 Nördlingische Wöchentliche Nachrichten vom 15. Mai 1767.
- 75 Die Messkataloge verzeichneten seine Bücher; vgl. die Microfiche-Edition von Bernhard Fabian, Die Meßkataloge des sechzehnten, siebzehnten und achtzehnten Jahrhunderts, Hildesheim 1977–85. Reinhard Wittmann hat Beck auf den Leipziger Messen von 1778, 1785 und 1785 nachgewiesen; vgl. WITTMANN (1975) 819–821.
- 76 Vgl. Friedrich Nicolai, Das Leben und die Meinungen des Herrn Magister Sebaldu Nothanker, Bd. 1, Berlin/Stettin ²1774, 78–81.
- 77 ROSENSTRAUCH (1986) 14.
- 78 Vgl. HORST MÖLLER (1986).
- 79 TENBRUCK (1989) 259.
- 80 Vgl. WEHLER, DG I (1987) 294. Zur Kulturbedeutung und Kulturfunktion der Stadt im 18. Jahrhundert vgl. BORST (1984) 201–303 mit 468–508 und 355–392 mit 567–592.
- 81 Johann Wolfgang von Goethe, Deutsche Sprache, in: Weimarer Ausgabe 41.1, 115f.

4. Aufklärerische Publizistik und politischer Skandal: Wilhelm Ludwig Wehrlin

- 1 Immanuel Kant, Über die Buchmacherei, Werke (Akademie-Ausgabe) 8, 456.
- 2 Immanuel Kant, Anthropologie in pragmatischer Hinsicht abgefasst, Werke (Akademie-Ausgabe) 7, 123, § 41.
- 3 Zu Wehrlins Vita vgl. BÖHM (1893); MONDOT (1986); HAMPP (2001).
- 4 BÖHM (1893) 50.
- 5 Vgl. ebd. (1893) 65.
- 6 Hyperboreische Briefe 3, 1788, 8.
- 7 Vgl. MONDOT (1986) 139–167. Ich zitiere die «Denkwürdigkeiten von Wien» nach: Wilhelm Ludwig Wehrlin, Schriften 1772–1789, hrsg. von Alfred Estermann, Nendeln 1978, Bd. 1. – Das Buch steht auch als Internetressource zur Verfügung.
- 8 Vgl. Denkwürdigkeiten 69.
- 9 Vgl. ebd. 3.
- 10 Ebd. 91 f.; 156 und 159.
- 11 Ebd. 18 f.
- 12 Ebd. 68 f.; 71; 82.
- 13 Ebd. 94 f.
- 14 Ebd. 40; 109.
- 15 Ebd. 177 f.
- 16 Vgl. ALBRECHT (1997) 148 f.
- 17 Vgl. MONDOT (1986) 160 f.
- 18 Denkwürdigkeiten 176.
- 19 BÖHM (1893) 66 f.
- 20 Vgl. OSKAR BECK (1915) 18 f.
- 21 Vgl. die Besprechung der «Denkwürdigkeiten» in: Litterarische Monate vom 8. Dezember 1776, S. 258. Wehrlin stellte den Satz seinem nächsten Werk, «Anselmus Rabiosus Reise durch Ober-Deutschland» voran.
- 22 BÖHM (1893) 72 f.
- 23 Ebd. 73 f.
- 24 Ich zitiere das Werk nach der von Jean Mondot herausgegebenen Neuauflage, die zum 225. Jubiläum des Verlags C.H.Beck 1988 in der «Bibliothek des 18. Jahrhunderts» erschien. Zur Interpretation und Kontextualisierung vgl. MONDOT (1986) 168–225 sowie ALBRECHT (1997) 149–152.
- 25 Rabiosus 56.

- 26 Ebd. 34.
 27 Vgl. HAUSER (2007).
 28 Ebd. 60.
 29 Ebd. 81 f.
 30 Vgl. zum Folgenden ebd. 45–54.
 31 Vgl. Wilhelm Ludwig Wekhrlin, *Schriften 1772–1789*, hrsg. von Alfred Estermann, Nendeln 1978, Bd. 4; Zitat S. 37 der «Bemerkungen über Anselmus Rabiosus Reise durch Ober-Teutschland», Ohrdruf 1778.
 32 Das Folgende, wenn nicht anders angegeben, nach BÖHM (1893) 77–87; OSKAR BECK (1913) 19–22; HAMPP (2001) 69–75.
 33 Stadtarchiv Nördlingen, Ratsprotokoll 1777, S. 726.
 34 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus Privatkopulationen, Evangelisches Pfarramt, fol. 87.
 35 Vgl. HAMPP (2001) 74.
 36 Vgl. *Chronologen* 7, 1780, 364 f.
 37 Vgl. HAMPP (2001) 36 f. Zur Zensur vgl. HAEFS/MIX (2007) 228.
 38 Zum Hintergrund vgl. UNGERN-STERBERG (1974); RAHMEDE (2008) und WITTMANN (2011) 155–185.
 39 WITTMANN (2011) 157.
 40 Johann Wolfgang von Goethe, *Dichtung und Wahrheit*, Dritter Teil, 12. Buch, in: Weimarer Ausgabe 28, 114.
 41 Johann Wolfgang von Goethe, Brief an Friedrich Müller vom 21. Mai 1829; vgl. UNSELD (1993) 617.
 42 MIX (2005) 291; WITTMANN (2011) 163 f.
 43 Vgl. WEHLER, DG I (1987) 315 f.
 44 Vgl. S. 92 f.
 45 MARTENS (1968) 123.
 46 Ich zitiere das Werk nach der kommentierten Neuausgabe von JOHANNES WEBER, Frankfurt am Main 1989. Zur nachfolgenden Interpretation vgl. JOHANNES WEBER (1990).
 47 Höllriegel 198.
 48 JOHANNES WEBER, *Einleitung zu: Johann Gottfried Pahl, Ulrich Höllriegel. Kurzweilige und lehrreiche Geschichte eines Württembergischen Magisters*, Frankfurt am Main 1989, 41.
 49 Höllriegel 158–161.

5. Der Siegeszug der Zeitungen: Ein Wochenblatt im 18. Jahrhundert

- 1 Vgl. Wolfgang Beck in WIECKENBERG (1988) IX.
 2 Vgl. Erich Keyser, Heinz Stooß (Hg.), *Bayerisches Städtebuch*, Teil 2, Stuttgart u. a. 1974, 500 (mit einzelnen Nachweisen), sowie Heinrich Goschenhofer, *Zum Gutenbergjahr. 500 Jahre Druckkunst in Nördlingen*, in: *Rieser Nationalzeitung* vom 27. Juni 1940.
 3 Von BÖHM (1887/1922), BÖHM (1893) 89 und – im Anschluss daran – von OSKAR BECK (1913) 22 wird als Gründungsjahr 1764 angeführt. Dies ist, wie die mitgeteilten Zitate aus der ersten Nummer der Zeitung eindeutig belegen, ein Versehen; denn zitiert wird aus der ersten und der dritten Ausgabe der «Wöchentlichen Nachrichten» vom 10. und 24. Januar 1766.
 4 Vgl. SCHILLING (2000).
 5 Vgl. MÜNCH (2012).
 6 *Nördlingisches Wochenblatt* vom 16. August und 11. Oktober 1782.
 7 Zur Botschaft der Tugend vgl. MARTENS (1968).
 8 Vgl. hierzu und zum Folgenden WOLFGANG WEBER (1987) 122–124; 128.
 9 Vgl. etwa *Nördlingische Wöchentliche Nachrichten*, 19. Juni 1767.
 10 GRUNER (1971) 275–279.
 11 KIRCHNER, Teil 1 (1958) 115.
 12 WILKE (2000) 79.
 13 WEHLER, DG I (1987) 307 f.

- 14 FAULSTICH (2002) 250.
- 15 STÖBER (2000) 75; WILKE (2000) 120.
- 16 FAULSTICH (2002) 35.
- 17 BÖNING (1987) 121.
- 18 Nördlingisches Wochenblatt vom 3. Januar 1783.
- 19 Ebd.
- 20 Ebd.
- 21 Zum Folgenden vgl. BÖHM (1893) 88–100; MONDOT (1986) 257–262; WILKE (1993) 325–328; HAMPP (2001) 75–99. «Das Felleisen» liegt auch als Reprint vor (Nendeln 1979), allerdings sind hier offenbar nicht alle «Intelligenzsachen» und «Supplemente» nachgedruckt worden. – Für Mitarbeit an diesem Kapitel danke ich Simon Klopfenstein.
- 22 BÖHM (1887/1922) Nr. 3.
- 23 Vgl. die Ankündigung der neuen Zeitung vom 24. Dezember 1777.
- 24 BÖHM (1887/1922) Nr. 3.
- 25 Das Felleisen vom 13. März 1778.
- 26 Das Felleisen vom 26. Juni 1778.
- 27 Das Felleisen vom 28. Juli 1778.
- 28 Das Felleisen vom 13. Januar 1778.
- 29 Joachim von Schwarzenburg, Ueber Zeitungen: Ein Beytrag zur Staatswissenschaft, Frankfurt am Main 1795, 29.
- 30 Das Graue Ungeheuer 5, 1785, 145.
- 31 Vgl. MONDOT (1986) 260.
- 32 Das Felleisen vom 23. Juni 1778.
- 33 Das Felleisen vom 3. Juli 1778.
- 34 Das Felleisen vom 24. Juli 1778.
- 35 Vgl. BÖHM (1893) 97–100; OSKAR BECK (1913) 23 f.; HAMPP (2001) 90–98.
- 36 Vgl. HAMPP (2001) Anhang 5 (nicht paginiert); in Auszügen auch publiziert von MONDOT (1988) 382 f.
- 37 Das Felleisen vom 20. Februar 1778.
- 38 Vgl. BÖHM (1893) 98.
- 39 Vgl. BÖHM (1887/1922) Nr. 4.
- 40 Chronologen. Ein periodisches Werk 9, 1781, 327.
- 41 Vgl. Das graue Ungeheuer 5, 1785, 141 f.
- 42 Das Supplement findet sich nicht in den beiden Exemplaren, die im Stadtarchiv Nördlingen erhalten sind, sondern nur in der Oettingen-Wallerstein'schen Bibliothek und Kunstsammlung in Harburg; es wird zitiert nach Wilhelm Ludwig Wekhrin, Schriften 1772–1789, hrsg. von Alfred Estermann, Nendeln 1978, Bd. 2 (ohne durchgehende Paginierung). Zur Identifikation des Bürgermeisters Christian von Tröltsch vgl. ebd. Bd. 1, XIV f.
- 43 Vgl. OSKAR BECK (1913) 17 und 346.
- 44 MONDOT (1988) 384.
- 45 Vgl. HAMPP (2001) 95.
- 46 Vgl. REQUATE (1995) 119 f.
- 47 BÖHM (1893) 100.
- 48 Das Felleisen vom 4. September 1778; vgl. WILKE (1993) 327 f.
- 49 Zitiert nach BÖHM (1887/1922) Nr. 4.
- 50 Nördlingisches Wochenblatt vom 4. Oktober 1782. Es handelt sich bei den zitierten Artikeln um Fortsetzungsbeiträge. Hier und im Folgenden wird in der Regel nur die Ausgabe genannt, mit der die Serie begann.
- 51 Vgl. Nördlingisches Wochenblatt vom 4. Januar 1781; 25. Januar 1782; 22. Februar 1782; 25. Oktober 1782.
- 52 Nördlingisches Wochenblatt vom 19. Oktober 1781; 11. Januar 1782; 14. Juni 1782; 23. September 1782 (Beschluss).
- 53 Nördlingisches Wochenblatt vom 2. November 1781.
- 54 Nördlingisches Wochenblatt vom 1. Februar 1782.
- 55 Nördlingisches Wochenblatt vom 5. Mai 1786.
- 56 Nördlingisches Wochenblatt vom 12. Mai 1786 und 25. Januar 1788.

- 57 Nördlingisches Wochenblatt vom 19. Januar 1781.
- 58 Nördlingisches Wochenblatt vom 3. Januar 1783.
- 59 Nördlingisches Wochenblatt vom 3. Januar 1800.
- 60 Nördlingisches Wochenblatt vom 16. August 1793.
- 61 Nördlingisches Wochenblatt vom 29. Januar 1796.
- 62 Nördlingisches Wochenblatt vom 5. September 1788 und 18. März 1791.
- 63 Nördlingisches Wochenblatt vom 24. Januar 1794; 18. April 1794; 6. März 1795.
- 64 Nördlingisches Wochenblatt vom 3. Dezember 1790.
- 65 Nördlingisches Wochenblatt vom 20. Februar 1795.
- 66 Nördlingisches Wochenblatt vom 30. April 1790 (zu Joseph II.).
- 67 Nördlingisches Wochenblatt vom 11. Juli 1783. Bericht von der Leipziger Messe.
- 68 Nördlingisches Wochenblatt vom 20. November 1789.
- 69 Nördlingisches Wochenblatt vom 2. November 1792.
- 70 Vgl. Nördlingisches Wochenblatt vom 16. Mai 1794.
- 71 Nördlingisches Wochenblatt vom 28. November 1783.
- 72 Nördlingisches Wochenblatt vom 16. März 1787.
- 73 Nördlingisches Wochenblatt vom 7. April 1786.
- 74 Nördlingisches Wochenblatt vom 17. Juli 1801.
- 75 Nördlingisches Wochenblatt vom 5. August und 7. Oktober 1796.
- 76 Nördlingisches Wochenblatt vom 13. Januar 1797.
- 77 Nördlingisches Wochenblatt vom 5. Juni und 11. Dezember 1801.
- 78 Berliner Monatsschrift 1, 1783, 499.

6. Die Verleger Carl Gottlob Beck und Carl Heinrich Beck

- 1 HAMPP (2001) 91.
- 2 VA-CHB: Albrecht Schöne, Physiognomische Übungen zur Beförderung der Menschenkenntnis und der Liebe zu Verlegern. Rede zum Verlagsjubiläum 1988.
- 3 Vgl. WITTMANN (2011) 148–150.
- 4 Ebd. 140.
- 5 Vgl. RAABE (1982) 136f.; 140–144.
- 6 Nördlingisches Wochenblatt vom 15. August 1783.
- 7 Zitiert nach WITTMANN (1993b) 13f.
- 8 Vgl. Nördlingisches Wochenblatt vom 5. Oktober 1787.
- 9 Immanuel Kant, Über die Buchmacherei, Werke (Akademie-Ausgabe) 8, 436 f.
- 10 WITTMANN (1976).
- 11 Vgl. Nördlingisches Wochenblatt vom 7. November 1788.
- 12 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus Privatkopulationen, Evangelisches Pfarramt, fol. 87.
- 13 Vgl. z. B. Neue allgemeine deutsche Bibliothek 26.1, 1796, 79 f. (Daniel Eberhard Beyschlag, Versuch einer Schulgeschichte der Reichsstadt Nördlingen, 1793) und Ephemeriden der Menschheit 1781, 1. Bd., S. 426–461 (Georg Gottfried Strelin, Einleitung in die Lehre von Auflagen, 1778).
- 14 Johann August Philipp Gesner, Die Entdeckungen der neuesten Zeit in der Arzneygelahrtheit, Bd. 2, 1782.
- 15 Wilhelm Ludwig Wekhrlin, Das graue Ungeheuer 4, 1785, 254, zitiert nach EBELING (1863) 39.
- 16 Karl Gutzkow, Ueber eine Reform des deutschen Buchhandels, in: Frankfurter Telegraph Nr. 46, [19.] Juni 1837, 361–368, hier 365.
- 17 Georg Wilhelm Zapf, Bemerkungen über Anselmus Rabiosus Reise durch Ober-Teutschland in den Briefen an Herrn Hofrath M... , Ohrdruf 1778, 42.
- 18 Vgl. OSKAR BECK (1913) 29; VOGES (1998) 164; WULZ (1940/41) 109. Die von Oskar Beck abweichenden Angaben von Gustav Wulz und Dietmar-H. Voges (der Wulz folgt) zum Kauf des Wohnhauses in der Bergergasse 3 wurden von Dr. Wilfried Sponsel, dem Leiter des Stadtarchivs in Nördlingen, bestätigt.

- 19 Nördlingische Wöchentliche Nachrichten vom 28. Juni 1771.
- 20 Der früheste Beleg datiert vom 3. April 1793: Herr Jud[icij] Ass[essor] Beck, Buchdrucker; vgl. Stadtarchiv Nördlingen, Ratsprotokoll 1793, S. 209.
- 21 Vgl. ZORN (1961) 238.
- 22 OSKAR BECK (1913) 29 nennt die Zahl von fünfzehn Kindern. Im Taufbuch und Seelenregister des Evangelischen Pfarramts in Nördlingen lassen sich vierzehn Kinder namentlich nachweisen. Die Angaben folgen Exzerpten des früheren Leiters des Stadtarchivs Nördlingen, Dr. Gustav Wulz.
- 23 Vgl. Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus dem Trauungsbuch des Evangelischen Pfarramtes, fol. 25.
- 24 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus der Stadtbibliothek Nördlingen, Gelegenheitsgedichte, Nr. 321,35; vgl. OSKAR BECK (1913) 28.
- 25 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus dem Trauungsbuch des Evangelischen Pfarramtes, fol. 52.
- 26 Stadtarchiv Nördlingen, Ratsprotokoll 1793, S. 209.
- 27 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus dem Trauungsbuch des Evangelischen Pfarramtes, fol. 57.
- 28 Vgl. ebd. fol. 25.
- 29 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus Stadtbibliothek Nördlingen, Gelegenheitsgedichte, Nr. 320,1: «Cupido kam unlängst zu mir / Und brachte dies und jenes für, / Und unter andern sagte er, / Dass heute Burgers Hochzeit wär', / Auch dass Freund Amor in Person / Austeilen würde seinen Lohn. / Ihr wisst's, die Götter lügen nicht. / Cupido hält, was er verspricht. // In was nun Amors Amt besteht, / Wenn er zu solchen Festen geht, / Das fühlt nur Bräutigam und Braut / Früh Morgens, wenn der Tag kaum graut. / Der Segen, den Er hinterlässt, / Der wird gerechnet nach dem Fest ... / Dies Ding ist ein Mysterium, / Man nennt es auch den Coitum. // Solang die Welt nun existiert, / Hat Amor dieses Amt geführt, / Und welche Ihm am liebsten sind, / Erhalten jährlich auch ein Kind ... / Zwar gibt es hier oft Pfuscherei, / Und mancher wird dabei Hahnrei; / Doch dies ist Amors Wille nicht, / Sonst wär' Er ja ein Bösewicht. // Nein, Nein! – Freund Amor ist zu schlau! / Man sagt, Er werde niemals grau, / Und wenn man Ihn nicht zornig macht, / Ist Er auf unser Wohl bedacht. / Was wollt Ihr mehr? – Ist's nicht genug? – / Die Nebendinge sind Betrug. / Liebt Euch stets treu, begehrt nichts mehr: / So habt Ihr allzeit Glück und Ehr'! // Freund Burger! Deine schöne Braut / Wird Dir nun heute angetraut; / Sie ist von edlem Herz und Sinn, / Sie liebt Dich treu, zieh' mit Ihr hin; / Wir alle wünschen Dir viel Glück / Zu Deinem schönen Meisterstück. / Jetzt form' und gieße tapfer drauf! – / Lebt stets vergnügt, und bleibt wohl auf!» Das Gedicht datiert vom 21. September 1802. Die Hochzeit fand nach dem Nördlinger Trauungsbuch bereits am 31. August d. J. statt; vgl. Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus dem Trauungsbuch des Evangelischen Pfarramtes, fol. 28.
- 30 Die Angaben von OSKAR BECK (1913) 33 (und danach HEINRICH BECK [1968] 24 f.) sind nach der Korrespondenz mit Paul Merian aus der ersten Jahreshälfte 1964 zu korrigieren; vgl. VA-CHB, KorrbHB.
- 31 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus dem Trauungsbuch des Evangelischen Pfarramtes, fol. 18.
- 32 Stadtarchiv Nördlingen, Exzerpt aus dem Totenbuch des Evangelischen Pfarramtes, fol. 100/101.
- 33 Vgl. HAMPP (2001) 59.
- 34 Vgl. ZORN (1961) 117 f.
- 35 Vgl. WITTMANN (1993b) 18.
- 36 Vgl. VOGES (1998) 180 f.; HAMPP (2001) 59.
- 37 ZORN (1961) 118; 196 f.
- 38 Nördlingische Wöchentliche Nachrichten, Nr. 52, Freitag, 24. Dezember 1802.
- 39 Vgl. OSKAR BECK (1913) 33.
- 40 Zur Eingliederung Nördlingens in den bayerischen Staat vgl. VOGES (1998) 178–210.
- 41 ZORN (1961) 242; 290.
- 42 Vgl. KRAUS (2001) 474 f.
- 43 Vgl. OSKAR BECK (1913) 32; zum Hintergrund SCHMID (2007) 400 f.

- 44 Vgl. z. B. *Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen* vom 26. Oktober 1821 und 4. Oktober 1822.
- 45 Vgl. *Nördlingisches Wochenblatt* vom 18. März 1803.
- 46 Vgl. SCHMID (2007) 496–498.
- 47 *Nördlingisches Wochenblatt* vom 31. August 1804.
- 48 *Nördlingisches Intelligenz- und Wochenblatt* vom 26. Juni und 17. September 1812 und *Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen* vom 8. September 1820.
- 49 Vgl. VOGES (1998) 180 f.; 215 f.
- 50 So wohnte Ende des Jahres 1805 eine Witwe im Haus zur Miete, die am 18. Dezember eine Möbelauktion veranstaltete; vgl. *Nördlingisches Intelligenz- und Wochenblatt* vom 13. Dezember 1805.
- 51 *Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen* vom 11. September 1818 und vom 5. Oktober 1821.
- 52 *Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen* vom 6. Juni 1823.
- 53 OSKAR BECK (1913) 34 f.
- 54 Vgl. etwa OSKAR BECK (1913) 35.
- 55 Vgl. Johann Paul Pöhlmanns «Geist und Kraft des Vaterunsers», dessen zweite Auflage von Carl Heinrich Beck im *Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen* vom 5. Mai 1826 als eines «der vorzüglicheren Erbauungsbücher» angepriesen wurde und dessen zweite Auflage in Nördlingen erscheinen sollte. Obwohl es hieß, das Werk sei seit mehreren Wochen «unter der Presse», ist es fraglich, ob diese zweite Auflage je erschien; jedenfalls ist sie nicht bei OSKAR BECK (1913) verzeichnet. Eine dritte Auflage erschien 1833 bei Zeh in Nürnberg.
- 56 Vgl. z. B. Conrad Dieterich, *Biblisches Sprüch-Büchlein*; darinnen unterschiedliche vornehme Sprüche der H. Schrift, zu Erbau- und Fortpflanzung der Gottseligkeit bei der Schul-Jugend zusammengetragen für die deutschen Schulen in der Stadt und auf dem Land, 1818; Johann Michael Merz, *Lebensgeschichte der seligsten Jungfrau Maria, der Mutter unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi*, 1827; Hilar Reiter, *Katholisches Gebet- und Andachtsbuch für das ganze Kirchenjahr*, 1831.
- 57 Johann Gottfried Pahl, *Über das Einheitsprinzip in dem Systeme des rheinischen Bundes*, 1808; Friedrich Wilhelm Doppelmayr, *Sammlung der Erläuterungen und Rescripte über das Strafgesetzbuch für das Königreich Baiern*, 1821.
- 58 Vgl. die Werbung am Ende von Theophilus Nelk, *Die Aepfel. Eine Erzählung für Kinder und Kinderfreunde*, 1830.
- 59 Verzeichnis einer Handbibliothek der nützlichsten deutschen Schriften zum Vergnügen und Unterricht, wie auch der brauchbarsten Ausgaben der lateinischen und griechischen klassischen Autoren, und in Deutschland gedruckten ausländischen Bücher, welche um beigesetzte Preise zu haben sind bei Friedrich Nicolai, in dessen Buchhandlungen zu Berlin und Stettin. Fünfte vermehrte und ganz umgearbeitete Ausgabe, 1811. Zitat aus der Vorrede zur vierten Auflage von 1795.
- 60 Vgl. WITTMANN (2011) 139 f.
- 61 OSKAR BECK (1913) 34.
- 62 *Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen* vom 10. Januar 1823.
- 63 Vgl. WITTMANN (2011) 213 f.
- 64 Vgl. etwa Fuchsberger, Rosa von Tannenburg. *Ritterschauspiel in fünf Aufzügen*, 1833, und Johann Gottfried Pahl, *Bertha von Wöllstein. Eine Reihe von Briefen aus dem Mittelalter*, 1794.
- 65 Zum Hintergrund vgl. WITTMANN (2011) 271–275.
- 66 Vgl. Friedrich Perthes, *Der deutsche Buchhandel als Bedingung des Daseins einer deutschen Literatur*, Berlin 1816.
- 67 OSKAR BECK (1913) 35.
- 68 Die nachfolgenden Informationen verdanke ich Simon Lang (Stadtarchiv Kaufbeuren); vgl. auch EGGEL (1968) 579; EGGEL (1975) 353–363. Zur wirtschaftlichen Situation der Familie vgl. ZORN (1961) *passim*.
- 69 OSKAR BECK (1913) 34.
- 70 *Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen* vom 30. Juli 1819.

- 71 Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 11. Mai 1821.
 72 Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 5. Oktober 1821. Vgl. VOGES (1998) 284; 373.
 73 Vgl. OSKAR BECK (1913) 34 f.
 74 Ebd. 35; zum Hintergrund vgl. WITTMANN (2011) 232–237 sowie zum Börsenverein allgem. FÜSSEL (2000).

7. Die Verlegerin Katharina Magdalena Beck und der Verleger Carl Beck

- 1 Vgl. die Todesanzeige und Danksagung im Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 17. Februar 1854.
 2 Vgl. die Geburtsanzeigen im Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 28. Februar 1817 und 15. Juli 1821 sowie OSKAR BECK (1913) 35 f.
 3 Vgl. OSKAR BECK (1913) 33 f.
 4 Vgl. LEHMSTEDT (1996); TITEL (1996), hier bes. 156; 164 sowie kurz GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 217 f. Vgl. auch LÖSEL (1991) zu Anna Vandenhoeck (1709–1787).
 5 Vgl. TITEL (1996) 130.
 6 OSKAR BECK (1913) 36; 38.
 7 Ebd. 34.
 8 TITEL (1996) 160; 166.
 9 Vgl. KAPP/GOLDFRIEDRICH, Bd. 4 (1913) 219.
 10 SENGLÉ, Bd. 2 (1972) 28.
 11 Vgl. WITTMANN (2011) 218–240.
 12 Zitiert nach WITTMANN (2011) 234 f.
 13 Vgl. UNGERN-STERNBERG (1987) 388 f.; 402–404; GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.3 (2010) 281–313.
 14 Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 5. November 1839 und vom 12. Oktober 1841.
 15 Zitiert nach SCHENDA (1988) 209 f.
 16 G. Meyer, Taschenbuch der neuesten ärztlichen Erfahrungen aus allen Zweigen der Arzneiwissenschaft, Bd. 2, Nördlingen 1844, 1–3; 51 f.; 57–78; 96–98; 151 f.
 17 Vgl. Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 8. Dezember 1835.
 18 Vgl. «Der Hausfreund» vom 6. Januar 1838 (Nr. 1).
 19 Vgl. SCHENDA (1988) 225.
 20 Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 25. Februar 1851.
 21 Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 25. Dezember 1838.
 22 «Der Deutsche Hausfreund» vom 1. Januar 1842 (Nr. 1), 15 f. OSKAR BECK (1913) 233 ist entsprechend zu korrigieren.
 23 «Der Deutsche Hausfreund» vom 1. Januar 1842 (Nr. 1), 3.
 24 Vgl. Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 25. Dezember 1838.
 25 Vgl. SCHENDA (1988) 292 f.; 295; «Der Hausfreund» vom 6. Januar 1838 (Nr. 1). Die Zeitschrift steht als digitale Ressource der BSB zur Verfügung.
 26 Vgl. allg. UNGERN-STERNBERG (1987) 399 f.; FAULSTICH (2004) 63–71.
 27 Vgl. Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 25. Dezember 1838.
 28 Vgl. z. B. Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 21. Juli 1840.
 29 FRANK MÖLLER (1998) 43; 45; VOGES (1998) 300.
 30 ZORN (1961) 201; VOGES (1998) 325–328.
 31 Vgl. OSKAR BECK (1913) 40.
 32 Vgl. PACHE (1993).
 33 Schriftliche Auskunft des Stadtarchivs Kaufbeuren vom 29. August 2012. HEINRICH BECK (1963) ist entsprechend zu korrigieren.
 34 OSKAR BECK (1913) 64.

- 35 HÖLSCHER (2005) 224.
 36 OSKAR BECK (1913) 40; WITTMANN (2011) 261.
 37 Vgl. OSKAR BECK (1913) 39 f.
 38 Beilage zum Wochenblatt der Stadt Nördlingen vom 10. Januar 1843.
 39 Vgl. FAULSTICH (2004) 61 f.
 40 Vgl. OSKAR BECK (1913) 38.
 41 Bienenfreund vom Januar 1845 (Nr. 1), 2.
 42 Wochenblatt der Stadt Nördlingen vom 15. Oktober 1830.
 43 Ebd. 18. März 1831.
 44 Vgl. KESSLER (1939) 5 f.
 45 Ebd. 284.
 46 Ebd. 154 f.; 191; 323.
 47 Wochenblatt der Stadt Nördlingen vom 2. Januar 1849.
 48 Vgl. NIPPERDEY, DG I (1983) 592 f.
 49 Ludwig Fürst von Oettingen-Wallerstein, Wie steht es nun mit der deutschen Sache und was soll insbesondere der Bürger und Landmann wünschen? Ein Wort an seine Mitbürger am Vorabend der Landtagswahlen, Nördlingen 1849, 30; 32. Vgl. ZUBER (1978) 250–312, bes. 297–301.
 50 KESSLER (1939) 263–274; 279.
 51 Ebd. 284; 286.
 52 Ebd. 299.
 53 OSKAR BECK (1913) 39.
 54 Vgl. ebd. 349.
 55 Vgl. DOERFERT (1999) 422 f.; 435.
 56 Fliegende Blätter aus Bayern, Nr. 1, 1857, 9; 27; Nr. 2, 1857, 12; Nr. 3, 1857, 31.
 57 OSKAR BECK (1913) 41–45.
 58 Agnes Sapper, Frau Pauline Brater. Lebensbild einer deutschen Frau, München 1908, 84.
 59 Vgl. Wochenblatt der Stadt Nördlingen vom 4. April 1848.

8. Neulutherische Mission und verlegerischer Bestseller: Wilhelm Löhes «Samenkörner des Gebets»

- 1 NIPPERDEY, DG I (1983) 424–426; HÖLSCHER (2005) 347–351.
 2 Zu Löhe vgl. SCHLICHTING (1991); SCHOENAUER (2008) und BLAUFUSS (2009).
 3 HÖLSCHER (2005) 349.
 4 Wilhelm Löhe, Samenkörner des Gebets. Ein Taschenbüchlein für evangelische Christen, Nördlingen 1840. Ich zitiere das Buch nach Wilhelm Löhe, Gesammelte Werke, hg. von Klaus Ganzert, Bd. 7.2, Neuendettelsau 1960, 318–405 und 623–633 (Kommentar); der Text folgt im Wesentlichen der zweiten Auflage von 1841.
 5 OSKAR BECK (1913) 37; vgl. 269.
 6 Löhe, Gesammelte Werke, Bd. 7.2, 623.
 7 Ebd. 318.
 8 Ebd. 624. Vgl. Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 2. Juni 1840.
 9 Löhe, Gesammelte Werke, Bd. 7.2, 318 f.; 625.
 10 Ebd. 366 f.; 401 f.
 11 Ebd. 42 und 400.
 12 Christian Albrecht, «Ganz antik und ganz modern.» Das Werk Wilhelm Löhes in kulturgeschichtlicher Perspektive, in: SCHOENAUER (2008) 135–151, hier 137.
 13 Vgl. HÖLSCHER (2005) 350.
 14 MEIER-REUTTI (1997) 710.
 15 Sonntagsblatt vom 20. Februar (Nr. 8) und 5. März 1848 (Nr. 10). Die Zeitung steht inzwischen als Internetressource der BSB zur Verfügung.
 16 Sonntagsblatt vom 31. März 1844 (Nr. 13).

- 17 Christoph Schmerl, Wenn die Presse zur Kanzel wird, in: Evangelisches Sonntagsblatt aus Bayern, 13. September 2009 (Nr. 37).
- 18 Vgl. die Ankündigung im Sonntagsblatt vom 7. November 1841 (Nr. 45).
- 19 Vgl. MEIER-REUTTI (1976) 16–82.
- 20 Sonntagsblatt vom 10. Januar 1841 (Nr. 2).
- 21 Die Mittheilungen stehen als Internetressource der BSB zur Verfügung. Vgl. hierzu RÖSSLER/HONOLD (2008) sowie die Angaben der Löhe-Forschungsstelle: <http://www.loeh-forschungsstelle.de/Johann-Friedrich-Wucherers-Bei.321.o.html>.
- 22 Der neue Amerikaner oder die Kunst die englische Sprache ohne Lehrer in kürzester Zeit zu erlernen, Nördlingen 1852, 1.
- 23 Ebd. 95.
- 24 Vgl. Löhe, Gesammelte Werke, Bd. 7.2, 623; vgl. Wilhelm Löhe, Gesammelte Werke, Bd. 1, Neudettelsau 1986, 557; 560; 566.
- 25 OSKAR BECK (1913) 37.
- 26 Friedrich Layritz, Die Liturgie eines vollständigen Hauptgottesdienstes nach lutherischem Typus, Nördlingen 1849, 3.
- 27 Sonntagsblatt Nr. 11, November 1852.
- 28 OSKAR BECK (1913) 36.
- 29 Ebd. 48f.

9. Politik, Geschichte, Recht: Johann Caspar Bluntschli

- 1 Karl Marx/Friedrich Engels, Werke, Bd. 2, Berlin 1972, 225.
- 2 Zu Bluntschli vgl. HANS FRITZSCHE (1945); VONTOBEL (1956); STEFAN DIETER SCHMIDT (1966); WÖLKY (2006) 224–324; METZNER (2009). Eine wichtige Quelle zu seinem Leben sind seine Erinnerungen: «Denkwürdiges aus meinem Leben», die in drei Bänden postum 1884 bei C.H.Beck erschienen sind.
- 3 Vgl. STOLZE (1942) mit wichtigen Quellen, aber auch zeittypischen Interpretationen. Stolze kennt nur die ein Jahr später in der Schweiz verlegte Ausgabe; dass das Werk zuvor in Nördlingen erschienen war, bezeugt OSKAR BECK (1913) 309.
- 4 STOLZE (1942) 280.
- 5 Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 1, 275f.
- 6 Der Schweizer Bote. Volksblatt für vaterländische Nachrichten 39, 1842, 54.
- 7 Vgl. Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 1, 281–289; Zitat 287f.
- 8 Vgl. ebd. 261–272.
- 9 Julius Fröbel, Friedrich Rohmer aus Weißenburg in Franken und seine messianischen Geschäfte in Zürich. Ein Wort in eigener Sache und zugleich ein Beitrag zur Geschichte reaktionärer Speculationen unserer Tage, Zürich und Winterthur 1842; vgl. ders., Ein Lebenslauf. Aufzeichnungen, Erinnerungen und Bekenntnisse, Bd. 1, Stuttgart 1890, 116.
- 10 Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 1, 278.
- 11 Ebd., 289.
- 12 Vgl. ebd. 229–298; 302f.
- 13 Vgl. METZNER (2009) 139–144.
- 14 Vgl. Heinrich Schultheß, Zu J. C. Bluntschlis Leben und Wirken vom Rohmerschen Standpunkt, Nördlingen 1882, 24.
- 15 Vgl. Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 1, 442f.
- 16 Vgl. Friedrich Rohmer, Wissenschaft und Leben, Bd. 5, München 1892, 498f.
- 17 Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 2, 5.
- 18 Zum Hintergrund vgl. STOLZE (1935); SIMHART (1978) bes. 70–74; 133–139 und HUMMEL (1987) bes. 35–40.
- 19 Friedrich Rohmer, Der vierte Stand und die Monarchie, Nördlingen 1848, 12; 20; 23.
- 20 Vgl. STOLZE (1935); BURKHARDT (2001) 134–138.
- 21 Friedrich Rohmer, Wissenschaft und Leben, Bd. 5, München 1892, 533.
- 22 Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 2, 81.

- 23 ZBZH, Nl. Friedrich Rohmer: Brief Ernst Rohmers vom 2. März 1874.
- 24 Johann Caspar Bluntschli, *Lehre vom modernen Staat*, 3 Bde., Stuttgart 1875/76.
- 25 Johann Caspar Bluntschli, *Politik als Wissenschaft* (= *Lehre vom modernen Staat*, Bd. 3), Stuttgart 1876, V.
- 26 ZBZH, Nl. Friedrich Rohmer: Brief Ernst Rohmers vom 15. März 1848.
- 27 OSKAR BECK (1913) 45–48. Zu Eugenie Beck vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Briefe Ernst Rohmers vom 19. Februar 1856 und 10. Januar 1857.
- 28 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 9. Mai 1858.
- 29 Ebd.: Verträge mit J. C. Bluntschli betr. Herausgabe der Rohmer'schen Schriften.
- 30 Vgl. etwa ebd.: Briefe Ernst Rohmers vom 3. April, 3. Mai und 10. Juni 1856.
- 31 Ebd.: Brief Ernst Rohmers vom 24. November 1856.
- 32 Bluntschli, *Denkwürdiges*, Bd. 3, 491.
- 33 Bluntschli, *Denkwürdiges*, Bd. 2, 258; 268.
- 34 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 19. Januar 1857.
- 35 Ebd.: Verträge mit J. C. Bluntschli.
- 36 Vgl. ebd.: Briefe Ernst Rohmers vom 29. Mai und 4. Oktober 1858 sowie Theodor Rohmer, *Die Religion Jesu, Nördlingen* 1859, 252–254, hier 253.
- 37 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 11. Januar 1859.
- 38 Vgl. Bluntschli, *Denkwürdiges*, Bd. 3, 180; 236; 306; 320; 454.
- 39 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 11. September 1861.
- 40 Zu dieser vgl. WITTMANN (1993a) 34 f.
- 41 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 24. Februar 1865.
- 42 Ebd.: 30. Januar 1866.
- 43 Ebd.: 3. April 1866.
- 44 Ebd.: 5. Mai 1866.
- 45 Ebd.: 27. Juni 1866.
- 46 Ebd.: 9. April 1867.
- 47 Ebd.: 2. und 6. März 1874.
- 48 Ebd.: 15. November 1868.
- 49 Bluntschli, *Denkwürdiges*, Bd. 3, 278–281.
- 50 Johann Caspar Bluntschli, *Das moderne Völkerrecht der civilisierten Staaten als Rechtsbuch dargestellt*, Nördlingen 1868, § 515; vgl. KARL-HEINZ ZIEGLER (2004) 273 f.
- 51 Vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 6. Mai 1881.
- 52 Ebd.: Brief Ernst Rohmers vom 30. Dezember 1871.
- 53 Ebd.: 14. Februar 1872.
- 54 Ebd.: 29. Februar 1872.
- 55 Ebd.: 14. Februar 1872.
- 56 Vgl. z. B. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 18. Juli 1873.
- 57 Ebd.: Briefe Ernst Rohmers vom 30. Januar 1883; vgl. ebd.: Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 21./23. November 1881 an Bluntschlis Sohn.
- 58 Ebd.: 13. Februar 1883.
- 59 Johann Caspar Bluntschli, *Denkwürdiges aus meinem Leben*. Durchgesehen und veröffentlicht von Dr. Rudolf Seyerlen, 3 Bde., Nördlingen 1884.
- 60 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 3. November 1873.
- 61 Ebd.: 23. Juli 1874.
- 62 Vgl. Johann Caspar Bluntschli, *Die schweizerische Nationalität* (1875), in: ders., *Gesammelte kleine Schriften*, Bd. 2, Nördlingen 1881, 115–131.
- 63 Vgl. VONTOBEL (1956) 116; 184.
- 64 Vgl. THEODOR BÜHLER (2009) 105 f.
- 65 Vgl. Friedrich Engels, *Die Rolle der Gewalt in der Geschichte*, MEW 21.5, Berlin ⁵1975, 438.
- 66 Vgl. BLEEK (2001) 144 f.
- 67 Bluntschli, *Denkwürdiges*, Bd. 3, 164.
- 68 Ebd. 143 (Rede vom 14. Mai 1866).
- 69 Ebd. 218 (20. Mai 1868).
- 70 Ebd. 192–204.
- 71 Friedrich Rohmer, *Wissenschaft und Leben*, Bd. 5, München 1892, VII f.

- 72 Ebd. XX f.; XXII; XXV f.
 73 Ebd. XXIV; 488 f.
 74 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Briefe Ernst Rohmers vom 21./23. November 1881.
 75 Hugo Preuß, Die Persönlichkeit des Staates, organisch und individualistisch betrachtet [1889], zitiert nach ders., Gesammelte Schriften, Bd. 2, Tübingen 2009, 80.
 76 Hugo Preuß, Bluntschli und Lieber [1886], zitiert nach ders., Gesammelte Schriften, Bd. 2, Tübingen 2009, 305 f.
 77 Friedrich Rohmer, Wissenschaft und Leben, Bd. 5, München 1892, XVIII.
 78 OSKAR BECK (1915) 46.
 79 Vgl. STEFAN DIETER SCHMIDT (1966) 78–99.
 80 Ebd. 278.
 81 Vgl. VONTOBEL (1956) 140–146.

10. Der Verleger Ernst Rohmer

- 1 Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Theodor Vischer: Brief Ernst Rohmers vom 28. Juli 1887.
 2 BSB, Ana 486.I. Beck, Oskar.
 3 FRIEDRICH SCHULZE (1925) 155.
 4 Vgl. Fliegende Blätter, Nr. 3: Deutschland und Dänemark im April 1857, 1857.
 5 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 17. September 1859.
 6 Ebd.: Brief Ernst Rohmers vom 13. Dezember 1859.
 7 OSKAR BECK (1915) 53 f.; zum Hintergrund vgl. SCHIEDER (1936) 1–40; SCHMID (2003) 330–332.
 8 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 7. Juni 1866.
 9 Ebd.: 29. Juni 1866.
 10 Ebd.: 10. August 1866.
 11 SBB-PK, Nl. Heinrich von Treitschke: Brief Ernst Rohmers vom 23. Februar 1867.
 12 VOGES (1998) 345.
 13 Fliegende Blätter aus Bayern, Nr. 1: Die Münchener Professoren-Berufungen und die Ultramontanen, 1857, 24 f.
 14 Ebd. 24.
 15 Vgl. Staatsarchiv Nürnberg, Regierung Kdl, 1932/876: Beschwerde des Buchhändlers Carl Brönner in Eichstätt gegen die Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen wegen Hausierhandels; zitiert nach dem Inventar archivalischer Quellen zur Geschichte des deutschen Buchhandels und Verlagswesens im 19. und 20. Jahrhundert, <http://bhgq.d-nb.de/ddbarchiv/index.htm>.
 16 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 17. November 1865.
 17 Vgl. ebd.: 28. Dezember 1869.
 18 BSB, Nl. Ignaz von Döllinger: Brief Ernst Rohmers vom 2. April 1872 (Umschrift von Hubert Huppertz).
 19 Ebd.: Briefe Ernst Rohmers vom 13. November und 6. Dezember 1872 (Umschriften von Hubert Huppertz); vgl. ebd.: Brief vom 22. Januar 1876.
 20 Vgl. OSKAR BECK (1915) 60 sowie zum Hintergrund NIPPERDEY, DG II 1 (1990) 428–451.
 21 BSB, Nl. Ignaz von Döllinger: Vertrag vom 25. Februar 1873; vgl. Ignaz von Döllinger, Friedrich Heinrich Reusch, Geschichte der Moralstreitigkeiten in der römisch-katholischen Kirche seit dem XVI. Jahrhundert mit Beiträgen zur Geschichte und Charakteristik des Jesuitenordens, 2 Bde., Nördlingen 1889.
 22 SBB-PK, Nl. Heinrich von Treitschke: Brief Ernst Rohmers vom 11. April 1871.
 23 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 22. Juli 1870.
 24 Ebd.: Briefe Ernst Rohmers vom 22. Juli 1870 und 31. Dezember 1870.
 25 Vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 18. Januar 1871.
 26 SBB-PK, Nl. Heinrich von Treitschke: Brief Ernst Rohmers vom 11. April 1871; vgl. VOGES (1998) 340 f.

- 27 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 21. September 1872.
 28 Ebd.: Brief Ernst Rohmers vom 23. Dezember 1873.
 29 Ebd.: 21. Februar 1874.
 30 Vgl. OSKAR BECK (1913) 61.
 31 Vgl. ebd. 61 f. und GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.3 (2010) 6 mit Anm. 6. Zum Hintergrund vgl. auch WITTMANN (2011) 262–265.
 32 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 28. Dezember 1869. Zu Lassalles Charakterisierung vgl. WEHLER, DG III (1995) 157.
 33 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 8. August 1878.
 34 Ebd.: Brief Ernst Rohmers vom 13. April 1881.
 35 Vgl. Wolfgang Treue (Hg.), Deutsche Parteiprogramme seit 1861, Göttingen ⁴1968, 62.
 36 Vgl. Fliegende Blätter, Nr. 2: Die Besoldungsnot und Verwaltungsreform, 1857, sowie SCHMID (2007) 84 f.; 97 f.
 37 Näheres bei OSKAR BECK (1913) 49–53; vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 498 f.
 38 SBB-PK, Nl. Heinrich von Treitschke: Brief Ernst Rohmers vom 11. April 1871.
 39 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 73 f.
 40 Vgl. OSKAR BECK (1913) 94 f.
 41 HEINRICH BECK (1963) 67.
 42 OSKAR BECK (1913) 62.
 43 Friedrich Rohmer, Wissenschaft und Leben, Bd. 5, München 1892, 335–367; Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 3, 261.
 44 Vgl. z. B. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Briefe Ernst Rohmers vom 25. September 1865 und 31. Dezember 1870; ebd., Nl. Georg von Wyss: Briefe Ernst Rohmers vom 20. April und 11. Mai 1886.
 45 Vgl. HARRIS (1975) 89; AJOURI (2007) 183.
 46 Württembergische Landesbibliothek, Nl. Karl Christian Planck: Briefe Ernst Rohmers vom 23. Mai und 25. Oktober 1872 sowie von 21. Februar und 16. August 1873.
 47 Ebd.: Brief Ernst Rohmers vom 13. Februar 1875.
 48 Vgl. z. B. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 18. Mai 1880.
 49 Zum Hintergrund vgl. Wehler, DG III (1995) 442–445; 1232–1245.
 50 Vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 7. Juli 1875 und Bluntschli, Denkwürdiges, Bd. 3, 383.
 51 Vgl. OSKAR BECK (1913) 354 f.; SCHENDA (1988) 278.
 52 Karl Geyer, Erlebnisse eines württembergischen Feldsoldaten im Kriege gegen Frankreich und im Lazaret zu Paris 1870/71, München 1890, 29; vgl. SCHENDA (1988) 376 Anm. 254.
 53 OSKAR BECK (1913) 60; zu Vischers politischer Haltung und seinem politischen Engagement zwischen Revolution und Reichsgründung vgl. den Beitrag von Christian Jansen in POTT-HAST/RECK (2011) 37–56.
 54 Vgl. OSKAR BECK (1913) 60.
 55 Der Deutsche Krieg 1870–71, Nördlingen 1873, 58 f.
 56 Ebd. 70 f.
 57 Ebd. 81.
 58 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 23. Dezember 1873; vgl. Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Theodor Vischer: Briefe Ernst Rohmers vom Juli, August, November und Dezember 1873.
 59 Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Theodor Vischer: Brief Theodor Vischers an Ernst Rohmer vom 6. Januar 1878.
 60 Vgl. z. B. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 10. November 1871.
 61 Ebd.: 3. November 1874.
 62 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 9. Dezember 1874.
 63 Vgl. OSKAR BECK (1913) 59.
 64 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 24. Oktober 1864.
 65 Ebd.: 30. Oktober 1864.
 66 Adolf Wilbrandt, Aus der Werdezeit. Erinnerungen, Stuttgart/Berlin 1907, 138.

- 67 Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Theodor Vischer: Brief Ernst Rohmers vom 9. Oktober 1864.
- 68 Ebd.: 17. Dezember 1864.
- 69 Ebd.: 1. Mai 1866. Dazu KITZBICHLER/LUBITZ/MINDT (2009) 148–155, hier 148.
- 70 Vgl. OSKAR BECK (1915) 59.
- 71 Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Friedrich Theodor Vischer: Briefe Ernst Rohmers vom 10., 13., 18., 22. und 30. August 1863. Zum Hintergrund vgl. NIPPERDEY, DG I (1983) 708 f.
- 72 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Briefe Ernst Rohmers vom 19. April, 7. Dezember 1872 und 26. April 1873.
- 73 Wilhelm Heinrich Riehl, Die Pfälzer. Ein rheinisches Volksbild, Stuttgart und Augsburg 1857, III.
- 74 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 13. September 1857.
- 75 Vgl. WITTMANN (1982a) 118 f.
- 76 OSKAR BECK (1915) 29.
- 77 Vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 6. Oktober 1857.
- 78 Vgl. allg. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.3 (2010) 209 f.
- 79 BSB, Halmiana II. C.H.Beck: Briefe vom 30. Dezember 1863 und 9. Februar 1864; 18. März 1872.
- 80 WOLFGANG BECK (1988) XX.
- 81 Vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Briefe Ernst Rohmers vom 24. Februar und 15. April 1865.
- 82 Vgl. OSKAR BECK (1915) 68 f.
- 83 Württembergische Landesbibliothek, Nl. Karl Christian Planck: Briefe Ernst Rohmers vom 13. Februar und 3. März 1877.
- 84 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Briefe Ernst Rohmers vom 20. November 1875 und 21. April 1877; vgl. OSKAR BECK (1915) 50 f. sowie allg. WEHLER, DG III (1995) 100–105.
- 85 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 17–41.
- 86 Verwaltungsbericht der Stadt Nördlingen 1873, 7; Jahresbericht der Handels- und Gewerbekammer für Schwaben und Neuburg 1869, 27.
- 87 Vgl. Buchhändlerische Geschäftsrundschreiben aus der ehemaligen Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig (Internet-Ressource: <http://bermudix.ddb.de/dbsm/cgi-bin/gr.pl>).
- 88 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 3. Dezember 1880. Zum Hintergrund vgl. WEHLER, DG III (1995) 927–929.
- 89 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 18. Juli 1873; vgl. OSKAR BECK (1915) 64–66.
- 90 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 5. Mai 1876.
- 91 Vgl. Buchhändlerische Geschäftsrundschreiben aus der ehemaligen Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig (Internet-Ressource: <http://bermudix.ddb.de/dbsm/cgi-bin/gr.pl>).
- 92 Vgl. Württembergische Landesbibliothek, Nl. Karl Christian Planck: Brief Ernst Rohmers vom 10. Juni 1879.
- 93 HEINRICH BECK (1963) 58 f.

11. Liberalismus und Zeitschriftenkultur: Heinrich Schultheß' «Europäischer Geschichtskalender»

- 1 Friedrich Rohmer, Wissenschaft und Leben, Bd. 5, München 1892, 345 f.
- 2 Allgemeine Deutsche Biographie 32, 1891, 694–696; vgl. OSKAR BECK (1915) 58 f.
- 3 Leopold von Ranke, Geschichten der romanischen und germanischen Völker von 1494 bis 1514 [1824], in: Gesammelte Werke 33/34, Leipzig ³1885, III.
- 4 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 17. Januar 1861.
- 5 Europäischer Geschichtskalender 1, 1860, III f.
- 6 Vgl. PALETSCHEK (2011) 42–44; 49.

- 7 Vgl. Allgemeine Deutsche Biographie 32, 1891, 695.
- 8 Europäischer Geschichtskalender 2, 1861, III.
- 9 OSKAR BECK (1915) 58; ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 6. September 1870.
- 10 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 6. September 1870; Bayerischer Anzeiger für Handelsgerichte und Handelsinteressen 1, 1869, 326.
- 11 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 6. September 1870.
- 12 SBB-PK, Nl. Heinrich von Treitschke: Brief Rohmers vom 11. April 1871.
- 13 Europäischer Geschichtskalender 11, 1870, 522.
- 14 Vgl. Europäischer Geschichtskalender 12, 1871, 496.
- 15 Vgl. ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 26. Juni 1856.
- 16 SBB-PK, Nl. Heinrich von Treitschke: Brief vom 11. April 1871.
- 17 ZBZH, Nl. Johann Caspar Bluntschli: Brief Ernst Rohmers vom 21. April 1877.
- 18 Ebd.: Briefe Ernst Rohmers vom 8. und 29. April 1879.
- 19 Ebd.: Brief Ernst Rohmers vom 29. April 1879.
- 20 Vgl. OSKAR BECK (1915) 59; HEINRICH (1988) 597 f.
- 21 Vgl. HEINRICH BECK (1965) 51.
- 22 Europäischer Geschichtskalender, Neue Folge 45, 1929, ohne Paginierung (Vorwort des Herausgebers).
- 23 Vgl. z. B. ebd., Neue Folge 30.2, 1914, 673 und 41, 1925, 37.
- 24 Vgl. DÜSTERBERG (2004) 237 f. sowie Munzinger Archiv/Internationales Biographisches Archiv 37/1965: Richard Suchenwirth.
- 25 Europäischer Geschichtskalender, Neue Folge 52, 1936, VI–IX.
- 26 Vgl. ERDMANN (1980) 171.
- 27 Europäischer Geschichtskalender, Neue Folge 54, 1938, VII; X.
- 28 Ebd. 188.
- 29 Ebd.: Neue Folge 55, 1939, X und 56, 1940, VII.
- 30 HEINRICH BECK (1965) 51.
- 31 Europäischer Geschichtskalender, Neue Folge 56, 1941 (veröffentlicht 1965), ohne Paginierung.

12. Alte Geschichte popularisieren:

Karl Ludwig Roths «Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte»

- 1 Carl Ludwig Roth, Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte, nach den Quellen bearbeitet, Ersten Bandes erstes Heft, Nürnberg: Schneider und Weigel (Wilhelm Görgele) 1839; Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte, nach den Quellen bearbeitet, Ersten Bandes zweites Heft, Nürnberg: Schneider und Weigel (Wilhelm Görgele) 1840. – Carl Ludwig Roth, Römische Geschichte in ausführlicher Erzählung, Erster Band: Von der Gründung der Stadt Rom bis in das Jahr 587 nach ihrer Erbauung, Nürnberg: J. A. Stein 1844 (= Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte, nach den Quellen bearbeitet, Zweiten Bandes erstes Heft); Römische Geschichte in ausführlicher Erzählung, Zweiter Band: Von dem Sturze des macedonischen Reiches bis zum Uebergange Cäsars über den Rubiko, Nürnberg: J. A. Stein 1845 (= Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte, nach den Quellen bearbeitet, Zweiten Bandes zweites Heft); Römische Geschichte in ausführlicher Erzählung, Dritter Band: Von dem Uebergange Cäsars über den Rubiko bis zum Untergang des Freistaats, Nürnberg: J. A. Stein (Conrad Geiger) 1847 (= Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte, nach den Quellen bearbeitet, Dritten Bandes erstes Heft); Römische Geschichte in ausführlicher Erzählung, Vierter Band: Von der Stiftung der Monarchie bis zum Tode des Cäsar Octavianus Augustus, Nürnberg: Conrad Geiger 1847 (Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte, nach den Quellen bearbeitet, Dritten Bandes zweites Heft). – Carl Ludwig Roth, Griechische Geschichte von Lykurgus an bis zum Tode Alexanders des Großen, Zweite berichtigte und durch eine Uebersicht der Geschichte nach Alexanders Tod bis ums J. 200 v. Chr. vermehrte Auflage, Nürnberg: Conrad Geiger 1849 (= Lesebuch zur Einleitung in die Ge-

- schichte, nach den Quellen bearbeitet, Erster Band, Zweite berichtigte und vermehrte Auflage). – Für Hilfe bei der Abfassung des Kapitels danke ich Laura Simon.
- 2 Karl Ludwig Roth, Griechische Geschichte, nach den Quellen erzählt. Ein Lesebuch vornehmlich für das Alter von 12–17 Jahren. Dritte neubearbeitete Auflage herausgegeben von Professor Dr. A. Westermayer, Nördlingen 1882. – Karl Ludwig Roth, Römische Geschichte, nach den Quellen erzählt, Erster Teil: Von der Gründung der Stadt Rom bis zur Stiftung des ersten Triumphvirats. In zweiter, neu bearbeiteter Auflage herausgegeben von Dr. Adolf Westermayer, Nördlingen 1884; Römische Geschichte, nach den Quellen erzählt, Zweiter Teil: Von Cäsar bis zum Ausgang des abendländischen Kaiserreichs. In zweiter, neu bearbeiteter Auflage herausgegeben und ergänzt von Dr. Adolf Westermayer, Nördlingen 1885. – Karl Ludwig Roth, Römische Geschichte, nach den Quellen erzählt. Neu bearbeitet von Adolf Westermayer. Vierte, durchgesehene Auflage, München 1922. – Karl Ludwig Roth, Griechische Geschichte, nach den Quellen erzählt. Fünfte, neubearbeitete Auflage besorgt von Dr. Friedrich Stählin, München 1910.
 - 3 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 2.1 (2003) 103–163.
 - 4 Vgl. OSKAR BECK (1913) 284; SCHENDA (1988) 148 mit Anm. 38.
 - 5 Vgl. Karl Ludwig Roth, Gymnasial-Pädagogik, Stuttgart ²1874; vgl. ders., Kleine Schriften pädagogischen und biographischen Inhalts, mit einem Anhang lateinischer Schriftstücke, 2 Bde., Stuttgart ²1874.
 - 6 Roth, Vorrede zum Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte¹, VIII f.
 - 7 RUTENFRANZ (2004) 74–85.
 - 8 Vgl. Roth, Kleine Schriften, Bd. 2, 128 f.; 135–137.
 - 9 Roth, Kleine Schriften, Bd. 1, 8.
 - 10 Vgl. hierzu und zum Folgenden TOMKOWIAK (1993); STEINLEIN (2000) und EWERS (2010) sowie die einschlägigen Abschnitte in WILD (2008) bes. 130–170 (Klaus-Ulrich Pech) und 171–240 (Gisela Wilkending).
 - 11 TOMKOWIAK (1993) 15 f.
 - 12 Georg Wilhelm Hopf, Mitteilungen über Jugendschriften an Eltern und Lehrer nebst gelegentlichen Bemerkungen über Volksschriften, Fürth ³1853, 5.
 - 13 Ebd. 79.
 - 14 Karl von Baumer, Geschichte der Pädagogik vom Wiederaufblühen klassischer Studien bis auf unsere Zeit. Fortgeführt und ergänzt von Prof. Dr. G. Lothholz, kgl. Gymn.-Dir. a. D., Fünfter Teil: Pädagogik der Neuzeit in Lebensbildern, Gütersloh 1897, 1.
 - 15 Vgl. Roths Vorrede zum Lesebuch zur Einleitung in die Geschichte¹, XI.
 - 16 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 91.
 - 17 OSKAR BECK (1913) 36.
 - 18 Vgl. Gymnasium Fridericianum. Festschrift zur Feier des 200jährigen Bestehens des Humanistischen Gymnasiums Erlangen 1745-1945, Erlangen 1950, 160 ff.
 - 19 Roth, Römische Geschichte², Bd. 1, VI (Vorwort zur zweiten Auflage).
 - 20 Ebd.
 - 21 Roth, Römische Geschichte², Bd. 2, III.
 - 22 Ebd.
 - 23 Vgl. VA-CHB, Verträge.
 - 24 Das Zitat findet sich im Anhang von Roth, Römische Geschichte⁴.
 - 25 Vgl. DAUM (1998); SCHWARZ (2003); NISSEN (2009).
 - 26 Agnes Sapper, Frau Pauline Brater. Lebensbild einer deutschen Frau, München 1908; vgl. HEINRICH BECK (1963) 80.
 - 27 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 27. Februar 1897.

13. Handbuchkultur: «Das Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft»

- 1 Zitiert nach MÜLLER (2004) 137. – Das Kapitel integriert Vorarbeiten von Luca Rasetti.
- 2 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 63; 89–92.
- 3 StBB-PK, Nl. Wilhelm von Christ: Brief Oskar Becks vom 4. November 1882. Vgl. WOLFGANG BECK (1999) 51 f.
- 4 OSKAR BECK (1915) 106 f.
- 5 SBB-PK, Nl. Wilhelm von Christ: Brief Oskar Becks vom 4. November 1882.
- 6 VA-CHB, Verträge. Dass sich Müller nicht sofort entschloss, das Unternehmen anzugehen, ergibt sich aus der Tatsache, dass er erst vier Monate später, am 22. April 1884, den Vertragstext vom 27. Dezember 1883 unterschrieb. Der Vertrag wurde im Verlag noch von Ernst Rohmer unterschrieben.
- 7 SBB-PK, Nl. Wilhelm von Christ: Brief Oskar Becks vom 3. Februar 1883.
- 8 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 17. Mai 1889.
- 9 Ebd.
- 10 Das Erscheinungsjahr richtet sich nach dem Ausweis des Titelblatts; in Klammern werden die von OSKAR BECK (1915) 220–225 genannten Jahresangaben angeführt, sofern sie abweichen.
- 11 Zu ihm vgl. CHRIST (1982) 10 f.; CHRIST (1989) 201–247; CHRIST (1999) 125–148; CHRIST (2006) 30–32.
- 12 Vgl. Robert Pöhlmann, Griechische Geschichte, München ³1906, 3–6.
- 13 Ebd. 9–11; 201.
- 14 Ebd. 204 f.
- 15 Ebd. 190; 192.
- 16 Ebd. 48 f.
- 17 Vgl. etwa die Besprechung von Matthias Gelzer in: Historische Zeitschrift 113, 1914, 102–106.
- 18 VA-CHB, Verträge: Brief Robert von Pöhlmanns vom Februar 1895.
- 19 Historische Zeitschrift 78.2, 1897, 272 f., hier 273.
- 20 Vgl. Preußische Jahrbücher 1895, Bd. 84.3, 403–426 (Ad. Bauer); Deutsche Literaturzeitung 1896, Nr. 21, 660 (F. Cauer); Berliner Philologische Wochenschrift 1896, Nr. 22, 688–692 (G. Hertzberg); Wochenschrift für Klassische Philologie 1896, Nr. 9, 236–241 (Ad. Hoeck); Litterarisches Centralblatt 1896, Nr. 25, 900 f. (R. von Scala); Blätter für das Gymnasialschulwesen 1896, Heft 7/8, 646–651 (J. Melber); Neue Philologische Rundschau 1897, Nr. 23, 360–363 (O. Schultheß).
- 21 Vgl. Robert von Pöhlmann, Aus Altertum und Gegenwart. Gesammelte Abhandlungen, Neue Folge, München 1911, III.
- 22 Karl Christ, Einleitung zur Neuausgabe von: Robert von Pöhlmann, Geschichte der sozialen Frage und des Sozialismus in der antiken Welt, Bd. 1, Darmstadt 1984, VI.
- 23 VA-CHB, Verträge, Verlagsvertrag vom 17./19. Februar 1886.
- 24 Diese und die nachfolgenden Zitate aus BSB, Nl. Karl Krumbacher: Korrespondenz mit Oskar Beck und Wilhelm von Christ.
- 25 Vgl. BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Wilhelm von Christs vom 31. August 1888 und Schreiben Oskar Becks vom 22. Juli 1889.
- 26 Zum wissenschaftshistorischen Hintergrund vgl. Franz Tinnfeld in SCHREINER/VOGT (2011) 27–37, bes. 31 f.
- 27 Karl Krumbacher, Geschichte der byzantinischen Literatur von Justinian bis zum Ende des oströmischen Reiches (527–1453), München 1891, VI. Dazu SCHREINER/VOGT (2011) 41 f.
- 28 Paul Hinneberg (Hg.), Die Kultur der Gegenwart. Ihre Entwicklung und ihre Ziele, I. Teil, 8. Abteilung, Berlin/Leipzig ²1907, 239–290.
- 29 Vgl. SCHREINER/VOGT (2011) 20; 28; 72 f.
- 30 Vgl. BSB, Nl. Karl Krumbacher: Postkarte Oskar Becks vom 5. November 1890.
- 31 Karl Krumbacher, Populäre Aufsätze, Leipzig 1909.
- 32 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Karte Oskar Becks vom 24. Dezember 1890; Briefe vom 10. und 30. Januar 1891.

- 33 Vgl. SCHREINER/VOGT (2011) 81.
- 34 Zu Traube vgl. REBENICH (1997) 108f.; PETER LEBRECHT SCHMIDT (2000) mit weiterer Literatur.
- 35 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 12. Januar 1895.
- 36 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 2. März 1897.
- 37 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 28. Dezember 1907.
- 38 Vgl. StBB-PK, Nl. Emil Hübner.
- 39 OSKAR BECK (1913) 72.
- 40 Iwan Müller, Vorrede zum ersten Band, in: Ludwig von Urlichs (Hg.), Einleitende und Hilfsdisziplinen, HdA I.1, 1887, V. Hervorhebung im Original.
- 41 Karl Brugmann, Griechische und lateinische Sprachwissenschaft, HdA II, 1886, III.
- 42 VA-CHB, Verträge: Verlagsvertrag mit Iwan Müller vom 27. Dezember 1885.
- 43 MÜLLER (2004) 138 f. Hervorhebung im Original.
- 44 Iwan Müller, Vorrede zum ersten Band, in: Ludwig von Urlichs (Hg.), Einleitende und Hilfsdisziplinen, HdA I.1, 1887, VI.
- 45 VA-CHB, Verträge: Verlagsvertrag mit Iwan Müller vom 27. Dezember 1885.
- 46 Vgl. BENGTON (1988) 259.
- 47 WOLFGANG BECK (1988) XXIV.
- 48 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Briefe Oskar Becks vom 30. November und 8. Dezember 1896.
- 49 Berliner Philologische Wochenschrift 1895, 1396–1400, zitiert nach Ferdinand Dümmler, Kleine Schriften, Bd. 5: Archäologische Aufsätze, Leipzig 1901, 337–341, hier 337.
- 50 Ebd. 338.
- 51 SBB-PK, Dep. 7 (Gerhart Rodenwaldt), Nr. 11 und Nr. 362.
- 52 WOLFGANG BECK (1999) 60.
- 53 VA-CHB, Verträge: Verlagsvertrag mit Iwan Müller vom 27. Februar 1890 und 15. Juli 1898.
- 54 OSKAR BECK (1913) 108.
- 55 Nach OSKAR BECK (1913) 220–225; mit Modifikation nach Regina Mahlke, Das Handbuch der Altertumswissenschaft – Hinweise zum Erscheinungsverlauf eines Standardwerks, in: Mitteilungen der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Neue Folge 11, 2002, Nr. 2, 399–411.
- 56 BENGTON (1988) 260.
- 57 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 22. Dezember 1885; WOLFGANG BECK (1999) 60.
- 58 Vgl. die «Vorrede zur sechsten Auflage»: Wilhelm von Christ, Geschichte der griechischen Literatur, HdA VII.1, ⁶1912, XI; vgl. Robert von Pöhlmanns Bemerkung über die «kurze Zeit», in der auch die vierte Auflage [1909] seiner «Griechischen Geschichte» vergriffen war: Robert von Pöhlmann, Griechische Geschichte, HdA III.4, ⁵1914, V.
- 59 Zu Otto vgl. CHRIST (1999) 189–191; CHRIST (2006) 48–51 mit weiterer Literatur. Zu Ottos Tätigkeit als Herausgeber des Handbuchs vgl. BENGTON (1988) 260–262.
- 60 VA-CHB, Verträge: Verlagsvertrag mit Walter Otto vom 15./30. April 1924.
- 61 HEINRICH BECK (1963) 63.
- 62 Vgl. ebd. 64f.; 136f.
- 63 Vgl. MÜLLER (2004) 101 f. und 112 f.
- 64 Vgl. Barch Koblenz, N 1182/143: Briefe Heinrich Becks an Eduard Spranger vom 4. Juli 1962 und an Jenny Honig vom 25. Oktober 1963.
- 65 HEINRICH BECK (1963) 89.
- 66 Vgl. WEHLER, DG III (1995) 732 f.
- 67 Vgl. die Vorrede von Julius Ziehen zur vierten Auflage des Handbuchs von 1919.
- 68 HEINRICH BECK (1963) 91.
- 69 Adolf Matthias, Wie erziehen wir unseren Sohn Benjamin?, ⁸1911, X. Vgl. HÖFFER-MEHLER (2003) 101–116.
- 70 Vgl. REBENICH (2007) 123–127; 130.
- 71 OEXLE (1997) 52.
- 72 Vgl. Friedrich Blass, Hermeneutik und Kritik, in: Ludwig von Urlichs (Hg.), Einleitende und Hilfsdisziplinen, HdA I.1, ²1892, 149–295.
- 73 Vgl. PÖSCHL (1979) 145 und LANDFESTER (1979) 166–169.
- 74 ULLMANN (1995) 184–187.

- 75 Vgl. MÜLLER (2004) 5–13.
 76 Ebd. 140.
 77 Ebd. 139.
 78 WEHLER, DG III (1995) 731 f.

14. Germanistik von Schulmännern: Albert Bielschowskys Goethebiographie und Alfred Bieses «Deutsche Literaturgeschichte»

- 1 Vgl. NIPPERDEY, DG II 1 (1990) 630 f.
 2 MANDELKOW (1980/89) Bd. 1, 172 f.
 3 Vgl. OSKAR BECK (1913) 127–130.
 4 Vgl. BARNER (1992) 33.
 5 Graf Ferdinand Eckbrecht von Durckheim, Lilli's Bild, geschichtlich entworfen. Zweite, vermehrte Auflage von Albert Bielschowsky, München 1894; vgl. OSKAR BECK (1913) 126 f.
 6 OSKAR BECK (1913) 127.
 7 Alfred Bielschowsky, Goethe. Sein Leben und seine Werke, Bd. 1, München ⁶1904, V.
 8 Zitiert nach MANDELKOW (1980/89) Bd. 1, 264.
 9 LEPPMANN (1962) 102 f.
 10 Albert Bielschowsky, The Life of Goethe. Authorized Translation from the German by William Cooper, 3 vols., New York 1905–08; vgl. die Besprechung zum zweiten Band von Anthony Schade van Westrum, Bielschowsky's «Life of Goethe», in: The North American Review 186, 1907, 442–446, hier 442.
 11 MANDELKOW (1980/89) Bd. 1, 261.
 12 Bielschowsky, Goethe, Bd. 1, 6.
 13 MANDELKOW (1975–1984) Bd. 3, XLIX.
 14 BARNER (1992) 46.
 15 Ebd. 42.
 16 Ebd. 33.
 17 Bielschowsky, Goethe, Bd. 2, München ⁵1904, 680.
 18 FIEBIG/WALDMANN (2009) 104.
 19 OSKAR BECK (1913) 130–132; vgl. Karl Berger, Schiller. Sein Leben und seine Werke, 2 Bde., München 1905/09.
 20 Stadtbibliothek München, Nl. Hans Brandenburg: Brief Oskar Becks vom 2. November 1910.
 21 Vgl. OSKAR BECK (1913) 132–135.
 22 Vgl. Universitätsbibliothek Heidelberg, Nl. Friedrich Panzer.
 23 Eine dreibändige, von Paul Ernst verantwortete Edition erschien 1910 bei Müller in München und eine von Friedrich von der Leyen besorgte zweibändige Jubiläumsausgabe bei Diederichs in Jena 1912.
 24 Universitätsbibliothek Heidelberg, Nl. Friedrich Panzer: Brief Oskar Becks vom 20. Dezember 1912.
 25 Ebd.: Brief (Kopie) Friedrich Panzers vom 23. Dezember 1912.
 26 HEINRICH (1988) 137.
 27 Franz Stuckert, Alfred Biese, in: Neue Deutsche Biographie 2, 1955, 233 f.; HEINRICH BECK (1963) 100.
 28 HEINRICH BECK (1963) 99.
 29 Vgl. Alfred Biese (1856–1930). Ein Leben für Wissenschaft und Wesen. Lebenserinnerungen eines Schulmanns, Literaturhistorikers und Philosophen, hg. von Volkher Biese, Putbus 2011 (CD-Rom), 154, sowie OSKAR BECK (1913) 135.
 30 Biese, Lebenserinnerungen, 155.
 31 Ebd. 158.
 32 Ebd. 185.
 33 Ebd. 196; vgl. HEINRICH BECK (1963) 99.
 34 Ebd. 197.

- 35 Alexander R. Hohlfeld, Ein alter Freund in neuem Gewande, in: Monatshefte für deutschen Unterricht 23, 1951, 89.
- 36 DLA Marbach, Nl. Arthur Schnitzler: HS.1985.0001.00502.
- 37 Alfred Biese, Deutsche Literaturgeschichte, Bd. 1, München ¹¹1918, 117.
- 38 Vgl. NIPPERDEY, DG II 1 (1990) 652 f.
- 39 LEPPMANN (1962) 107.
- 40 Georg Bollenbeck, Goethe als kulturkritische Projektion bei Chamberlain, Simmel und Gundolf, in: GOLZ/ULBRICHT (2005) 24; vgl. MANDELKOW (1980/89) Bd. 1, 267–280.

15. Der Verleger Oskar Beck

- 1 Nördlinger Anzeigeblatt vom 28. August 1889 (Nr. 200).
- 2 Vgl. die Ankündigung im Intelligenzblatt der Königlich Bayerischen Stadt Nördlingen vom 19. März 1850.
- 3 OSKAR BECK (1913) 67.
- 4 Vgl. Oskar Becks Karte an Karl Krumbacher vom 25. Juli 1889, in der er schrieb, er werde Ende der Woche «nach München übersiedeln» (BSB, Nl. Karl Krumbacher). OSKAR BECK (1913) 67 gibt den 1. September als Datum der Übersiedelung.
- 5 Vgl. WEHLER, DG III (1995) 575–577.
- 6 Stadtarchiv Nördlingen, Gewerbeanmelderegister: Eintrag 15. August 1889; Buchhändlerische Geschäftsrundschreiben aus der ehemaligen Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig (Internet-Ressource: <http://bermudix.ddb.de/dbsm/cgi-bin/gr.pl>).
- 7 OSKAR BECK (1913) 68 f.; HEINRICH BECK (1963) 61.
- 8 Thomas Mann, Die Buddenbrooks. Verfall einer Familie, Frankfurt a. M. 1972, 270.
- 9 Zum zeithistorischen Hintergrund vgl. FISCH (1988) und HARDTWIG/TENFELDE (1990); zu Manns Erzählung WUCHERPENNIG (2001).
- 10 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 423–472.
- 11 Vgl. allg. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 197–244, sowie WITTMANN (2011) 295–328; zu Diederichs HÜBINGER (1987) (1996a) (1996b) (1996c); zu S. Fischer MENDELSSOHN (1970).
- 12 Vgl. allg. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 401–422.
- 13 Ebd. Bd. 1.2 (2003) 302 f.
- 14 Ebd. Bd. 1.1 (2001) 486–506.
- 15 OSKAR BECK (1913) 71.
- 16 Vgl. LANGEWIESCHE (1989a).
- 17 Vgl. WITTMANN (2011) 229.
- 18 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 66 f. Zum Hintergrund vgl. HAURY (2009); Zitat ebd. 41.
- 19 Vgl. HÜBINGER/MÜLLER (2006) 299 Anm. 28.
- 20 Vgl. OSKAR BECK (1913) 71; 99 f.
- 21 Ignaz von Döllinger, Akademische Vorträge, 3 Bde., Nördlingen/München 1888–1891. Vgl. OSKAR BECK (1913) 100–106.
- 22 BSB, Nl. Ignaz von Döllinger: Briefe Oskar Becks vom 8. Juni und 17. Juli 1886, 11. Oktober 1887 und 11. Februar 1888 (Umschriften von Hubert Huppertz).
- 23 Vgl. etwa zu Krumbachers byzantinischer Literaturgeschichte BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks 3. Dezember 1896.
- 24 Vgl. ebd.: Postkarte Oskar Becks vom 11. November 1890.
- 25 Vgl. ebd.: Postkarte Oskar Becks vom 16. Dezember 1890.
- 26 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 12. Dezember 1890.
- 27 Ebd.: Briefe Oskar Becks vom 16. Juni und 15. November 1891.
- 28 Ebd.: Briefe Oskar Becks vom 30. November und 3. Dezember 1896 (Hervorhebung im Original). Es handelte sich um Ignaz von Döllinger, Das Papstthum. Neubearbeitung von «Janus, Der Papst und das Concil» im Auftrag des inzwischen heimgegangenen Verfassers von Johann Friedrich, 1892.

- 29 Vgl. BSB, Nl. Karl Krumbacher: Briefe Oskar Becks vom Oktober 1896.
- 30 Karl Krumbacher, *Geschichte der byzantinischen Literatur*, München ²1897, 1113.
- 31 Vgl. BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 16. Juni 1890.
- 32 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 13. November 1891.
- 33 Ebd.: Schreiben Oskar Becks vom 20. Juni, 21. November und 3. Dezember 1896 sowie vom 2. Februar 1900.
- 34 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 12. Dezember 1890.
- 35 Karl Krumbacher, *Ἱστορίας τῆς βυζαντινῆς λογοτεχνίας μεταφρασθεῖσα ὑπὸ Γεωργίου Σωτηριάδου*, Athen 1897–1900.
- 36 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 12. Dezember 1890.
- 37 Vgl. allg. KUH BANDNER (2008) 243–324.
- 38 Vgl. *GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS*, Bd. 1.1 (2001) 281–310; KUH BANDNER (2008) 209–242; WITTMANN (2011) 303 f.
- 39 Vgl. VA-CHB, Verträge.
- 40 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 90.
- 41 Vgl. z. B. Alfred Biese (1856–1930). *Ein Leben für Wissenschaft und Wesen. Lebenserinnerungen eines Schulmanns, Literaturhistorikers und Philosophen*, hg. von Volkher Biese, Putbus 2011, 185.
- 42 Vgl. BSB, Nl. Karl Krumbacher: Karte Oskar Becks vom 24. Dezember 1890.
- 43 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 12. Januar 1895.
- 44 Vgl. ebd.: Brief Oskar Becks vom 9. Dezember 1889.
- 45 SBB-PK, Nl. Adolf Matthias.
- 46 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief vom 10. Januar 1891.
- 47 Ebd.: Schreiben Oskar Becks vom 9. Oktober 1891 und o. D.
- 48 Vgl. ebd.: Brief Oskar Becks vom 12. Januar 1895.
- 49 Vgl. ebd.: Brief Oskar Becks vom 28. Dezember 1907; vgl. MARTIN FLASHAR (2003) 25.
- 50 Vgl. BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 13. November 1891.
- 51 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 16. Juni 1891 (Hervorhebungen im Original).
- 52 SBB-PK, Nl. Wilhelm von Christ.
- 53 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 19. November 1891.
- 54 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 8. April 1897.
- 55 Ebd.: Briefe Oskar Becks vom 13. Februar und 13. Juni 1890.
- 56 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 12. Januar 1895.
- 57 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 18. September 1896.
- 58 Ebd.: Brief Oskar Becks vom 7. November 1896.
- 59 Vgl. ebd.: Brief Oskar Becks vom 27. Februar 1897.
- 60 HEINRICH BECK (1963) 102.
- 61 Ebd.
- 62 Ebd. 103.
- 63 SBB-PK, Autogr. I/1461 (Anton von Werner): Schreiben vom 2. November 1909.
- 64 Vgl. VA-CHB, Korrespondenz Oskar Becks mit Hans Trüdinger von 1911 bis 1915.
- 65 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief der C.H.Beck'schen Buchhandlung vom 8. Dezember 1897.
- 66 Vgl. ebd.: Brief Oskar Becks vom 21. November 1896.
- 67 Vgl. das «Lehrlingsgesuch» im *Nördlinger Anzeigblatt* vom 27. August 1889 (Nr. 199).
- 68 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 182; zum Hintergrund SCHNEIDER (2005) 36–86.
- 69 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 103. Zum Hintergrund vgl. *GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS*, Bd. 1.1 (2001) 122–169; Alexandra Fritzsch, *Wissenschaft, Verlage und Buchhandel im Deutschen Kaiserreich. Der Bücher-Streit 1903*, in: BLASCHKE/SCHULZE (2006) 21–32.
- 70 MEINER (1936) 73.
- 71 Ebd.: Taf. 56.
- 72 Vgl. OSKAR BECK (1913) 141–145.
- 73 BSB, Nl. Ignaz von Döllinger: Brief Oskar Becks vom 10. Februar 1883 (Umschrift von Hubert Huppertz). Vgl. HUPPERTZ (2007) 9 f.
- 74 SCHEIDELER (1997) 57.
- 75 *Münchener Neueste Nachrichten* vom 8. September 1913.
- 76 Vgl. BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 8. April 1897.

- 77 Vgl. ebd.: Postkarte Oskar Becks vom 18. Januar 1891.
 78 Vgl. ebd.: Postkarte Oskar Becks vom 6. (?) Oktober 1891.
 79 HEINRICH BECK (1963) 60; 107; 278.
 80 OSKAR BECK (1915) 80 f.
 81 Ebd. 146 f.
 82 BSB, Nl. Karl Krumbacher: Brief Oskar Becks vom 10. Januar 1891.
 83 Universitätsbibliothek Heidelberg, Nl. Friedrich Panzer: Brief Oskar Becks vom 23. Januar 1915.
 84 HEINRICH BECK (1963) 101.
 85 Vgl. Das schöne Buch in München auf der Bugra 1914. Ausstellung der Firmen Georg Müller-Verlag, R. Piper & Co., Hans von Weber-Verlag, Delphin-Verlag, Albert Langen, Leipzig 1914. Zu den Verlagen vgl. WITTMANN (1995a).
 86 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 106 f.
 87 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 1.1 (2001) 223 f.; 229 f.
 88 Vgl. Gerhard Menz (Hg.), Deutsche Buchhändler. Vierundzwanzig Lebensbilder führender Männer des Buchhandels, Leipzig 1925.

16. Nationales Pathos und maskuline Attitüde: Walter Flex' Kultbuch «Der Wanderer zwischen beiden Welten»

- 1 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 182.
- 2 Vgl. WAGENER (2005) 17 f.
- 3 VA-CHB, VerIKorr: Brief an Bernd Spiekermann vom 31. Juli 1992. Vgl. SPIEKERMANN (2000) 163 f.
- 4 NIPPERDEY, DG II 1 (1990) 122. Vgl. zu Flex' Werk und Biographie NEUSS (1992); WAHL (2002) 283–358; WAGENER (2005) und LARS KOCH (2006) 60–191.
- 5 Vgl. WAHL (2002) 288 f.
- 6 Vgl. ebd. (2002) 284 f.
- 7 SUB Hamburg, Nl. Richard Dehmel: Briefe Walther Eggert-Windeggs vom 6. und 14. Oktober 1914.
- 8 Stadtarchiv Eisenach, Nl. Walter Flex: Postkarte Walther Eggert-Windeggs vom 30. September 1914 und SBB-PK, Nl. Walter Flex: Postkarte Walther Eggert-Windeggs vom 6. Oktober 1914. Vgl. Walter Flex, Gesammelte Werke, Bd. 1, München 1925, 73 f.
- 9 Vgl. den Werbetext in Hans Benzmann, Für Kaiser und Reich. Kriegsgedichte, München 1915.
- 10 Walter Flex, Vom großen Abendmahl. Verse und Gedanken aus dem Feld, München 1915, 1; 4.
- 11 Vgl. den Werbetext in Hans Benzmann, Für Kaiser und Reich. Kriegsgedichte, München 1915.
- 12 Vgl. HEINRICH (1988) 237.
- 13 Vgl. allg. SCHUMANN (1996).
- 14 So der Werbetext in Hans Benzmann, Für Kaiser und Reich. Kriegsgedichte, München 1915.
- 15 Vgl. Walter Flex, Der Wanderer zwischen beiden Welten. Ein Kriegerlebnis, München ^{56/57}1920, 2.
- 16 Flex, Der Wanderer, 106.
- 17 SBB-PK, Nl. Walter Flex: Briefe vom 11. Januar, 12. Februar und 5. Juli 1917.
- 18 HEINRICH BECK (1963) 105. Ein «mäßiger Vorrat an Papier» veranlasste C.H.Beck Ende 1917, Emil Jacobs bei der Drucklegung des Vortrags über «Winckelmann und seine Bildnisse», den Hermann Thiersch in der Freiburger Wissenschaftlichen Gesellschaft am 8. Dezember gehalten hatte, zu bitten, «keinen Raum ungenutzt zu lassen»; vgl. SBB-PK, Nl. Emil Jacobs: Brief August Albers' vom 21. Dezember 1917.
- 19 SBB-PK, Nl. Walter Flex: Abrechnung vom 5. Juli 1917.
- 20 Vgl. VA-CHB, Verträge: Juli 1916 und 1917.
- 21 Stadtarchiv Eisenach, Nl. Walter Flex: Brief August Albers' vom 11. August 1917.

- 22 SBB-PK, Nl. Walter Flex: Brief Oskar Becks vom 5. Juli 1917.
 23 Ebd.: Brief Walther Eggert-Windeggs vom 20. September 1907.
 24 Vgl. KOCH (2006) 126–130.
 25 Vgl. Walter Flex, Wolf Eschenlohr. Mit einer Einleitung von Konrad Flex, München 1919, 12 f.; NEUSS (1992) 32–34; WAHL (2002) 299 f.
 26 SBB-PK, Nl. Walter Flex: Brief Oskar Becks vom 3. November 1917.
 27 Ebd.
 28 Zitate aus dem Vorwort, das Konrad Flex im März 1919 zu Walter Flex, Wolf Eschenlohr, verfasst hatte (18 f.).
 29 Vgl. hierzu sowie zum Folgenden NEUSS (1992) 7–38; WAHL (2002) 348–355, Zitat 354.
 30 Hellmuth Langenbucher, Volkhafte Dichtung der Zeit, Berlin ³1937, 430; zitiert nach ADAM (2010) 254.
 31 Vgl. HEINRICH (1988) 238.
 32 Vgl. WAHL (2002) 354.

17. «Der Untergang des Abendlandes»: Oswald Spenglers pessimistische Kulturphilosophie

- 1 ÖNB-LIT, ÖLA, Nl. Egon Friedell.
 2 BArch Koblenz, Nl. Eduard Spranger (N 1182/145).
 3 HARDTWIG (2005) 80. Zu Spengler vgl. KOKTANEK (1968); FELKEN (1988); DEMANDT/FARRENKOPF (1994); SWASSJAN (1998).
 4 Vgl. Hermann Lübke in: DEMANDT/FARRENKOPF (1994) 130–150.
 5 Vgl. BSB, Nl. Oswald Spengler (Ana 533): Brief Spenglers vom 2. März 1920; VA-CHB, Verträge.
 6 Vgl. ebd.: Brief an Spengler vom 2. Juli 1920.
 7 HEINRICH BECK (1963) 115 f.
 8 Oswald Spengler, Jahre der Entscheidung. Deutschland und die weltgeschichtliche Entwicklung, München 1933, VII.
 9 Vgl. KOKTANEK (1968) 458; HENKEL (2007) 185.
 10 Oswald Spengler, Der Untergang des Abendlandes. Umriss einer Morphologie der Weltgeschichte. Ungekürzte Sonderausgabe in einem Band, München 1981, 3.
 11 Marianne Weber, Max Weber. Ein Lebensbild, Tübingen ³1984, 684–686.
 12 Spengler, Der Untergang des Abendlandes, 463.
 13 Oswald Spengler, Preußentum und Sozialismus, München 1920, 20.
 14 DLA Marbach, Vesper, 76.2615/5: Brief Oswald Spenglers an Will Vesper vom 27. November 1919.
 15 Vgl. Anton H. Kocktanek (Hg.), Oswald Spengler. Briefe 1913–1936, München 1963, 148 f.: Brief Heinrich Becks an Oswald Spengler vom 20. Dezember 1919.
 16 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 110 f.
 17 DLA Marbach, Wolfskehl, HS.1995.0054.00183,1: Brief von August Albers vom 6. Oktober 1918; VA-CHB, VerlKorr: Aktennotiz Georg Sunds vom 19. April 1950.
 18 Oswald Spengler, Briefe (1963) 365: Brief Oswald Spenglers an August Albers vom 28. Oktober 1924.
 19 So Elisabeth Kaerrick in einem Brief an Heinrich Beck vom 28. Mai 1936; vgl. DLA Marbach, Piper, Reinhard Verlag/Elisabeth Kaerrick, HS.1998.0005.
 20 KOKTANEK (1968) 230.
 21 DLA Marbach, Vesper, 76.2615/1: Notiz Oswald Spenglers auf der Rückseite einer Visitenkarte vom 20. Februar 1919.
 22 VA-CHB, VerlKorr: Aktennotiz Georg Sunds vom 19. April 1950.
 22a Vgl. Heinrich Becks Rede am Grabe Oswald Spenglers; BSB, Nl. Oswald Spengler (Ana 533).
 23 Vgl. Oswald Spengler, Briefe (1963) 127 f.: Briefe Oswald Spenglers an Oskar Beck vom 15. und 30. Mai 1919.
 24 BSB, Nl. Oswald Spengler (Ana 533): Brief Oswald Spenglers vom 25. März 1919; VA-CHB,

- VerlKorr: Aktennotiz Georg Sunds vom 19. April 1950; HEINRICH BECK (1963) 111; KOKTANEK (1968) 230f.
- 25 KOKTANEK (1968) 230.
- 26 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 2.2 (2012) 279.
- 27 KOKTANEK (1968) 230.
- 28 Vgl. Heinrich Becks Rede am Grabe Oswald Spenglers; BSB, Nl. Oswald Spengler.
- 29 HEINRICH BECK (1963) 110f.
- 30 Zu ihm vgl. WITTMANN (2008) 77f. u. ö. sowie WESOLOWSKI (2010) 162–188, zu Schröters Verbindung zu Spengler auch KOKTANEK (1968) 315–316.
- 31 HEINRICH BECK (1963) 115.
- 32 Ebd. 132f.
- 33 Barch Koblenz, Nl. Rudolf Pechel: Brief August Albers' vom 13. Januar 1950. Zu Schröter vgl. TILITZKI (2002) 217f.
- 34 Vgl. die einschlägigen Nachlässe im DLA Marbach.
- 35 DLA Marbach, Ackerknecht, 60.2830,9: Brief August Albers' vom 28. Januar 1928.
- 36 DLA Marbach, Piper, Reinhard Verlag/Elisabeth Kaerrick, HS.1998.0005: Briefe vom 28. Mai (Elisabeth Kaerrick) und 6. Juni 1936 (Heinrich Beck).
- 37 Oswald Spengler, Briefe (1963) 428f.: Fragment eines Briefes Wolfgang Graesers an Oswald Spengler vom 10. Januar 1926.
- 38 Ebd. 494f.: Brief Wolfgang Graesers an Oswald Spengler vom 22. Januar 1927.
- 39 DLA Marbach, Levin, 61.209: Brief August Albers' vom 10. Juli 1928.
- 40 DLA Marbach, Huch 68.1375,2–4: Briefe August Albers' an Ricarda Huch vom 9. und 15. Mai sowie vom 29. Juni 1921.
- 41 Gabriele Whetten-Indra, Literarisches Leben in München 1918–1933, in: STÖLZL (1979) 48; vgl. Philipp Luidl, München – Mekka der Schwarzen Kunst, in: STÖLZL (1979) 195–209, sowie BACKE/BACKE (2005) und GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 2.1 (2007) 335–340.
- 42 Vgl. hierzu Wolfskehls Korrespondenz mit Fritz H. Ehmcke im DLA Marbach, HS.NZ71.001, bes. die Briefe vom 21. August und 30. Oktober 1922, und die Korrespondenz zwischen Ehmcke und Klages im Juli und August 1921, ebd. Klages, 61.8928 und 61.4629,4 sowie RUBEN (1967) und VOIT (2005) 60–64.
- 43 Gabriele Whetten-Indra, Literarisches Leben in München 1918–1933, in: STÖLZL (1979) 48; vgl. Philipp Luidl, München – Mekka der Schwarzen Kunst, in: STÖLZL (1979) 195–209.
- 44 Vgl. die Korrespondenz zwischen Clara Beck und Karl Wolfskehl in DLA Marbach: Wolfskehl, HS.NZ71.0001.
- 45 Oswald Spengler, Briefe (1963) 130f.: Brief Oswald Spenglers an August Albers vom 25. Juni 1919. Dort trägt Adolf Weigel das Pseudonym «Hans Heiden».
- 46 Vgl. ebd. 149f.; 151f.; 153: Briefe vom 25. und 31. Dezember 1919 und 5. Januar 1920.
- 47 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 117f.
- 48 Vgl. ebd. 116f.; KOKTANEK (1968) 332–340 u. ö.; HAMMERSTEIN (1999).
- 49 Vgl. Oswald Spengler, Briefe (1963) 183–185; 187f.: Briefe Oskar Becks an Oswald Spengler vom 9. September und 31. Dezember 1921; KOKTANEK (1968) 334.
- 50 Vgl. DLA Marbach, Klages, 61.4629,9: Brief Ludwig Klages' an Fritz H. Ehmcke vom 13. Juni 1925.
- 51 Oswald Spengler, Briefe (1963) 368; 370: Briefe vom 13. und 25. Dezember 1925.
- 52 Friedrich Leonhard Crome, Das Abendland als weltgeschichtliche Einheit, München 1922, 398; vgl. WIEDE (2011) 117.
- 53 Oswald Spengler, Briefe (1963) 467f.; 469: Briefe vom 28. September und 3. Oktober 1926.
- 54 Ebd. 187f.: Briefe Oskar Becks an Oswald Spengler vom 31. Dezember 1921 und 28. Januar 1922.
- 55 VA-CHB, KorrHB: Brief Manfred Schröters an Heinrich Beck von Mitte Februar 1962.
- 56 HEINRICH BECK (1963) 112f.
- 57 Oswald Spengler, Briefe (1963) 206f.: Brief Oskar Becks an Oswald Spengler vom 30. Juni 1922.
- 58 DLA Marbach Wolfskehl, HS. 1995. 0054.00183,1: Brief August Albers' vom 6. Oktober 1918.
- 59 Theodor Lessing, Geschichte als Sinngebung des Sinnlosen, München 1919, 89. Zu Lessing vgl. jetzt KOTOWSKI (2006) und BORN (2009).

- 60 Theodor Lessing, *Die verfluchte Kultur*, München 1921, 7; 78.
- 61 HEINRICH BECK (1963) 133.
- 62 Vgl. Breysigs Rezension von Spenglers «Geschichte des Untergangs» in: *Velhagen und Klasing's Monatshefte* 35, 1921, 261–270. Zum Verhältnis von Breysig und Spengler vgl. AZZARO (2005) 439–449, zu Breysigs Person und Werk von BROCKE (1971) und BÖHME (2010).
- 63 SBB-PK, Nl. Kurt Breysig: Brief Heinrich Becks vom 30. Oktober 1924.
- 64 FELKEN (1988) 152.
- 65 Oswald Spengler, *Neubau des Deutschen Reiches*, München 1924, 295 f.
- 66 Oswald Spengler, *Briefe* (1963) 391: Brief Benito Mussolinis an Oswald Spengler vom 24. Mai 1925.
- 67 Vgl. THÖNDL (2005) 363 f.; THÖNDL (2010) 115–115.
- 68 BSB, Nl. Oswald Spengler: Brief Heinrich Becks an Hildegard Kornhardt vom 25. Mai 1955. Beck fügte hinzu, dass er damals als Hersteller das Manuskript unbekümmert mit technischen Notizen versehen habe. Daraus könne man erkennen, wie eilig die Arbeit gewesen sei.
- 69 Oswald Spengler, *Der Mensch und die Technik*, München 1951, 87 f.
- 70 Stadtbibliothek München, Nl. Otto von Taube: Karte August Albers' vom 11. Februar 1932.
- 71 Vgl. DLA Marbach, Landry, HS.2002.0013.00060.3: Brief August Albers' an Harald Landry vom 21. Juli 1926.
- 72 Vgl. BSB, Nl. Oswald Spengler: Brief Heinrich Becks an Oswald Spengler vom 9. Januar 1951.
- 73 So Becks Selbstauskunft im Spruchkammerverfahren; vgl. StAM, SpkA K 102: Beck Heinrich.
- 74 Vgl. BSB, Nl. Oswald Spengler (Ana 533): Brief Oswald Spenglers an Heinrich Beck vom 22. April 1931 sowie FELKEN (1988) 158 f.
- 75 BSB, Nl. Oswald Spengler: Brief Oswald Spenglers an Heinrich Beck vom 18. Januar 1920.
- 76 Vgl. Oswald Spengler, *Reden und Aufsätze*, München 1937, 63–80; 110–124.
- 77 FELKEN (1988) 236; vgl. ebd. 157–169 und ASCHHEIM (2000) 20 f.; 201–204.
- 78 So das böse Wort Thomas Manns, der anfänglich durchaus von Spenglers Werk begeistert war. Zitiert nach Friedrich Prinz, *Münchens geistiges Leben in den Zwanziger Jahren*, in: STÖLZL (1979) 20.
- 79 Oswald Spengler, *Nietzsche und sein Jahrhundert*, in: *Reden und Aufsätze* (1937) 123 f.
- 80 Oswald Spengler, *Briefe* (1963) 620 f.: Brief Oswald Spenglers an Elisabeth Förster-Nietzsche vom 12. März 1951.
- 81 Vgl. KORTANEK (1968) 375 f.; 448–450; FELKEN (1988) 220 f.
- 82 Vgl. E. Günther Gründel, *Die Sendung der Jungen Generation*, München 1952, 22–63; vgl. HERBERT (1991); HERBERT (1996) 42–87; HERBERT (2003a) 97–102.
- 83 GRÜNDEL, *Sendung*, 172 f.; 325; 431; 439–431. Vgl. SIEMENS (2009) 206 f.
- 84 KORTANEK (1968) 448.
- 85 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme Heinrich Becks vom 12. Mai 1947.
- 86 Benito Mussolini, *Der Geist des Faschismus*, München 1933 (⁵1943), VI.
- 87 Vgl. auch Emilio de Bono, *Die Vorbereitungen und die ersten Operationen zur Eroberung Abessinien's*. Aus dem Italienischen übertragen von A. Dehio, München 1936; Pietro Badoglio, *Der Abessinische Krieg*. Mit einem Vorwort von Benito Mussolini. Aus dem Italienischen übersetzt von Eugen Dollmann. Militärischer Berater für die Übersetzung Graf Carlo von Courten, München 1937.
- 88 Rodolfo Graziani, *Somali-Front*. Mit einem Vorwort von Benito Mussolini. Die Übertragung aus dem Italienischen besorgte F. Gasbarra, München 1940.
- 89 Vgl. Stefan Breuer, *Italia docet*, in: BREUER (1995) 124–135.
- 90 Spengler, *Jahre der Entscheidung*, VII.
- 91 Ebd. 154 f.
- 92 SIEFERLE (1995) 129 f.
- 93 Oswald Spengler, *Briefe* (1963) 713: Brief Heinrich Becks an Oswald Spengler vom 16. November 1933.
- 94 HENKEL (2007) 189; vgl. FELKEN (1988) 233 f.
- 95 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme Heinrich Becks vom 12. Mai 1947.

- 96 Vgl. FELKEN (1988) 219–222; HENKEL (2007) 185–188.
 97 BArch Berlin, R58/968 (= Bd. 43), Bl. 79–85.
 98 BArch Koblenz, Nl. Rudolf Pechel: Briefe vom 9. und 13. Januar 1934.
 99 Oswald Spengler, Briefe (1963), 751: Brief Oswald Spenglers an Walter Jesinghaus vom 27. Oktober 1935.
 100 BArch Koblenz, Nl. Rudolf Pechel: Brief August Albers' vom 24. April 1936.
 101 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 132.
 102 Vgl. ASCHHEIM (2000) 259 f.
 103 HENKEL (2007) 188; vgl. KOKTANEK (1968) 463 sowie VA-CHB, Bachmann, S. 251.
 104 DLA Marbach, Wolfskehl, 78.591/4: Brief Karl Wolfskehls vom 1. Juni 1936.
 105 BSB, Nl. Oswald Spengler (Ana 533).
 106 VA-CHB, KorrHB: Brief Karin Weigels an Heinrich Beck vom 23. Dezember 1968.
 107 VA-CHB, PA: Brief Karin Weigels an Hildegard Kornhardt vom 16. Oktober 1937.
 108 Vgl. Rieser Nationalzeitung vom 19. September 1938, Nr. 216.
 109 VA-CHB, Bachmann, S. 277.
 110 BSB, Nl. Oswald Spengler (Ana 533): Briefe Heinrich Becks an Hildegard Kornhardt vom 12. Dezember 1945 und 3. Mai 1946.
 111 Zitiert nach VA-CHB, SpV; vgl. StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich.
 112 BArch Koblenz, Nl. Eduard Spranger (N 1182/143): Brief Heinrich Becks vom 28. April 1947.
 113 VA-CHB, VerIKorr: Brief Georg Sunds an Manfred Schröter vom 19. Juli 1947.
 114 Vgl. VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme Heinrich Becks vom 12. Mai 1947.
 115 Vgl. VA-CHB, IntMitt: Aufstellung Georg Sunds im Auftrag Heinrich Becks vom 30. Januar 1963.
 116 Vgl. VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme Heinrich Becks vom 12. Mai 1947.
 117 Vgl. ebd. sowie StAM, SpkA K 102: Beck Heinrich.
 118 Vgl. nur HENKEL (2007) 188 f.
 119 BSB, Nl. Oswald Spengler (Ana 533): Brief Hildegard Kornhardts an Heinrich Beck vom 2. August 1936.
 120 Vgl. VA-CHB, IntMitt: Brief Hans Richtscheids an Heinrich Beck vom 1. September 1959.
 121 Vgl. AQUADUKT (1963) 115–126 sowie VA-CHB, VerIKorr: Antrag Anton M. Koktaneks an die DFG vom 20. Juli 1962.
 122 HEINRICH BECK (1963) 158.
 123 DLA Marbach, Rychner, HS.2004.0008: Brief Anton M. Koktaneks an Max Rychner vom 23. August 1963.
 124 Ebd.: Brief Anton M. Koktaneks an Max Rychner vom 1. Februar 1963.
 125 DLA Marbach, Jünger, HS.2005.0060: Briefe Anton M. Koktaneks an Ernst Jünger vom 11. Februar 1963 und 11. August 1963.
 126 Vgl. HENKEL (2007) 190.
 127 DLA Marbach, Jaspers, 75.12407: Briefe vom 30. Januar und 27. Februar 1963.
 128 VA-CHB, VerIKorr: Schreiben Anton M. Koktaneks an die Bayerische Akademie vom 2. Februar 1969.
 129 DLA Marbach, Gadamer, HS.2004.0003: Hans-Georg Gadamer an die DFG vom 11. Februar 1969.

18. Kultur, Religion und Ethik: Albert Schweitzer

- Der Text integriert den Beitrag von Wolfgang Beck über «Albert Schweitzer verlegen», der in dem Band «Albert Schweitzer. Hundert Jahre Menschlichkeit. Gedenk- und Gedankenbuch zum 100. Jubiläum der Spitalgründung» erschienen ist, der 2013 vom Deutschen Hilfsverein für das Albert-Schweitzer-Spital in Lambarene herausgegeben wurde. Zu Albert Schweitzer vgl. jetzt OERMANN (2009) mit James Carleton Paget in: *Journal of Ecclesiastical History* 62, 2011, 113–131, sowie SUERMANN (2012).
- VA-CHB, KorrHB: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 29. Mai 1962; vgl. AQUADUKT (1988) 524 f.

- 3 Vgl. Albert Schweitzer, *Gesammelte Werke in fünf Bänden*, München 1974, Bd. 1, 167–169; 173; Bd. 5, 180.
- 4 Vgl. Albert Schweitzer, *Wir Epigonen. Kultur und Kulturstaat*, hg. von Ulrich Körtner und Johann Zürcher, München 2005. Vgl. OERMANN (2009) 148–165.
- 5 Albert Schweitzer, *Die Weltanschauung der Ehrfurcht vor dem Leben. Kulturphilosophie*, Bd. 3.1–2, München 1999, 443.
- 6 GÜNZLER (1996) 29.
- 7 Albert Schweitzer, *Die Ehrfurcht vor dem Leben. Grundtexte aus fünf Jahrhunderten*, München 2008, 21 f.; vgl. Schweitzer, *Gesammelte Werke*, Bd. 1, 169–171.
- 8 Vgl. SUERMANN (2012) 483–486.
- 9 VA-CHB, KorrrHB: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 29. Mai 1962; vgl. AQUÄDUKT (1988) 524 f. sowie HEINRICH BECK (1963) 115 f.
- 10 Albert Schweitzer, *Theologischer und philosophischer Briefwechsel 1900–1965*, hg. von Werner Zager, München 2006, 716: Brief Albert Schweitzers an Eduard Spranger vom 10. November 1961; vgl. ebd. 721: Brief an Eduard Spranger vom 8. März 1963.
- 11 Zum Hintergrund vgl. KNAPPENBERGER-JANS (2001) 200–244.
- 12 VA-CHB, KorrrHB: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 7. April 1963.
- 13 Ebd.: Brief Heinrich Becks an Emmy Martin vom 7. September 1963.
- 14 Ebd.: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 3. März 1963.
- 15 Schweitzer, *Gesammelte Schriften*, Bd. 1, 340.
- 16 Vgl. VA-CHB, KorrrHB: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 3. März 1963.
- 17 DLA Marbach, Wolfskehl, HS.NZ71.0001: Brief August Albers' an Karl Wolfskehl vom 14. Dezember 1932; vgl. OERMANN (2009) 155 = Anton H. Koktanek (Hg.), *Oswald Spengler. Briefe 1913–1936*, München 1963, 673.
- 18 Vgl. Schweitzer, *Theologischer und philosophischer Briefwechsel*, 716 f.: Brief Albert Schweitzers an Eduard Spranger vom 10. November 1961; Schweitzer, *Die Weltanschauung der Ehrfurcht*, Bd. 3.1–2, 31.
- 19 DLA Marbach, Heuschele, HS.1993.0003: August Albers an Otto Heuschele vom 29.01.1924.
- 20 Vgl. VA-CHB, Verträge.
- 21 AISL Gunsbach: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 3. Januar 1955.
- 22 Vgl. VA-CHB, Verträge.
- 23 Vgl. MANDELKOW (1980/89) Bd. 2, 57.
- 24 VA-CHB, Verträge.
- 25 Vgl. Schweitzer, *Theologischer und philosophischer Briefwechsel*, 665: Brief Albert Schweitzers an Heinrich von Recklinghausen vom 23. Januar 1939.
- 26 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme Heinrich Becks vom 12. Mai 1947; Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o. D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich.
- 27 VA-CHB, KorrrHB: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 3. März 1963.
- 28 OERMANN (2009) 241.
- 29 VA-CHB, KorrrHB: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 6. November 1951.
- 30 Ebd.: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 5. November 1953.
- 31 AISL Gunsbach: Brief der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung vom 12. Januar 1955.
- 32 Vgl. OERMANN (2009) 123 f.
- 33 Vgl. AISL Gunsbach: Briefe Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 12. April 1950 und Georg Sunds an Albert Schweitzer vom 23. März 1956; vgl. VA-CHB, KorrrHB: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 5. Februar 1957 (Durchschlag).
- 34 AISL Gunsbach: Briefe Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 13. August 1956, 5. Februar, 8. und 22. Mai 1957 sowie VA-CHB, KorrrHB: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 18. Januar 1957.
- 35 HEINRICH BECK (1963) 251 f.
- 36 VA-CHB, IntMitt: Mitteilungen von Georg Sund an Heinrich Beck vom 22. und 23. April 1958.
- 37 AISL Gunsbach: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 19. April 1958.
- 38 Vgl. AQUÄDUKT (1988) 523: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 12. Januar 1959.
- 39 Vgl. OERMANN (2009) 229–271; HEINRICH BECK (1963) 252.
- 40 HEINRICH BECK (1963) 254.

- 41 VA-CHB, IntMitt: Nachricht Gustav Ends an Heinrich Beck vom 16. März 1959.
- 42 Vgl. OERMANN (2009) 282.
- 43 AISL Gunsbach: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 22. Juni 1962; vgl. auch VA-CHB, KorrrHB: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 12. Januar 1962. Zu Schweitzers Kontakten zur DDR vgl. OERMANN (2009) 271–287.
- 44 VA-CHB, KorrrHB: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 6. Februar 1963.
- 45 Ebd.: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 4. Oktober 1962.
- 46 AISL Gunsbach: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 20. November 1962.
- 47 HEINRICH BECK (1963) 253.
- 48 VA-CHB, KorrrHB: Brief Albert Schweitzers an Heinrich Beck vom 5. März 1963; vgl. SUERMANN (2012) 322–351.
- 49 Vgl. OERMANN (2009) 285 f.
- 50 VA-CHB, KorrrHB: Briefe Heinrich Becks an Gustave Woytt vom 5. November 1967 und 14. Februar 1969 und Brief Gustave Woytts an Heinrich Beck vom 21. Dezember 1970.
- 51 Vgl. ebd.: Briefe Heinrich Becks an Gustave Woytt vom 8. September 1970 und 12. Februar 1972; Brief Gustave Woytts an Heinrich Beck vom 29. August 1972; ebd.: IntMitt: Aktennotiz Ernst-Peter Wieckenbergs vom 27. November 1972.
- 52 Vgl. eine Auswahl aus der Korrespondenz in AQUADUKT (1988) 515–526.
- 53 Vgl. oben Anm. 1 zu Kapitel 18.

19. Der Verleger Heinrich Beck

- 1 Zitiert nach HÜBINGER (1996c) 26.
- 2 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 107.
- 3 Vgl. hierzu UAL, Rep. I/XVI/VII/C 74 Bd. 2; ebd. Phil. Fak. Prom. 8776.
- 4 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 98 f. sowie DLA Marbach, O. Beck, 84.3599: Brief Oskar Becks an Johannes Volkelt vom 19. August 1909.
- 5 Vgl. BArch Koblenz, Nl. Eduard Spranger (N 1182/600): Brief Heinrich Becks vom 25. Oktober 1963.
- 6 Vgl. BayHStA/Abt. IV: KrStR 15007; OP 4851; OP 61887.
- 7 BayHStA/Abt. IV: OP 4851. Beurteilungen vom 10. und 20. Dezember 1918.
- 8 WEHLER, DG IV (2003) 106.
- 9 BayHStA/Abt. IV: OP 4851. Militärärztliches Zeugnis vom 21. Januar 1919.
- 10 HEINRICH BECK (1963) 108.
- 11 Vgl. ebd. 181 f.
- 12 Vgl. Jahrbuch der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig für 1921, II. Halbjahresband, 1–5.
- 13 UAL, Phil. Fak. Prom. 8776: Gutachten vom 29. März 1921.
- 14 Vgl. UAL, Phil. Fak. Prom. 8776.
- 15 Samuel Fischer, Bemerkungen zur Bücherkrise, in: Das Vierzigste Jahr, 1886–1926. Almanach Fischer-Verlag, Berlin 1926, 80–85, hier 83–85. Zum Hintergrund vgl. BROHM (1999) und WITTMANN (2011) 337–359.
- 16 SCHEIDLER (2000) 281.
- 17 DLA Marbach, Vesper, 76.1923/1: Brief Oskar Becks vom 1. April 1924 und ebd. 76–1923/4: Brief Oskar Becks vom 12. Juli 1922.
- 18 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 114.
- 19 Alfred Biese (1856–1950). Ein Leben für Wissenschaft und Wesen. Lebenserinnerungen eines Schulmanns, Literaturhistorikers und Philosophen, hg. von Volkher Biese, Putbus 2011, 260.
- 20 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 120 f.
- 21 Vgl. ebd. 109; 118.
- 22 Vgl. VA-CHB, SpV: Brief Heinrich Becks an den Oberbürgermeister der Stadt München, o. D.
- 23 LANGEWIESCHE (1989b).
- 24 So Stefan Zweig in seinem Artikel «Lob der deutschen Verleger», der 1912 in der Vossischen

- Zeitung erschien; zitiert nach HÜBINGER (1996c) 10; vgl. Eugen Diederichs, *Selbstzeugnisse und Briefe bedeutender Zeitgenossen*, Düsseldorf 1967, 74. Zu S. Fischer vgl. HOFFMEISTER (2009).
- 25 Vgl. Anton H. Koktanek (Hg.), *Oswald Spengler. Briefe 1913–1936*, München 1963, 551–553; Brief Alfred Jeremias' an Oswald Spengler vom 2. Juli 1927.
- 26 Vgl. REBENICH (2001) 463 f.
- 27 BSB, Nl. Helmut Berve: Brief Heinrich Becks vom 3. Oktober 1928.
- 28 Vgl. WESOŁOWSKI (2010) 140 f.
- 29 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 27./30. Juli 1920; HEINRICH BECK (1963) 136.
- 30 Zum Hintergrund vgl. TEICHFISCHER (2008) 136–199.
- 31 Johann Jakob Bachofen, *Oknos der Seilflechter. Ein Grabbild. Erlösungsgedanken antiker Göttersymbolik*, München 1923, XXVIII; XXIX; XXXII.
- 32 TEICHFISCHER (2008) 100; 114.
- 33 Johann Jakob Bachofen, *Der Mythos von Orient und Occident. Eine Metaphysik der alten Welt*, München 1926, CCLXXXV; CCLXXXVIII. Vgl. GOSSMANN (1983) 64 f.
- 34 Vgl. TEICHFISCHER (2008) 149 f.
- 35 Vgl. *Gnomon* 3, 1927, 583–587.
- 36 Vgl. *Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft* 85, 1928, 316–342.
- 37 Vgl. Joachim W. Storck (Hg.), *Martin Heidegger – Elisabeth Blochmann. Briefwechsel 1918–1969*, Marbach² 1990, 50; vgl. Johann Jakob Bachofen, *Selbstbiographie und Antrittsrede über das Naturrecht*, hg. und eingeleitet von Alfred Baeumler, Halle: Niemeyer 1927.
- 38 Vgl. DIERKS (1972) 172–176; GALVAN (1996); TEICHFISCHER (2008) 193 f.
- 39 Vgl. DLA Marbach, Heuschele, HS.1993.0003; Brief August Albers' an Otto Heuschele vom 27. August 1926.
- 40 Vgl. TEICHFISCHER (2008) 197 f.
- 41 Vgl. REBENICH (2008/2009).
- 42 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 147.
- 43 Ebd. 130.
- 44 Ebd. 139 f.
- 45 Vgl. hierzu Kurt Schier, *Die Literaturen des Nordens*, in: HÜBINGER (1996c) 411–449.
- 46 Vgl. Edith Hanke und Gangolf Hübinger, *Von der «Tat»-Gemeinde zum «Tat»-Kreis. Die Entwicklung einer Kulturzeitschrift*, in: HÜBINGER (1996c) 299–334.
- 47 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 137.
- 48 Vgl. die Korrespondenz zwischen Otto Gründler und Karl Wolfskehl im DLA Marbach, bes. HS.1995.0054.00158; HS.NZ71.0001.
- 49 Zitiert nach KANTZENBACH (1974) 575.
- 50 Zur Wendung vgl. Andreas Meyer, *Der Verlagsgründer und seine Rolle als «Kulturverleger»*, in: HÜBINGER (1996c) 37.
- 51 Vgl. z. B. *Zeitwende* 1.1, 1925, 659–661.
- 52 Vgl. nur. T[im] K[lein], «Deutschtum und Judentum», in: ebd. 661–665.
- 53 Vgl. *Zeitwende* 1.2, 1925, 435.
- 54 Otto Stählin, *Religiöse Strömungen in der deutschen Jugendbewegung*, in: *Zeitwende* 1.1, 1925, 127–142, hier 135 und 140.
- 55 Fredrik Böök, *Vom Geist der deutschen Revolution*, in: *Zeitwende* 9.2, 1933, 255–265, hier 260 f.
- 56 Vgl. KANTZENBACH (1974) 584 f.
- 57 Tim Klein, *Otto Gründler und Friedrich Langenfaß, Zum zehnten Jahrgang der «Zeitwende»*, in: *Zeitwende* 10, 1934, 1–4, hier 2.
- 58 VA-CHB, Bachmann, S. 237; vgl. HEINRICH BECK (1963) 137 f.
- 59 *Zeitwende* 10, 1934, 4.
- 60 Vgl. KANTZENBACH (1974) 586.
- 61 Vgl. *JURISTEN IM PORTRAIT* (1988) 26 f.; *GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS*, Bd. 2.1 (2007) 418 f.
- 62 Stadtbibliothek München, Nl. Hans Ludwig Held: Brief August Albers vom 3. September 1927.
- 63 Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Rudolf Bultmann: Brief Albers vom 1. Oktober 1934.

- 64 Stadtbibliothek München, Nl. Hans Ludwig Held: Brief August Albers vom 19. Mai 1926.
- 65 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 2.1 (2007) 371; 388.
- 66 Diese Bilanz wurde als «Goldmarkeröffnungsbilanz» bezeichnet. Die Goldmark war weder ein umlaufendes Zahlungsmittel noch eine Währungseinheit, sondern lediglich eine Rechnungseinheit, die eine feste Wertrelation zwischen dem inflationierten deutschen Geld und den ausländischen Währungen auf Goldgrundlage herstellen sollte. Die 1924 eingeführte Reichsmark fußte auf der Goldmark. Zum 1. Januar 1924 wurden alle Bilanzposten in der Goldmarkeröffnungsbilanz neu bewertet. Die damit verbundene Problematik ist für den hier erörterten Sachverhalt ohne Belang. Alle Angaben zu den Bilanzen erfolgen in Reichsmark (RM).
- 67 Zum Hintergrund vgl. OPEL (2007).
- 68 VA-CHB, Bilanzen.
- 69 Der Liebe Wechselgesang. Aus Goethes Divan. Zur Hochzeit von Herrn Dr. phil. Heinrich Beck mit Fräulein Eva Müller am 7. Mai 1929. Dargereicht von Karl Wolfskehl und Otto Scheiner. Privatdruck.
- 70 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 2.1, (2007) 342 f.
- 71 VA-CHB, Bilanzen.
- 72 HEINRICH BECK (1963) 156 f.; AQUADUKT (1988) XXVII.
- 73 Vgl. dazu MARTYKIEWICZ (2009).
- 74 WITTMANN (1993a) 54.
- 75 VA-CHB, KorrrHB: Brief Heinrich Becks an Helmut Hiller vom 6. Dezember 1960.
- 76 HEINRICH BECK (1963) 104 f.
- 77 Vgl. HÜBINGER (1996a); GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS, Bd. 2.2 (2012) 351–355.
- 78 VA-CHB, KorrrHB: Brief Heinrich Becks an Niels Diederichs aus Anlass des 60. Verlagsjubiläums des Diederichs Verlags im Jahre 1956.

20. Kulturgeschichte der Neuzeit und des Altertums:

Egon Friedell

- 1 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o. D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich.
- 2 HEINRICH BECK (1963) 155. Zu Friedell vgl. ILLIG (1987); INNERHOFER (1990); VIEL (2013); ZUR «Kulturgeschichte der Neuzeit» auch JOACHIM KOCH (1993).
- 3 Egon Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit. Die Krisis der europäischen Seele von der Schwarzen Pest bis zum Ersten Weltkrieg, 2 Bde. (durchgehend paginiert), München 1976 (172011), 30 f.
- 4 Ebd. 49 f.; 1017.
- 5 Vgl. Egon Friedell, Die Gymnasialreform [1919], zitiert nach Heribert Illig (Hg.), Egon Friedell. Ist die Erde bewohnt? Essays von 1919 bis 1951, Zürich 1985, 25.
- 6 Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit, 11–13; vgl. ebd. 950 f.
- 7 Ebd. 14–16.
- 8 INNERHOFER (1990) 101.
- 9 Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit, 1500 f.
- 10 SLOTERDIJK (1983) 705.
- 11 Vgl. dazu bes. ILLIG (1987) 27–36; INNENHOFER (1990) 73–95.
- 12 Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit, 51 f.; 949.
- 13 Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit, 29 f.
- 14 Ebd. 1411.
- 15 Ebd. 48.
- 16 Ebd. 46.
- 17 Egon Friedell, Kulturgeschichte Ägyptens und des Alten Orients, zitiert nach ders., Kulturgeschichte des Altertums, Zürich 2009, 95.
- 18 Zitiert nach Heribert Illig (Hg.), Das Egon Friedell Lesebuch, München 1988 (= Zürich 2009), 295.

- 19 Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit, 1312 und 1410; vgl. Ulrich Weinzierl in: Egon Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit. Um ein Nachwort ergänzte Sonderausgabe, München 2007, 1546.
- 20 Friedell, Kulturgeschichte der Neuzeit, 856.
- 21 Vgl. hierzu sowie zum Folgenden PATTERSON (1981) 326 f.; INNERHOFER (1990) 51 f.; VIEL (2015) 229 f.
- 22 HEINRICH BECK (1963) 155 f.
- 23 VA-CHB, Bachmann, S. 116 f.; ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief Heinrich Becks vom 28. Mai 1936. Sign.: 235/B11.
- 24 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 9./14. Februar 1927.
- 25 Vgl. DLA Marbach, Heuschele, HS.1993.0003; Brief August Albers' an Otto Heuschele vom 15. Juli 1927.
- 26 ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief Heinrich Becks vom 18. April 1929. Sign.: 233/B11. Im Teilnachlass des Österreichischen Literaturarchivs sind nicht alle Briefe Heinrich Becks an Egon Friedell erhalten, die aus dem Friedellarchiv von Annemarie Kotab bekannt sind, vgl. etwa INNERHOFER (1990) 52–54. Die im Teilnachlass fehlenden Schreiben werden nach der Literatur zitiert.
- 27 ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief Heinrich Becks vom 18. April 1929. Sign.: 233/B11; vgl. VIEL (2015) 231 f.
- 28 Waltherr Kiaulehn, Die Gesichter Egon Friedells, in: AQUADUKT (1965) 148–161, hier 154.
- 29 Vgl. ILLIG (1987) 249–255; INNERHOFER (1990) 61–70.
- 30 Zum Folgenden vgl. ILLIG (1987) 25 f.; INNERHOFER (1990) 53 f.
- 31 Brief Heinrich Becks an Egon Friedell vom 27. März 1935; zitiert nach INNERHOFER (1990) 54.
- 32 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 27./30. März 1935.
- 33 Zitiert nach LORENZ (1994) 275.
- 34 ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief Heinrich Becks vom 19. März 1934. Sign.: 233/B11; vgl. VIEL (2015) 278.
- 35 Ebd.: Brief Heinrich Becks vom 16. Januar 1935. Sign.: 235/B11; vgl. VIEL (2015) 301.
- 36 Ebd.: vgl. Heribert Illig (Hg.), Das Egon Friedell Lesebuch, München 1988 (= Zürich 2009) 263 f.; INNERHOFER (1990) 54 f.; VIEL (2015) 279.
- 37 ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief Heinrich Becks vom 16. Januar 1935. Sign.: 233/B11; vgl. VIEL (2015) 278.
- 38 HEINRICH BECK (1963) 157.
- 39 Zum Hintergrund vgl. DAHM (1993) 186–212; BARBIAN (2010) 250–281.
- 40 VA-CHB, VerKorr: Brief der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung und des Biederstein Verlags vom 6. März 1948.
- 41 ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung an Erwin Goldarbeiter vom 3. Dezember 1935. Sign.: 233/B 26.
- 42 ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief Heinrich Becks vom 28. Mai 1936; vgl. VIEL (2015) 279 f.
- 43 ÖNB-LIT, Teilnachlass Egon Friedell: Brief Heinrich Becks vom 28. Mai 1936; vgl. hierzu sowie zum Folgenden ILLIG (1987) 25 f.; INNERHOFER (1990) 55–59; VIEL (2015) 281 f.
- 44 ÖNB-LIT, Nl. Hanns Sassmann: Brief Egon Friedells an Hanns Sassmann o. D. (Ende 1936?). Sign.: 12/B15.
- 45 Friedell, Kulturgeschichte des Altertums, 21 f.; 33.
- 46 Ebd. 122.
- 47 Barch Berlin: R 56/V 327.
- 48 Ebd.
- 49 Ebd.
- 50 Ebd.
- 51 Ebd.
- 52 Ebd.
- 53 ÖNB-LIT, Brief der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung vom 25. Februar 1938. Sign.: 233/B 11.
- 54 HEINRICH BECK (1993) 182; VA-CHB, Bachmann, S. 118.

- 55 Vgl. VIEL (2015) 297–299.
- 56 BArch Berlin: R 56/V 327; vgl. auch BARBIAN (2010) 201 f.
- 57 HEINRICH BECK (1963) 157.
- 58 VA-CHB, TBHB: 24. Februar 1948.
- 59 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o.D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich.
- 60 VA-CHB, TBHB: 9. November 1948.
- 61 VA-CHB, VerlKorr: Briefe vom 20. September und 13. November 1948.
- 62 VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Richard Feigl vom 30. November 1949.
- 63 Vgl. z. B. VA-CHB, TBHB: 16. Januar 1950.
- 64 VA-CHB, TBHB: 21. bis 24. März 1950.
- 65 VA-CHB, KorrbHB: Nachricht Gustav Ends an Heinrich Beck vom 22. Juli 1950.
- 66 VA-CHB, VerlKorr und ebd. Verträge: Abkommen und Vergleichsabkommen vom Juli/August 1950 und 11. Juni 1952.
- 67 VA-CHB, VerlKorr: Briefe vom 10. Februar und 20. November 1952; VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Béla Horovitz vom 21. Mai 1953.
- 68 VA-CHB, VerlKorr: Briefe vom 3. Februar und 23. Februar 1960; HEINRICH (1988) 245.
- 69 VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Phaidon Press Ltd. Publishers, London, vom 9. Mai 1961; VA-CHB, VerlKorr: Briefe vom 16. und 26. Mai 1961.
- 70 Ebd.: Briefe vom 4. und 12. Juli 1961.

21. Die Verleger Otto Liebmann und Karl Wilhelm Liebmann

- 1 M. Rietra, R.J. Siegel (Hg.), «Jede Freundschaft mit mir ist verderblich». Joseph Roth und Stefan Zweig. Briefwechsel 1927–1958, Göttingen 2011, Nr. 75, S. 91.
- 2 HEINRICH BECK (1963) 171.
- 3 Die folgenden Ausführungen zur Person und zum Verlag fußen auf den Unterlagen, die Karl Wilhelm Liebmann im Rahmen seiner «Wiedergutmachungsansprüche» vorlegte und die heute im Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten in Berlin (LABO) aufbewahrt werden, sowie auf einer biographischen Skizze Otto Liebmanns, die sich im Katalog einer Auktion findet, die im Mai 1953 bei J. A. Stargardt in Marburg durch Karl Wilhelm Liebmann durchgeführt wurde (Katalog Nr. 508: Autographen und Kunstblätter. Nachlass Dr. Dr. Otto Liebmann und anderer Besitz), und auf der bisher unveröffentlichten Darstellung «Isaaks Kinder – Chronik der Arztfamilie Herxheimer», die ihr Autor, Prof. Dr. Wolfgang Remmele in Wiesbaden, mir freundlicherweise zugänglich gemacht hat.
- 4 So die Angaben im Geburts- und Familienregister der Stadt Mainz; Auskunft von Dr. Frank Teske vom 3. Juni 2013.
- 5 Zu Laband und Staub vgl. die Artikel in HEINRICH (1993) 301–319; 385–402, bes. 396 f.
- 6 Zu ihrem Bruder Gotthold Herxheimer, einem bekannten Pathologen, vgl. DHOM/REMMELE (2004).
- 7 Katalog J. A. Stargardt Nr. 508: Autographen und Kunstblätter. Nachlass Dr. Dr. Otto Liebmann und anderer Besitz, Marburg 1953, 4.
- 8 HOMEYER (1963) 75–77.
- 9 LABO, RegNr. 64 212.
- 10 Die nachfolgende Beschreibung beruht auf eidesstattlichen Versicherungen Karl Wilhelm Liebmanns, die ausführlich und detailliert die Wohnsituation, das Haus, die Einrichtung und die Kunstgegenstände in der Villa beschrieben; vgl. LABO, RegNr. 64 211 und 64 212.
- 11 Vgl. VERRATEN UND VERKAUFT (2009) 16 f. sowie HOMEYER (1963) 16 f.; 70–73.
- 12 Otto Liebmann, Zum 21. März 1933, in: Deutsche Juristen-Zeitung 1933, 453; vgl. RÜTHER/SCHMIDT (1988) 370.
- 13 Zum Hintergrund vgl. MEHRING (2009) 319 f.
- 14 RÜTHER/SCHMIDT (1988) 371.
- 15 Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Rheinland: RW 265–8758.
- 16 Vgl. Deutsche Juristen-Zeitung 1933, 1583–1586 und 1934, 2 f.

- 17 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel vom 18. Dezember 1933, Umschlag zu Nr. 293.
- 18 Universitätsbibliothek Heidelberg, Nl. Wolfgang Mittermaier: Brief Otto Liebmanns vom 8. Mai 1935.
- 19 StAM, SpkA K 102: Beck Heinrich: Anlage zum Fragebogen des Military Government of Germany MG/PS/G/9a.
- 20 HEINRICH BECK (1963) 170.
- 21 Ebd. 170 f.
- 22 VA-CHB: Erklärung Paul Ebels vom 6. Mai 1947. Die ebenfalls im Verlag archivierte eidesstattliche Erklärung Paul Ebels vom 24. Januar 1949 weicht inhaltlich nicht von der Erklärung vom 6. Mai 1947 ab und wird deshalb nachfolgend nicht eigens zitiert.
- 23 Vgl. RÜTHERS/SCHMITT (1988) 370.
- 24 Vgl. WILLOWEIT (2007) 70.
- 25 Zitiert nach WILLOWEIT (2007) 68.
- 26 VA-CHB, SpV; vgl. auch StAM, SpkA K 102 sowie WILLOWEIT (2007) 69. Es handelt sich um die §§ 5–7 des Vertrags vom 12. Dezember 1933.
- 27 VA-CHB: Erklärung Paul Ebels vom 6. Mai 1947; vgl. WILLOWEIT (2007) 69.
- 28 Vgl. VA-CHB: Erklärung Paul Ebels vom 6. Mai 1947: «Bei den Verhandlungen wurde von Dr. Beck wiederholt betont, dass ein *Firmenwert* des Verlages Liebmann für ihn überhaupt nicht in Frage käme, da er selbst einen seit Jahrzehnten wohl eingeführten eigenen juristischen Verlag besitze. Ein *good-will* könnte nur für einen neuen Verlag Bedeutung haben» (Hervorhebungen im Original).
- 29 VA-CHB: Brief Otto Liebmanns an Paul Ebel vom 11. Januar 1934; vgl. WILLOWEIT (2007) 40.
- 30 LABO, RegNr. 64 212.
- 31 VA-CHB, SpV; vgl. auch StAM, SpkA K 102: § 10 des Vertrages vom 12. Dezember 1933.
- 32 HEINRICH BECK (1963) 181.
- 33 LABO, RegNr. 64 212.
- 34 Vgl. hierzu NIETZEL (2009) 562–565.
- 35 VA-CHB, VerIKorr: Brief Heinrich Becks an Ernst Sachs vom 1. Februar 1962 im Zusammenhang mit den «Wiedergutmachungsansprüchen» von Karl Wilhelm Liebmann. Die Angaben entsprechen in etwa den Zahlen, die Karl Wilhelm Liebmann selbst im Wiedergutmachungsverfahren vorlegte: Er wies darauf hin, dass nach der Abschrift einer Bilanz der Betrieb im Jahr 1932 einen Reingewinn von 77 593 RM verzeichnete. Die früheren Verdienste seien höher gewesen und hätten bei 125 000 RM gelegen; vgl. Schreiben an das Berliner Entschädigungsamt vom 12. Februar 1962, LABO, RegNr. 64 212.
- 36 Vgl. LABO, RegNr. 64 211 und 64 212.
- 37 Vgl. allg. NIETZEL (2009) mit weiterer Literatur.
- 38 Vgl. GÖPPINGER (1990) 121–123; SUNNUS (1990) 33; BENZ (1993) 834–836; GRUCHMANN (2001) 88.
- 39 Vgl. Liebmanns Briefe vom 2. und 11. September 1933 an die Herausgeber der Deutschen Juristen-Zeitung und an Carl Schmitt im Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Rheinland: RW 265–8748 und 8758.
- 40 Katalog J. A. Stargardt Nr. 508: Autographen und Kunstblätter. Nachlass Dr. Dr. Otto Liebmann und anderer Besitz, Marburg 1955, 4; briefliche Mitteilung von Wolfgang Remmele, 26. Dezember 2011.
- 41 VA-CHB, SpV; vgl. auch StAM, SpkA K 102.
- 42 Reichsgesetzblatt I, 1933, 713; vgl. GÖPPINGER (1990) 141 f.
- 43 BAJOHR (1997) 315–319; vgl. BARKAI (1998) sowie als neuere Fallstudie für Mannheim FRITSCHKE (2013) 437–440.
- 44 VA-CHB, TBHB: 26. Februar 1947.
- 45 Ebd.: 25. August 1950; HEINRICH BECK (1963) 181.
- 46 Ebd.: 17. April 1947 und 25. Mai 1948.
- 47 Ebd.: 23. Juli 1951.
- 48 LABO, RegNr. 64 212.
- 49 VA-CHB, TBHB: 23. September 1960.
- 50 Zum Hintergrund vgl. GOSCHLER (1992); HOCKERTS (2001); HOCKERTS/MOISEL/WINTEL (2006); WINTEL (2006); LILLTEICHER (2007); GOSCHLER (2008) sowie NIETZEL (2012). Für weitere Literatur siehe auch NIETZEL (2011).

- 51 VA-CHB, VerlKorr: Korrespondenz mit Ernst Sachs aus dem Jahr 1962.
- 52 So fehlt etwa ein Beitrag zu Otto Liebmann in dem von Helmut Heinrichs et al. im Verlag C.H.Beck herausgegebenen Band «Deutsche Juristen jüdischer Herkunft» aus dem Jahr 1995; erst WILLOWEIT (2007) 67–70 geht ausführlicher auf den «Erwerb» des Verlags Otto Liebmann ein. Eine kurze Notiz zu Liebmann findet sich auch in Göppingers Standardwerk, dessen zweite Auflage bei C.H.Beck erschien; vgl. GÖPPINGER (1990) 375 f.
- 53 VA-CHB, SpV; vgl. auch StAM, SpkA K 102: § 1 des Vertrages vom 12. Dezember 1953 schränkte allerdings ein, dass diese Verpflichtung nur gelte, «solange Käufer nicht nachweist, dass dieser Zusatz sich mit der Zukunft der Deutschen Juristen-Zeitung nicht mehr verträglich».
- 54 VA-CHB: Brief Otto Liebmanns an Paul Ebel vom 14. September 1954; vgl. WILLOWEIT (2007) 17 Anm. 45.
- 55 Wolfgang Hefermehl, Adolf Baumbach, in: JURISTEN IM PORTRAIT (1988) 150–158, hier 151; doch vgl. WILLOWEIT (2007) 17 mit Anm. 45.
- 56 VA-CHB: Brief Otto Liebmanns an Paul Ebel vom 14. September 1954.
- 57 Ebd.: Erklärung Paul Ebels vom 6. Mai 1947.
- 58 Vgl. hierzu sowie zum Folgenden LABO, RegNr. 64 209 – 64 212 sowie die unter Anm. 3 genannte Darstellung von Wolfgang Remmele, der ausführlich auch die Situation der Emigranten in Ecuador rekonstruiert. Zum Exil in dem südamerikanischen Land vgl. allg. KREUTER (1995) sowie zu Karl Wilhelm Liebmann auch das Biographische Handbuch der deutschsprachigen Emigration nach 1933, Bd. 1, München 1980, 445 f.
- 59 LABO, RegNr. 64 212: Gutachten von Francisco Breth vom 20. Dezember 1960.
- 60 Zu Rosenberg vgl. SCHWAB (1988) und SCHWAB (1995).
- 61 Zum zeithistorischen Hintergrund vgl. GOSCHLER (1992); HOCKERTS (2001); GOSCHLER/THER (2003); HOCKERTS/KULLER (2005); HOCKERTS/MOISEL/WINTEL (2006); GOSCHLER (2008).
- 62 VA-CHB, KorrHB: Brief vom 29. April 1959.
- 63 Ebd., IntMitt: Notiz vom Februar/März 1961.
- 64 LABO, RegNr. 64 212.
- 65 Ebd.
- 66 Ebd.
- 67 Vgl. DAHM (1995) bes. 59–159.
- 68 Vgl. SARKOWSKI (1992) 325–385.
- 69 Vgl. Die Tageszeitung vom 11. August 2012.
- 70 BUSSE (2010) 357.
- 71 LABO, RegNr. 64 212.

22. Verlagspolitik im «Dritten Reich»: Anpassung und Kollaboration

- 1 HEINRICH BECK (1963) 189.
- 2 Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Rheinland: RW 265–16912. Brief Heinrich Becks vom 12. Juli 1954.
- 3 Vgl. JURISTEN IM PORTRAIT (1988) 98; 327. Zu ihm vgl. auch HERMANN WEBER (1990).
- 4 Barch Berlin, PK (ehem. BDC) C 234, Flemming, Alfred, 11.6.1904.
- 5 VA-CHB, Bachmann, S. 232 f.
- 6 FAZ Nr. 218, 19. September 1988, 29.
- 7 WILLOWEIT (2007) 63–85, hier 67–75.
- 8 Vgl. allg. etwa NIETHAMMER (1982); BORGSTEDT (2009); FREI (2012); auf den universitären Kontext beschränkt, aber methodisch überzeugend SZABÓ (2000).
- 9 Zur Rekonstruktion des «politischen Buchmarketings» eines Verlags im «Dritten Reich» auf der Grundlage der im Börsenblatt veröffentlichten Anzeigen vgl. LOKATIS (1992).
- 10 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 100. Jg. 1933, Nr. 21, 498 und Nr. 40, 837.
- 11 Ebd. Nr. 68/69, 1468.
- 12 Ebd. Nr. 72, 1551.
- 13 Ebd. Nr. 82, 1812.

- 14 Ebd.Nr. 85, 1856.
- 15 Vgl. <http://www.historici.nl/Onderzoek/Projecten/BWN/lemmata/bwn4/baschwi>.
- 16 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 100. Jg. 1933, Nr. 99, Umschlag.
- 17 Ebd.Nr. 99, 2254 f.
- 18 Ebd. Nr. 102, 2283. Hervorhebung im Original.
- 19 Ebd. Nr. 115, 2555.
- 20 Ebd. Nr. 118, 2618.
- 21 Ebd. Nr. 119, 2622.
- 22 Ebd. Nr. 125, 2732.
- 23 Ebd. Nr. 132, 2830.
- 24 Ebd. Nr. 163, 3269.
- 25 Ebd. Nr. 164, 3279.
- 26 Ebd. Nr. 181, 3435.
- 27 Ebd. Nr. 192, 3550 f.; 3553.
- 28 Ebd. Nr. 205, 3674.
- 29 Ebd. Nr. 220, 4039; Nr. 236, 4497; Nr. 253, 5065; Nr. 278, 5861.
- 30 Ebd. Nr. 212, 3836.
- 31 Ebd. Nr. 218, 3970.
- 32 Vgl. KÖNIG (2005) 1342 f.
- 33 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 100. Jg. 1933, Nr. 261, 5314.
- 34 Ebd. Nr. 273, 5684.
- 35 Vgl. SPRINGER (2004) 192 sowie HEINRICH BECK (1963) 160. Die neubearbeitete Ausgabe von 1934 fehlt in HEINRICH (1988) 564.
- 36 SPRINGER (2004) 192.
- 37 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 100. Jg. 1933, Nr. 273, 5684.
- 38 Vgl. ebd. Nr. 122, 29. Mai 1933, 2692.
- 39 Ebd. 29. Oktober 1933: «Herbst- und Weihnachtsneuigkeiten», 243.
- 40 Vgl. ebd. Nr. 124, 31. Mai 1933, 2714.
- 41 Vgl. ebd. Nr. 237, 11. Oktober 1933, 4552.
- 42 Vgl. ebd. Nr. 250, 26. Oktober 1933, 4940.
- 43 Vgl. ebd. Nr. 90 und Nr. 240, 19. April und 14. Oktober 1933, 1994 f. und 4608 f.
- 44 Vgl. ebd. Nr. 293, 18. Dezember 1933, Umschlag, sowie Nr. 294, 19. Dezember 1933, 6506.
- 45 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 100. Jg. 1933, Nr. 6, 68.
- 46 Ebd.: 101. Jg., Nr. 7, 9. Januar 1934, 78 und Nr. 146, 26. Juni 1934, 2722.
- 47 Vgl. Carl Schmidt, Der Führer schützt das Recht, in: Deutsche Juristen-Zeitung 1934, 945–950.
- 48 Vgl. dazu RÜTHERS/SCHMITT (1988) 372; STOLLEIS (2002) 300 f.; HERMANN WEBER (2007) 12 f.; BUSSE (2010) 331 f.
- 49 Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Rheinland: RW 579–19.
- 50 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 172.
- 51 Zum Hintergrund vgl. MEHRING (2009) 340–380.
- 52 Vgl. PICHINOT (1981) 29–34.
- 53 Hans Frank, Zum Abschluss, in: Deutsche Juristen-Zeitung 1936, 1449–1451.
- 54 BArch Berlin, R 61/600: Brief Heinrich Becks an Karl Lasch vom 6. November 1936.
- 55 STOLLEIS (2002) 308.
- 56 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o.D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich, S. 4 f.; 11 f.
- 57 BArch Berlin (ehem. BDC) NSDAP-Gaukartei. Mitglied-Nr. 4126311. Die Aufnahme wurde beantragt am 25. Mai 1937, der Eintrag auf den 1. Mai rückdatiert.
- 58 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o.D = StAM, SpkA K102: Beck, Heinrich, S. 12.
- 59 BArch Berlin, R 61/600.
- 60 Vgl. Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 103. Jg., Nr. 289, 12. Dezember 1936, 6712.
- 61 Ebd.
- 62 ANDERSON (1987) 159 mit Anm. 179; 168 f. Vgl. BArch Berlin, R2/24103; Rechnungsprüfungsbericht der Akademie für Deutsches Recht vom 24. März 1939, S. 38.

- 63 STOLLEIS (2002) 308.
- 64 JURISTEN IM PORTRAIT (1988) 327.
- 65 Vgl. eine entsprechende Aussage von Hans-Erich Feine vom 30. November 1945 in Mallmanns Personalakte im Universitätsarchiv Tübingen (UAT 155/5986). Undifferenziert WALTER SCHMIDT (1989) 306; 308.
- 66 Barch Berlin, R 3012/158; ebd. (ehem. BDC) NSDAP-Gaukartei. Mitglied-Nr. 5845885; Universitätsarchiv Marburg 307b Nr. 1958 (Promotionsakte).
- 67 Vgl. etwa MOHNHAUPT (1989) bes. 148–153 und WEGERICHT (2004) bes. 68–80.
- 68 Vgl. dazu BARBIAN (2010) bes. 218–319; WITTMANN (2011) bes. 361–377.
- 69 Die geplante Erläuterung von Ludwig Wambsganz und Wilhelm Dittus, die im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 106. Jg., Nr. 48, 25. Februar 1939 angekündigt wurde, erschien offenbar nicht.
- 70 Die Wendung nach STOLLEIS (1994). Zur Übersicht der einschlägigen Gesetze vgl. WILLOWEIT (2007) 8f.
- 71 Wilhelm Stuckart und Hans Globke, Kommentare zur deutschen Rassengesetzgebung. Reichsbürgergesetz und Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und der deutschen Ehre vom 15. September 1935. Gesetz zum Schutze der Erbgesundheit des deutschen Volkes vom 18. Oktober 1935. Nebst allen Ausführungsvorschriften und den einschlägigen Gesetzen und Verordnungen, München/Berlin 1936.
- 72 LOMMATZSCH (2009) 65–80, hier 74.
- 73 WILLOWEIT (2007) 72.
- 74 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 103. Jg., Nr. 252, 29. Oktober 1935, 5168; ebd.: 104. Jg., Nr. 50, 28. Februar 1936, 913.
- 75 Vgl. Rainer Blasius, Unkontrollierte Regionen und legale Wege. Aus der Perspektive von Tätern und Opfern: Verfolgung der Juden durch das nationalsozialistische Deutschland, in: FAZ Nr. 260, 9. November 2009, 10, sowie Wolf Gruner, Deutsches Reich 1935–1937 (= Die Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das nationalsozialistische Deutschland, Bd. 1), München 2008, Nr. 229.
- 76 Vgl. WILLOWEIT (2007) 73.
- 77 VA-CHB: Eidesstattliche Erklärung Paul Ebels vom 6. Mai 1947.
- 78 Vgl. Helmut Heinrichs, Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch, in: WILLOWEIT (2007) 385–403 sowie Andreas Thier, in: Neue Deutsche Biographie 20, 2001, 9f.
- 79 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o. D. = STAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich; Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 107. Jg., Nr. 18, 22. Januar 1940, 287; HERMANN WEBER (2007) 4f. Zum NS-Rechtswahrerbund vgl. SUNNUS (1990).
- 80 So fehlen etwa in HEINRICH BECK (1963) der Kommentar von Wilhelm Stuckart und Hans Globke zur Rassengesetzgebung (1936), Vittorio Mussolini «Bomber über Abessinien» (1937) und Franz Seldte «Sozialpolitik im Dritten Reich» (1938).
- 81 Konrad Redeker, Bewältigung der Vergangenheit als Aufgabe der Justiz, in: Neue Juristische Wochenschrift 1964, 1097–1100; VA-CHB, TBHB: Einträge vom 29. und 30. Juni sowie vom 3. und 6. Juli 1964; KorHB: Brief Alfred Flemmings an Heinrich Beck vom 13. Juli 1964. Zum Hintergrund vgl. STOLLEIS (1994) 306–317.
- 82 JURISTEN IM PORTRAIT (1988) 554–560, hier 555 und 557. Vgl. hierzu RENK/SUDHOF (1998) 353f. und 359f.
- 83 STOLLEIS (1994) 311.
- 84 VA-CHB, TBHB: 24. November 1964.
- 85 Barch Koblenz, NI. Rudolf Pechel: Brief August Albers' vom 13. Januar 1934.
- 86 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 101. Jg., Nr. 255, 29. Oktober 1934, 4737.
- 87 Vgl. Universitätsbibliothek Tübingen, NI. Hans Rose: Briefwechsel mit C.H.Beck; Anlage zum Brief vom 11. Oktober 1937.
- 88 AQUADUKT (1938) 12.
- 89 Ebd. 10.
- 90 Ebd. 62–68; vgl. SCHREIBER (2006) 194 ff.
- 91 AQUADUKT (1938) 13–19.
- 92 Ebd. 20–29.
- 93 Ebd. 10f.

- 94 Vgl. ADAM (2010) 249–270.
 95 Vgl. HAUSMANN (2008) 352 f.
 96 VA-CHB, Doderer: Brief Heimito von Doderers an Heinrich Beck vom 2. November 1944.
 97 Vgl. Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Hans Rose: Briefwechsel mit C.H.Beck.
 98 Gnomon 1940, 435–436, hier 435.
 99 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 104. Jg., Nr. 227, 1. Oktober 1937, 4345.
 100 Vgl. FUHRMEISTER (2006) 443–448.
 101 Vgl. ADAM (2010) 223–248.
 102 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 105. Jg., Nr. 212, 12. September 1938, 4521–4533.
 103 ADAM (2010) 242–246.
 104 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 139 f.; 183 f.
 105 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 102. Jg., Nr. 112, 16. Mai 1935, 2544; ebd. 105. Jg., Nr. 212, 12. September 1938, 4523.
 106 Ebd.
 107 Das Folgende nach BArch Berlin R 56/V 681.
 108 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 183; 263.
 109 BARBIAN (2010) 331.
 110 Vgl. KLEE (2009) 57.
 111 Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Rheinland: RW 265–16913. Brief Heinrich Becks vom 11. Dezember 1936.
 112 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o. D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich, S. 7 f.; vgl. HEINRICH BECK (1963) 150.
 113 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 104. Jg., Nr. 99, 3. Mai 1937, 2003.
 114 Vgl. MATTIOLI (2003).
 115 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o. D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich, S. 10.
 116 Vgl. hierzu nur LUND (1995).
 117 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 105. Jg., 25. März 1938, Nr. 72, 1932. Zu Hermann Schneider vgl. SEE/ZERNACK (2004).
 118 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 105. Jg., Nr. 212, 12. September 1938, 4532 f.
 119 Vgl. BArch Berlin, RK (ehem. BDC) G 16, Ehmcke, Helmuth, 16.10.1878; vgl. HEINRICH BECK (1963) 184.
 120 VA-CHB, VerlKorr: Franz Dölger. Notiz vom März 1948.
 121 HEINRICH BECK (1963) 154.
 122 Vgl. Rolf Kregel, Ferdinand Grünig, in: Konjunkturpolitik 6, 1960, 129 f., sowie NÜTZENADEL (2005) 50; 94; 105–107; 182; WILKE (2011) 25.
 123 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 105. Jg., Nr. 280, 2. Dezember 1938, 734.
 124 Franz Seldte, La politica sulle abitazioni e sulla colonizzazione interna nel Terzo Reich, München/Berlin 1939.
 125 HEINRICH BECK (1963) 149.
 126 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 104. Jg., Nr. 98, 30. April 1937, 1997; Nr. 229, 4. Oktober 1937, 4401; Nr. 296, 10. Dezember 1937, 6481; 106. Jg., Nr. 144, 24. Juni 1939, 3675.
 127 Carl Schmitt, Staatsgefüge und Zusammenbruch des zweiten Reiches. Der Sieg des Bürgers über den Soldaten [1934], Berlin 2011; vgl. MEHRING (2009) 344 f.
 128 Vgl. ADAM (2010) 293–307.
 129 Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 106. Jg., Nr. 279, 30. November 1939, 6706.
 130 Ebd.: Nr. 226, 28. September 1939, 4978.
 131 Ebd.: Nr. 275, 25. November 1939, 6563; 107. Jg., Nr. 42, 19. Februar 1940, 746.
 132 Zu den Begriffen vgl. HERBERT (1991); HERBERT (1996) und WILDT (2005).
 133 Ludwig Reiners, Deutsche Stilkunst. Ein Lehrbuch deutscher Prosa, München 2004.
 134 Vgl. etwa NICKISCH (1975) 45–71; SANDERS (1988); ANDREAS SCHULZE (1995); SAUTER (2000) 344–349; STIRNEMANN (2003); STIRNEMANN (2004); SANDERS (2008).
 135 Stadtbibliothek München, Nl. Max Steff: Brief Gustav Bachmanns vom 13. Dezember 1944.
 136 VA-CHB, VerlKorr: Exzerpte über Reiners, «Deutsche Stilkunst».

- 137 Vgl. *Der Spiegel* Nr. 34, 22. August 1956, 32.
- 138 Vgl. VA-CHB, *VerlKorr*: Zusammenfassung der einschlägigen Verlagskorrespondenz mit Ludwig Reiners und Gertrud Grote von Monika Halbinger, 28. Oktober 2004. Den Text verdanke ich Raimund Bezold.
- 139 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 242 f.
- 140 Vgl. zu Bertelsmann nur FRIEDLÄNDER/FREI/RENDTORFF/WITTMANN (2002), zu Diederichs TRIEBEL (2004) sowie zu Oldenbourg WITTMANN (2008) 259–275 und WESOLOWSKI (2010) 263–366; allg. ESTERMANN (2010) 294–297.
- 141 Vgl. FUNKE (1999), RÖTTIG (2004) und LOKATIS/SONNTAG (2011) bes. 116–135.
- 142 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o.D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich, S. 12; Bestätigung Hans Trüdigers vom 21. November 1945.
- 143 VA-CHB, *Bilanzen 1929–1946*. Die Bilanzsumme der Jahre 1944 bis 1946 enthält die Kriegsschädenforderung an das Reich.
- 144 Die Angaben zu den Einkünften in StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich. Fragebogen des Military Government of Germany, 15. Juli 1946, weisen zum Teil höhere Gewinne aus: 1935: 62.679 RM; 1936: 155.067 RM, 1937: 178.282 RM; 1938: 310.868 RM; 1939: 458.363 RM; 1940: 448.830 RM; 1941: 597.887 RM. Die Gründe für die Abweichungen sind nicht mehr zu rekonstruieren.
- 145 KLEE (2009) 136.
- 146 VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme an die Spruchkammer München o.D. = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich, S. 13 mit teilweise abweichender Darstellung.
- 147 So zumindest VA-CHB, Bachmann, S. 255.
- 148 VA-CHB, *KorrHB*: Brief Heinrich Becks an Hanna Rohde vom 18. Juli 1958; zu Hanna Rohde vgl. ZUR MÜHLEN (2004) 119 mit Anm. 176.
- 149 Vgl. ADAM (2010) 295 f. mit FRIEDLÄNDER/FREI/RENDTORFF/WITTMANN (2002) 568.
- 150 Zitiert nach TRIEBEL (2004) 192.
- 151 Vgl. das Verlagsverzeichnis in einer Anlage zum Geschäftsfragebogen, der im Zuge des Entnazifizierungsverfahrens ausgefüllt wurde: VA-CHB, PDHB: Supplementary Sheet to Business Questionnaire, o.D., sowie HANS EUGEN BÜHLER/EDELBARD BÜHLER (2002) 76; 83; 105; 107; 187.
- 152 HANS EUGEN BÜHLER/EDELBARD BÜHLER (2002) 214.
- 153 Vgl. *Rieser National-Zeitung* vom 19. September 1938, Nr. 216; VA-CHB, Bachmann, S. 269 f.
- 154 StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich. Fragebogen des Military Government of Germany, 15. Juli 1946.
- 155 Die Angaben fußen auf dem privaten Nachlass von Horst Wiemer, dem Politischen Archiv des Auswärtigen Amtes und auf Informationen von Dr. Emmanuel Andreas Wiemer.
- 156 FOUCHÉ (1987), Bd. 1, 136.
- 157 Auswärtiges Amt, Politisches Archiv (PA AA), Paris 1.173: Brief vom 21. Januar 1942.
- 158 VA-CHB, PDHB: Brief Heinrich Becks an Paul Ebel vom 23. Dezember 1943.
- 159 Vgl. VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Georg Sunds an Georg Lippold vom 12. September 1944 sowie WITTMANN (1995a) 182 f.
- 160 Bayerisches Wirtschaftsarchiv, KG 9, Nr. 2932.
- 161 Ebd.
- 162 VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Georg Sunds an Wilhelm Schmid vom 7. Februar 1945.
- 163 Vgl. z. B. den Vertrag mit Hans Rose in Jena vom Frühjahr 1937 in der Universitätsbibliothek Tübingen, Nl. Hans Rose.
- 164 VA-CHB, Bachmann, S. 258.
- 165 Privatnachlass Horst Wiemer: Brief Luise Laportes an Horst Wiemer vom 5. Juni 1942.
- 166 Ebd.: Brief Luise Laportes an Horst Wiemer vom 5. März 1940.
- 167 HEINRICH BECK (1963) 189.
- 168 VA-CHB, PDHB: Fragebogen/Personnel Questionnaire, 30. August 1945.
- 169 Barch Berlin, PK (ehem. BDC) A 0127, Beck, Heinrich, 28.2.1889.
- 170 Vgl. die Angaben in StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich. Fragebogen des Military Government of Germany, 15. Juli 1946,
- 171 VA-CHB, SpV: Sühnebescheid Eva Beck vom 10. März 1948. Zum Hintergrund vgl. SCHULTE (2011) 76–78.

- 172 Brief Heinrich Becks an Egon Friedell vom 27. März 1935; zitiert nach INNERHOFER (1990) 54 Anm. 16.
 173 Vgl. MARTYKIEWICZ (2009) 407–413 u. ö.
 174 DLA Marbach, Piper, Reinhard Verlag/Elisabeth Kaerrick, HS.1998.0005.
 175 VA-CHB, TBHB: 21. Juli 1944.

23. Trümmer und Berufsverbot: Der schwierige Neubeginn nach 1945

- 1 DLA Marbach, Heiseler, 70.1074.
 2 Vgl. BAUER (1997); PERMOOSER (1997); RIEGER (2005) sowie allg. SÜSS (2011).
 3 Vgl. HEINRICH BECK (1965) 185 sowie Stadtarchiv Leipzig, Kssa Nr. 496: Schaden der Buchhandlung bei den Firmen H. Haessel, Roßstr. 5–7; Fritzsche-Hager-Sieke, Crusiusstr. 4–6; Hesse & Becker, Eilenburger Str. 1; Spamer AG, Oststr. 106 am 4. Dez. 1945, zitiert nach dem Inventar archivalischer Quellen zur Geschichte des deutschen Buchhandels und Verlagswesens im 19. und 20. Jahrhundert, <http://bhgq.d-nb.de/ddbarchiv/index.htm>.
 4 HEINRICH BECK (1965) 185.
 5 Stadtbibliothek München, Nl. Max Stefl: Brief Gustav Bachmanns vom 15. Dezember 1944.
 6 VA-CHB, VerlKorr: Friedrich Freiherr von Bissing. Briefe vom 28. August, 27. September, 4. Oktober 1944.
 7 VA-CHB, Doderer: Brief Heinrich Becks an Heimito von Doderer vom 11. August 1944.
 8 VA-CHB, TBHB: 23. Juli 1944.
 9 Ebd.: 8. und 28. Dezember 1944.
 10 Ebd.: 1. März 1944.
 11 Ebd.: 31. Dezember 1944.
 12 Ebd.: 7. und 8. Januar 1945.
 13 VA-CHB, Doderer: Briefe vom 12. und 24. Januar 1945.
 14 VA-CHB, TBHB: 15., 19., 26. und 30. Januar, 3. Februar, 15. März 1945 u. ö.; HEINRICH BECK (1965) 186 f.
 15 VA-CHB, TBHB: 26. März und 11. April 1945.
 16 Vgl. z. B. VA-CHB, VerlKorr: Brief vom Georg Sund an Heinrich Tietze vom 22. März 1945.
 17 VA-CHB, VerlKorr: Frank Löbell.
 18 Ebd.: Ernst Buschor. Brief Georg Sunds vom 6. März 1945. Zu Dießen vgl. auch WITTMANN (2008) 115.
 19 VA-CHB, VerlKorr: Ernst Buschor.
 20 Ebd.: Wilhelm Schmid.
 21 VA-CHB, TBHB: 30. April 1945.
 22 Zitiert nach WITTMANN (2011) 392.
 23 Vgl. WITTMANN (2008) 115 f.
 24 VA-CHB, TBHB: 5. Juni 1945.
 25 Ebd.: 6. Juni 1945.
 26 Ebd.: 29. Juni 1945.
 27 Ebd.: 6. Juni und 24. Dezember 1945; VA-CHB, VerlKorr: Brief Georg Sunds an Mariano San Nicolò vom 9. Januar 1946.
 28 VA-CHB, VerlKorr: Johannes Müller.
 29 Vgl. hierzu kurz HICKETHIER (1998) 591 f. sowie eingehend ESTERMANN/LERSCH (1997) bes. 9–35 (Axel Schildt); WITTMANN (2011) und WITTMANN (2011) 406–415.
 30 VA-CHB, TBHB: 19. August; ebd. PDHB.
 31 VA-CHB, TBHB: 21. September 1945; vgl. 14. August 1946.
 32 Vgl. ebd.: 15. Februar 1946.
 33 Vgl. KLESSMANN (1991) 37–65.
 34 Vgl. VA-CHB, VerlKorr: Wilhelm Schmid.

- 35 VA-CHB, VerIKorr: Gerhard Rohlf's.
- 36 Vgl. Gustav Ends Korrespondenz mit Reinhard und Klaus Piper im DLA, Marbach, HS.1998.0005.
- 37 VA-CHB, PA: Zeugnis vom 1. Oktober 1925.
- 38 HEINRICH BECK (1963) 190.
- 39 VA-CHB, PDHB.
- 40 VA-CHB, TBHB: 16. Januar 1946.
- 41 VA-CHB, VerIKorr: Johannes Müller.
- 42 VA-CHB, TBHB: 14. März 1946.
- 43 VA-CHB, Gustav End.
- 44 HEINRICH BECK (1963) 190.
- 45 VA-CHB, TBHB: 1. Oktober 1946.
- 46 Ebd.: 15. Januar 1946.
- 47 HEINRICH BECK (1963) 190.
- 48 WITTMANN (1997) 39.
- 49 VA-CHB, VerIKorr: Brief Georg Sunds an Karl Heinz Below vom 17. Juni 1947; zur Papierknappheit vgl. allg. WITTMANN (1997) 39 f.
- 50 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 191.
- 51 VA-CHB, TBHB: 10. und 13. September 1946.
- 52 Ebd.: 26. Februar 1947.
- 53 Die Klageschrift ist zitiert nach StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich.
- 54 VA-CHB, TBHB: 14. April 1947; vgl. HEINRICH BECK (1963) 188 sowie die von der «Deutschen Verwaltung für Volksbildung» herausgegebene «Liste der auszusondernden Literatur», Stand vom 1. Januar 1947, Berlin 1947.
- 55 Vgl. HERMANN WEBER (1990).
- 56 Zum Hintergrund vgl. NIETHAMMER (1982); VOLLNHALS (1991); Karl-Ulrich Gelberg in SCHMID (2003) 635–802; sowie BORGSTEDT (2009).
- 57 Vgl. NIETHAMMER (1982) 260–332.
- 58 Stadtbibliothek München, Nl. Hans Ludwig Held: Brief Heinrich Becks vom 30. Juli 1945. Zu Held vgl. HANKO (2005) 9–44; KLEE (2009) 209.
- 59 StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich. Die Verwechslung ist auch heute noch dokumentiert, vgl. BArch Berlin, PK (ehem. BDC) A 0127, Beck, Heinrich, 28.2.1889.
- 60 VA-CHB, VerIKorr: Johannes Müller.
- 61 Thomas Martin Schneider, in: NDB 18, 1997, 425–428, hier 427.
- 62 Zitiert nach VA-CHB, SpV.
- 63 VA-CHB, TBHB: 4. März und 12. Mai 1947; ebd., PDHB: Briefe Heinrich Becks an Willibald Apelt vom 7. März und 9. Mai 1947 sowie an Walter Goetz vom 16. und 21. April 1947; Gutachtenkonzept für Rudolf Piper mit der Bemerkung Heinrich Becks: «Konzept von mir». BArch Koblenz, Nl. Eduard Spranger (N 1182/143). Die Gutachten in StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich.
- 64 Zitiert nach VA-CHB, SpV: Persönliche Stellungnahme vom 12. Mai 1947 = StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich.
- 65 Ebd.
- 66 Ebd.
- 67 Ebd.
- 68 Vgl. ebd.: Erklärungen von Konrad Färber, dem Freund Egon Friedells vom 3. Oktober 1945, Ernst Kaemmel vom 27. November 1945, Luise Laporte vom 19. November 1945 und Fritz H. Ehmcke vom 18. Februar 1946.
- 69 Ebd.: Schreiben vom 16. Juli 1946.
- 70 Ebd.: Schreiben der Kommission für Kulturschaffende an die X. Spruchkammer vom 11. September 1947.
- 71 VA-CHB, TBHB: September 1947.
- 72 Ebd.: 26. September 1947.
- 73 StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich: Urteil vom 1. Oktober 1947; Aktenzeichen X/371/46.
- 74 StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich. Briefe vom 23. Dezember 1947, 3., 19. und 24. Februar sowie vom 7. Mai 1948.

- 75 BArch Berlin, R 3001/60700. Zitat aus einer Beurteilung vom 4. August 1945 (Bl. 56). Vgl. HEINRICH BECK (1963) 275; JURISTEN IM PORTRAIT (1988) 68f.
- 76 VA-CHB; TBHB 12. Februar 1947.
- 77 Ebd.: 1. Januar 1948.
- 78 VA-CHB, VerlKorr: Hermann Schneider. Brief Heinrich Becks vom 16. November 1948.
- 79 VA-CHB, KorrHB: Abschrift eines Briefes der Informations Service Division an den Biederstein Verlag vom 12. August 1949; vgl. HEINRICH BECK (1963) 190.
- 80 VA-CHB, KorrHB: Brief Hans Volkelts vom 11. Dezember 1949.
- 81 HEINRICH BECK (1963) 191.

24. Ein Welterfolg: Heimito von Doderer

- 1 VA-CHB, PDHB. Zu Doderer vgl. DIETRICH WEBER (1963); DIETRICH WEBER (1987); ARNOLD (1995); FLEISCHER (1996); WOLFF (1996); KLEINLERCHER (2011); SCHMIDT-DENGLER (2012).
- 2 SCHAFFGOTSCH (1972) 186; vgl. WOLFF (1996) 62.
- 3 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 11. bzw. 24. August 1938.
- 4 SCHAFFGOTSCH (1972) 188.
- 5 ÖNB, 523/51–5: Brief Horst Wiemers an Heimito von Doderer vom 15. Dezember 1938. Hervorhebung im Original.
- 6 Vgl. WOLFF (1996) 68.
- 7 ÖNB, 523/51–6: Brief Heinrich Becks an Heimito von Doderer vom 20. Januar 1939.
- 8 AQUADUKT (1938) 141.
- 9 Vgl. KLEINLERCHER (2011) 214–264.
- 10 Vgl. ebd. 49–95.
- 11 Zitiert nach FLEISCHER (1996) 267.
- 12 VA-CHB, Doderer: Verlagsvertrag vom 18. Januar bzw. 21. Februar 1939; vgl. FLEISCHER (1996) 267 f.; KLEINLERCHER (2011) 232.
- 13 Privatnachlass Horst Wiemer: Brief Heimito von Doderers an Horst Wiemer vom 28. Februar 1940.
- 14 ÖNB, 523/51–9 f.: Briefe Georg Sunds an Heimito von Doderer vom 31. März und 23. Oktober 1942.
- 15 HEINRICH BECK (1963) 257.
- 16 Privatnachlass Horst Wiemer: Brief Luise Laportes an Horst Wiemer vom 6. Dezember 1943.
- 17 Ebd.: 5. Juni 1942.
- 18 ÖNB, 523/51–14: Brief Heinrich Becks an Heimito von Doderer vom 11. März 1943.
- 19 VA-CHB, Doderer: Brief Heimito von Doderers an Heinrich Beck vom 1. Oktober 1944.
- 20 Ebd.: Briefe Heinrich Becks und Heimito von Doderers vom 24. Oktober, 2. November und 16. November 1944. Vgl. auch HEINRICH BECK (1963) 256.
- 21 VA-CHB, Doderer: Brief Heimito von Doderers an Heinrich Beck vom 1. Dezember 1944.
- 22 Ebd.: Brief Heimito von Doderers an Heinrich Beck vom 10. Mai 1946. Vgl. KLEINLERCHER (2011) 115–128.
- 23 Ebd. 89 f.
- 24 VA-CHB, PDHB.
- 25 Die Ausführungen beruhen auf dem privaten Nachlass von Horst Wiemer und auf Angaben seines Sohnes Dr. Emmanuel Elias Wiemer.
- 26 Vgl. HEINRICH BECK (1963) 256 f.
- 27 Das Werk wurde erst aus dem Nachlass ediert: Heimito von Doderer, Repertorium. Ein Begreifbuch für höhere und niedere Lebens-Sachen, hg. von Dietrich Weber, München 1969 (²1996).
- 28 Privatnachlass Horst Wiemer: Brief Heimito von Doderers an Horst Wiemer vom 27. April 1946.
- 29 Ebd.: Brief vom 2. Mai 1947.
- 30 ÖNB, 523/51–16: Brief Heinrich Becks an Heimito von Doderer vom 17. März 1947.

- 31 Heimito von Doderer, *Die Strudlhofstiege oder Melzer und die Tiefe der Jahre*, München 1995, 43 f.
- 32 FLEISCHER (1996) 383.
- 33 VA-CHB, TBHB: 7. bis 11. Oktober 1949.
- 34 VA-CHB, Doderer: Brief von Gustav End an Heimito von Doderer vom 19. Oktober 1949; vgl. FLEISCHER (1996) 383.
- 35 ÖNB, 523/51-6: Zweite Beilage; ebd. 524,1-4. Die Angaben bei FLEISCHER (1996) 384 f. und WOLFF (1996) 106 sind entsprechend zu modifizieren.
- 36 VA-CHB, Doderer: Brief Heimito von Doderers an Gustav End vom 4. November 1949.
- 37 VA-CHB, Verträge.
- 38 ÖNB, 524/1-13: Brief Heimito von Doderers an Georg Sund vom 18. Dezember 1950.
- 39 ÖNB, 524/1-14: Telegramm vom 5. Januar 1951.
- 40 VA-CHB, VerKorr: Hermann Schneider. Brief vom 1. Juni 1951.
- 41 HEINRICH BECK (1963) 257; Privatnachlass Horst Wiemer: Brief Heimito von Doderers an Horst Wiemer vom 28. Januar 1951.
- 42 Vgl. VA-CHB, TBHB: 1. Februar 1952; FLEISCHER (1996) 408; Heimito von Doderer, *Sexualität und totaler Staat*, in: ders., *Die Wiederkehr der Drachen. Aufsätze, Traktate, Reden*, München 1970 (1996), 275-398.
- 43 VA-CHB Doderer: Brief Horst Wiemers an Heimito von Doderer vom 10. März 1952. Vgl. auch FLEISCHER (1996) 408.
- 44 Privatnachlass Horst Wiemer: «Am Grabe Lu Laporte's, 5. August 1953; vgl. FLEISCHER (1996) 418.
- 45 WOLFF (1996) 116.
- 46 *Der Spiegel* Nr. 23 vom 5. Juni 1957.
- 47 VA-CHB, Doderer: Brief Horst Wiemers an Heimito von Doderer vom 5. Juni 1957.
- 48 Ebd.: Notiz Gustav Ends an Horst Wiemer vom 5. November 1956.
- 49 SCHNEIDER (2005) 220.
- 50 Z. B. ÖNB, 523/51-30: Brief Heinrich Becks an Heimito von Doderer vom 4. September 1961.
- 51 Z. B. ÖNB, 523/51-34: Brief Heinrich Becks an Heimito von Doderer vom 11. März 1966 (Wilhelm-Raabe-Preis der Stadt Braunschweig): «Es erscheint mir auch erfreulich, dass es sich nicht um eine rein platonische Ehrung handelt, sondern um eine Auszeichnung mit einem materiellen Boden und klingender Münze.»
- 52 Vgl. etwa 5. September 1956 (Wien); 4. Juni 1957 (München); 15. März 1963 (Wien).
- 53 VA-CHB, TBHB: 13. Juli 1959.
- 54 Vgl. z. B. VA-CHB, TBHB: 5. Februar 1950.
- 55 Ebd.: 10. August 1956.
- 56 Ebd.: 2. Februar 1960; vgl. Heimito von Doderer, *Tangenten. Tagebuch eines Schriftstellers 1940-1950*, München 1964.
- 57 So Hilde Spiel in einer Besprechung der «Tangenten»; vgl. Jochen Hieber, *Nur Gutes über Doderer schreiben*, in: *FAZ* Nr. 240, 15. Oktober 2011, Z 5.
- 58 Vgl. *Ansprachen und Festvortrag bei der Feier zum zweihundertjährigen Bestehen des Verlages C.H.Beck am 9. September 1963 in der Aula der Ludwig-Maximilians-Universität München*, München 1963, 65-67, hier 67.
- 59 VA-CHB, TBHB: 9. und 10. Juli 1964.
- 60 AQUADUKT (1988) XXXVII.
- 61 ÖNB, 523/51-18: Briefe vom 18. Oktober, 21. Oktober und 15. Dezember 1950. Zu Doderers Verhältnis zu Swoboda vgl. etwa FLEISCHER (1996) 45 f.; 141-143 u. ö.; WOLFF (1996) 23.
- 62 Vgl. FLEISCHER (1996) 397.
- 63 ÖNB, 523/51-27: Brief Hilde Spiels an Heimito von Doderer vom 15. Februar 1953.
- 64 Vgl. ÖNB, 524/1-15 f.; 18; 21; 23: Briefe vom 8. und 21. September 1951; 12. Mai und 16. Juni 1952.
- 65 Vgl. GERALD SOMMER (1995); FLEISCHER (1996) 401; VA-CHB, Doderer: Brief Horst Wiemers an Heimito von Doderer vom 10. März 1952.
- 66 Vgl. EDDA ZIEGLER (2004) 158.

25. Gustav End und der Biederstein Verlag

- 1 VA-CHB, Gustav End: Der Anteil des Buches «Ostpreußisches Tagebuch» von Lehndorff am Buchumsatz der Jahre 1960 bis 1966. – Für Hilfe bei der Rekonstruktion von Biographie und Werk Hans Graf von Lehndorffs danke ich Adrian Kägi.
- 2 Hans Graf von Lehndorff, Menschen, Pferde, weites Land. Kindheits- und Jugenderinnerungen, München 1980 (2011), 22 f.; 68.
- 3 Hans Graf von Lehndorff, Die Insterburger Jahre. Mein Weg zur Bekennenden Kirche, München 1969 (2001), 12.
- 4 Hans Graf von Lehndorff, Ostpreußisches Tagebuch. Aufzeichnungen eines Arztes aus den Jahren 1945–1947, München 1961, 7.
- 5 Henning Ritter, Überwache Erinnerung, in: FAZ Nr. 45, 20. Februar 2002, 49.
- 6 Lehndorff, Ostpreußisches Tagebuch, 66.
- 7 Ebd. 82.
- 8 Ebd. 40.
- 9 Ebd. 73.
- 10 Ebd. 29; 72.
- 11 Zum Hintergrund vgl. allg. MOELLER (2001); BEER (2011) bes. 135–161 und DOUGLAS (2012) bes. 426–446.
- 12 MOELLER (2001) 84.
- 13 Vgl. BEER (1998); BEER (1999); MOELLER (2001) 51–87.
- 14 BEER (1999) 117.
- 15 VA-CHB, VerlKorr: Brief Horst Wiemers an Hans Graf von Lehndorff vom 20. November 1964. Vgl. Willy Kramp, Die Spiele der Erde. Gedanken in einem Garten, 1. Aufl. München 1956 (die Angabe in HEINRICH [1988] 374 ist entsprechend zu korrigieren) und ders., Brüder und Knechte, München 1965.
- 16 Zu ihm vgl. den Eintrag im Lexikon westfälischer Autorinnen und Autoren 1750 bis 1950; http://www.lwl.org/literaturkommission/alex/index.php?id=00000003&letter=K&layout=2&author_id=00001346.
- 17 VA-CHB, VerlKorr: Brief Horst Wiemers an Hans Graf von Lehndorff vom 7. März 1961.
- 18 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Horst Wiemer vom 9. März 1961.
- 19 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 16. bzw. 18. Mai 1961.
- 20 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Gustav End vom 17. Juni 1961.
- 21 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Gustav End vom 31. Mai 1962 und Brief Gustav Ends an Hans Graf von Lehndorff vom 5. Juni 1962.
- 22 Ebd.: Brief Bernhard Kochs an den Biederstein Verlag vom 29. Juni 1961.
- 23 Ebd.: Briefe Gustav Ends an Hans Graf von Lehndorff vom 5. und 6. Dezember 1961.
- 24 Ebd.: Gesamtkalkulation für die 1.–6. Auflage, o. D.
- 25 Ebd.: Brief Gustav Ends an Walther Kiaulehn vom 25. August 1961.
- 26 Ebd.: Brief Gustav Ends an Hans Graf von Lehndorff vom 21. Dezember 1961. Vgl. MOELLER (2001) 239 f.
- 27 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Horst Wiemer vom 10. März 1965.
- 28 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Horst Wiemer vom 11. März 1962.
- 29 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Gustav End vom 31. Mai 1962; zu Dwinger und Krieger vgl. KLEE (2009) 111; 308.
- 30 VA-CHB, VerlKorr: Brief Horst Wiemers an Hans Graf von Lehndorff vom 6. März 1965.
- 31 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Gustav End vom 18. Februar 1962.
- 32 Ebd.: Briefe Gustav Ends und Hans Graf von Lehndorffs vom 6., 12. und 17. Dezember 1961.
- 33 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Gustav End vom 31. März 1962.
- 34 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Horst Wiemer vom 11. März 1962. Vgl. Klaus Klootboom-Klootweitschen, Der Carol. Ein halbes Schock schockierender Schwänke aus dem Leben des ostpreußischen Grafen Carol Sassenburg, gesammelt aus dem Munde der Kinderfrauen, Großmütter, Bauern, Kutscher, Förster, Garnführer, Kellner und Wirtinnen, München 1964.
- 35 VA-CHB, VerlKorr: Brief Gustav Ends an Hans Graf von Lehndorff vom 5. Juni 1962.
- 36 Ebd.: Briefe vom 31. August, 7. September und 7. Oktober 1963 und 30. November 1964.

- 37 VA-CHB, VerIKorr: Brief von Konrad Flex vom 19. Juni 1950 und Heinrich Becks Antwort vom 28. Juni 1950.
- 38 Vgl. z. B. ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Gustav End vom 10. Februar 1971. Er empfahl, Dönhoff ein Exemplar von Willy Kramps Erzählungen «Gorgo oder die Waffenschule» (München 1970) zuzusenden.
- 39 AQUADUKT (1963) 1–5, hier 4.
- 40 Vgl. allg. KARL-LUDWIG SOMMER (1996) sowie VOSSKAMP (2007) 271–279.
- 41 VA-CHB, VerIKorr: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Horst Wiemer vom 27. Februar 1969.
- 42 Ebd.: Ausdruck einer E-Mail Raimund Bezolds an die Erben vom 20. September 2002, 19.45 Uhr.
- 43 Ebd.: Brief Gustav Ends an Hans Graf von Lehndorff vom 9. Dezember 1964.
- 44 Ebd.: Briefe Horst Wiemers und Gustav Ends an Hans Graf von Lehndorff vom 28. Juli und 29. August 1967.
- 45 Ebd.: Briefe von Horst Wiemer und Hans Graf von Lehndorff vom 6. Februar sowie vom 25. und 29. Mai 1969; 25. Februar 1970.
- 46 Ebd.: Brief Gustav Ends an Hans Graf von Lehndorff vom 14. Mai 1970.
- 47 Ebd.: Brief Hans Graf von Lehndorffs an Gustav End vom 4. Januar 1973.
- 48 Ebd.: Briefe Hans Graf von Lehndorffs an Horst Wiemer o. D. (Februar 1974) und Brief Horst Wiemers an Hans Graf von Lehndorff vom 21. Februar 1974.
- 49 Vgl. ebd.: Brief Manfred Bielers an Gustav End vom 16. Juli 1973; interne Notiz Horst Wiemers vom 7. April 1975.
- 50 Vgl. WESTDICKENBERG (2004) 231–237.
- 51 VA-CHB, VerIKorr: Brief Horst Wiemers an Manfred Bieler vom 19. Oktober 1964.
- 52 Ebd.: Brief Manfred Bielers an Horst Wiemer vom 9. Mai 1965.
- 53 Ebd.: Brief Horst Wiemers an Manfred Bieler vom 16. Dezember 1964.
- 54 Vgl. WESTDICKENBERG (2004) 237–248 sowie allg. zur Zensur in der DDR BARCK/LANGERMANN/LOKATIS (1997).
- 55 BARNER (2006) 509; HERMANN WEBER (2012) 67.
- 56 VA-CHB, VerIKorr: Brief Manfred Bielers an Horst Wiemer vom 20. Dezember 1965.
- 57 Ebd.: Briefe Horst Wiemers an Manfred Bieler vom 2. Februar und 22. April 1966.
- 58 Ebd.: Brief Manfred Bielers an Horst Wiemer vom 12. Juni 1966.
- 59 Ebd.: Brief Manfred Bielers an Horst Wiemer vom 15. Januar 1967.
- 60 Ebd.: Brief Manfred Bielers an Horst Wiemer vom 12. März 1967.
- 61 Ebd.: Brief Manfred Bielers an Horst Wiemer vom 8. November 1967.
- 62 Vgl. allg. BOCK (2011) 31–207.
- 63 VA-CHB, VerIKorr: Brief Horst Wiemers an Manfred Bieler vom 5. Mai 1967.
- 64 Vgl. SCHNEIDER (2005) 197–215.
- 65 VA-CHB, VerIKorr: Brief Horst Wiemers an Manfred Bieler vom 23. Juli 1968.
- 66 Ebd.: Vertrag vom 28. November 1968.
- 67 Ebd.: Briefe vom 14. und 17. April 1969 sowie vom 12. und 13. Oktober 1970 und 26. und 29. Januar 1971.
- 68 Ebd.: Brief Manfred Bielers an Horst Wiemer vom 13. August 1971. Hervorhebung im Original.
- 69 Vgl. Leopold Schuwerack, Manfred Bieler, in: Killys Literaturlexikon, Bd. 1, Berlin 2008, 534–536, hier 535.
- 70 VA-CHB, VerIKorr: Brief Manfred Bielers an Gustav End vom 30. März 1971.
- 71 Vgl. WOLFGANG BECK (1988) XXXVII.
- 72 Vgl. DLA Marbach, Piper, Reinhard Verlag, HS.1998.0005; Brief Gustav Ends an Klaus Piper vom 19. Juni 1964.
- 73 Kuno Raeber, Der Verleger als Leser, in: Für Gustav End zum 70. Geburtstag, Privatdruck München 1970, 51.
- 74 Vgl. KLEE (2009) 276.
- 75 VA-CHB, VerIKorr: Entwurf des Verlagsvertrags o. D.
- 76 Ebd.: Brief Horst Wiemers an Walther Kiaulehn vom 25. Februar 1958.
- 77 Ebd.: Int. Notiz Horst Wiemers an Gustav End; VA-CHB, TBHB: 18. und 19. September 1958.
- 78 Vgl. RADKAU (2002) bes. 306–313; RADKAU (2011) bes. 118–123.

- 79 Vgl. ZELLER (2005); RADKAU (2011) 92–96.
 80 Auskunft Raimund Bezolds vom 29. November 2011.
 81 VA-CHB, VerlKorr: Interne Notiz Horst Wiemers an Gustav End und Heinrich Beck vom 17. Mai 1961; Brief Gustav Ends an Walther Kiaulehn vom 25. August 1961.
 82 WOLFGANG BECK (1988) XXXVIII.
 83 Vgl. ESTERMANN/LERSCH (1999) 52 f. sowie die CD-Rom: Dirk Franken, Arnd Hepprich, Die Entstehung und Geschichte der Bücher der Neunzehn: 1954–1972, Essen 2005 (*non vidi*).
 84 VA-CHB, VerlKorr: Bücher der Neunzehn, Pressenotiz an dpa, 4. November 1961.
 85 Vgl. ESTERMANN/LERSCH (1999) 52–54; KAMPMANN (2011) bes 118 ff. sowie dtv. 50 Jahre. Kleine Verlagsgeschichte, München 2011.
 86 So hieß es im dtv-Verzeichnis von 1961/62, zitiert nach KAMPMANN (2011) 290.
 87 Kuno Raeber, Der Verleger als Leser, in: Für Gustav End zum 70. Geburtstag, Privatdruck München 1970, 51 f.
 88 VA-CHB, TBHB: 6. Januar 1949.
 89 Ebd.: 11. Januar 1958.
 90 Vgl. den «Blick durch die Wirtschaft» in der FAZ vom 5. März 1959.
 91 HEINRICH BECK (1965) 191.
 92 VA-CHB, Gustav End: Umsätze und Bilanzergebnisse 1960–1970.
 93 VA-CHB, TBHB: 22. Juli und 5. November 1948.
 94 Ebd.: 8. Juli 1959.
 95 Ebd.: 18. Mai 1966 und 10. Februar 1967.
 96 Ebd.: 24. Januar 1972.

26. Die Altertumswissenschaften nach 1945:

Hermann Bengtson

- 1 Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Archiv der Inscriptiones Graecae.
 2 Zu Bengtson vgl. CHRIST (1982) 282 f.; CHRIST (1999) 314–324; CHRIST (2006) 106–108; SEIBERT (2002) sowie REBENICH (2009) und REBENICH (2010).
 3 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hermann Bengtsons an Georg Sund vom 6. Juni 1944.
 4 Vgl. HERBERT (1991).
 5 Vgl. REBENICH (2005a).
 6 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hermann Bengtsons an Georg Sund vom 5. August 1944.
 7 Ebd.: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom 24. August 1944.
 8 Vgl. SEIBERT (2002) 162 Anm. 4; REBENICH (2005b) 49 f.
 9 BSB, Nl. Hermann Bengtson: Autobiographisches (Ana 560).
 10 Thüringisches Hauptstaatsarchiv Weimar, Personalakten Volksbildungsministerium, Nr. 1647 (Hermann Bengtson).
 11 BArch Berlin, PK Bengtson, Hermann, 2.7.1909.
 12 VA-CHB, VerlKorr: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom 9. Mai 1946.
 13 StAM, SpKA K 115, Bengtson, Hermann.
 14 Vgl. VA-CHB, TBHB: 14. und 26. Juli, 27. Oktober 1944.
 15 VA-CHB, TBHB: 1. Dezember 1944.
 16 Ebd.: 1946, *passim*.
 17 Vgl. VA-CHB, VerlKorr: Korrespondenz mit Helmut Berve vom Juni 1947 sowie vom April und Juli 1948.
 18 VA-CHB, VerlKorr: Brief Georg Sunds an Helmut Berve vom 21. September 1949.
 19 Berves Beraterstätigkeit für den Verlag ist dokumentiert in seiner Korrespondenz mit der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung; vgl. VA-CHB, VerlKorr: Helmut Berve und BSB, Nl. Helmut Berve (Ana 468). Zu Berve vgl. REBENICH (2001) und CHRIST (2006) 59–65 mit weiterer Literatur.
 20 VA-CHB, TBHB: 2. Juli 1946.
 21 Vgl. Helmut Berve, Fürstliche Herren zur Zeit der Perserkriege, in: Die Antike 12, 1956, 1–28, zitiert nach ders., Gestaltende Kräfte der Antike, München 1966, 252–267; ders., Mil-

- tiades. Studien zur Geschichte des Mannes und seiner Zeit, Berlin 1937; Hermann Bengtson, Einzelpersönlichkeit und athenischer Staat zur Zeit des Peisistratos und des Miltiades, SB Bayerische Akademie der Wissenschaften, Phil.-hist. Kl. 1939, 1.
- 22 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 22. bzw. 25. Oktober 1946.
- 23 So treffend Gabriele Schramm, Bengtsons Tochter, in einem Brief an Wolfgang Beck vom 20. September 1989; vgl. VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.
- 24 Dieses und die nachfolgenden Zitate aus VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.
- 25 VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.
- 26 Hermann Bengtson, Einführung in die Alte Geschichte, München ⁸1979, 47 f. 51.
- 27 Ebd. 54.
- 28 Ebd. 49 f.
- 29 VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.
- 30 Ebd.: Brief Hermann Bengtsons an Georg Sund 25. Januar 1947.
- 31 Ebd.: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom Juli 1947.
- 32 Vgl. TILITZKI (2001) 248 Anm. 65.
- 33 Vgl. REBENICH (1997) 3 f.
- 34 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hermann Bengtsons an Georg Sund vom März 1947.
- 35 Vgl. SCHREIBER (2006) und SCHOTT (2008).
- 36 Vgl. VA-CHB, VerlKorr: Oxford University Press.
- 37 Michael Rostovtzeff, Gesellschafts- und Wirtschaftsgeschichte der hellenistischen Welt, 3 Bde., Darmstadt 1955/56.
- 38 VA-CHB, VerlKorr: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom 11. Juni 1947.
- 39 VA-CHB, TBHB: 5. September 1947; VA-CHB, VerlKorr: Brief Gustav Ends an Walter Marg vom 5. Mai 1948.
- 40 Zu ihm vgl. HOSE (2009).
- 41 BSB, Nl. Hermann Bengtson (Ana 560): Brief an Gerold Walser vom 12. September 1952.
- 42 Dieses und die nachfolgenden Zitate aus VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.
- 43 Das tatsächliche Erscheinungsjahr nach HEINRICH BECK (1963) 295. Die Titelei und damit die Bibliothekskataloge geben das Vorjahr.
- 44 A. J. Graham, in: Gnomon 35, 1961, 811–814, hier 813 (zur zweiten Auflage von 1960).
- 45 Vgl. VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.
- 46 Vgl. CHRIST (2006) 107.
- 47 Hermann Bengtson, Einführung in die Alte Geschichte, München ⁸1979, 3; 58.
- 48 VA-CHB, VerlKorr: Brief Heinrich Becks an Hermann Bengtson vom 6. März 1954.
- 49 Ebd.: VerlKorr: Brief Heinrich Becks an Hermann Bengtson vom 5. Dezember 1955.
- 50 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 5. bzw. 8. Dezember 1955.
- 51 VA-CHB, VerlKorr: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom 13. Oktober 1955.
- 52 Ebd.: Brief Hermann Bengtsons an Georg Sund vom 23. April 1955.
- 53 Ebd.: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom 7. Juli 1956.
- 54 Ebd.: Brief Hermann Bengtsons an Wolfgang Beck vom 29. Januar 1989.
- 55 Ebd.: Notiz von Georg Sund an Heinrich Beck vom 18. Juni 1954.
- 56 Ebd.: Hermann Bengtson. Gesprächsprotokoll vom 29. August 1957.
- 57 Ebd.: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom 10. April 1959.
- 58 Ebd.: Hermann Bengtson. Aktennotiz von Georg Sund vom 17. Januar 1959.
- 59 Ebd.: Briefwechsel vom 15. und 21. September 1960 und Gesprächsnotiz vom 28. April 1961.
- 60 Ebd.: Briefwechsel vom 31. Januar und 14. Februar 1961 und Gesprächsprotokoll vom 30. April 1962.
- 61 Zu Heuß vgl. GEHRKE (1998); CHRIST (2006) 102–106 und REBENICH (2009).
- 62 BICHLER (1989) 81 f.
- 63 WINFRIED SCHULZE (1989) 202.
- 64 Bengtson, Griechische Geschichte⁵, 338.
- 65 Alfred Heuß, in: Gnomon 21, 1949, 304–318, zitiert nach ders., Gesammelte Schriften 1, Stuttgart 1995, 318–332, hier 331.
- 66 Vgl. die einschlägigen Dokumente von Mai 1961 bis Oktober 1963 in VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.

- 67 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 1. bzw. 3. Juni 1964; ebd., VerlKorr: Brief Hermann Bengtsons an Georg Sund vom 3. Juni 1964.
- 68 VA-CHB, VerlKorr: Brief Georg Sunds an Hermann Bengtson vom 13. September 1962.
- 69 Hermann Bengtson, Zum Problem der Universalgeschichte im Altertum. Rede zum 200jährigen Jubiläum des Beck Verlages [1963], zitiert nach BENGTON (1974) 45–60, hier 51 und 59.
- 70 VA-CHB, VerlKorr: Korrespondenz mit Hermann Bengtson vom 11., 13. und 27. September 1963.
- 71 SEIBERT (2002) 161; REBENICH (2010) 298–301.
- 72 VA-CHB, VerlKorr: Brief Heinrich Becks an Hermann Bengtson vom 31. März 1967.
- 73 Hermann Bengtson, Grundriß der römischen Geschichte. Mit Quellenkunde. Erster Band: Republik und Kaiserzeit bis 284 n. Chr., HAWIII 5,1, München 1967, VII.
- 74 Kornemanns «Römische Geschichte» erschien weiterhin bei Kröner, seit 1954 in der Bearbeitung von Hermann Bengtson.
- 75 Vgl. CHRIST (1982) 137–142.
- 76 Ebd. 283.
- 77 Hermann Bengtson, Grundriß der römischen Geschichte. Mit Quellenkunde. Erster Band: Republik und Kaiserzeit bis 284 n. Chr., HAWIII 5,1, München 1967, 251.
- 78 Vgl. Fergus Millar, in: *Journal of Roman Studies* 18, 1968, 213 f.
- 79 Vgl. Lily Ross Taylor, in: *American Journal of Philology* 90, 1969, 78–81.
- 80 Moses Finley, «Progress» in Historiography, in: ders., *Ancient History. Evidence and Methods*, New York 1985, 1–6, hier 4; vgl. ders., «Progress» in Historiography, in: *Daedalus* 106, Summer 1977, 125–142.
- 81 Vgl. REBENICH (2005b) 58–61.
- 82 Alfred Heuß, Max Webers Bedeutung für die Geschichte des griechisch-römischen Altertums, in: *Historische Zeitschrift* 201, 1965, 529–556, zitiert nach ders., *Gesammelte Schriften* 3, Stuttgart 1998, 1835–1862.
- 83 Alfred Heuß, Max Weber und das Problem der Universalgeschichte, zitiert nach ders., *Gesammelte Schriften* 3, Stuttgart 1998, 1863–1890.
- 84 Christian Meier, Was soll uns heute noch die Alte Geschichte?, in: ders., *Entstehung des Begriffs «Demokratie». Vier Prolegomena zu einer historischen Theorie*, Frankfurt a. M. 1970, 151–181.
- 85 Das Folgende nach VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson.
- 86 BSB, Nl. Hermann Bengtson (Ana 560): Briefe Ernst-Peter Wieckenbergs vom 17. Oktober und 20. November 1975.
- 87 Vgl. Moses Finley, *Die Griechen. Eine Einführung in ihre Geschichte und Zivilisation*, 1976 (Beck'sche Elementarbücher).
- 88 VA-CHB, VerlKorr: Korrespondenz des Verlags mit Moses I. Finley im Juli und August 1974.
- 89 Das Dokument vom 4. April 1976, das für Wolfgang Beck bestimmt war und als Grundlage für Gespräche mit Bengtson im Juni 1976 und im März 1980 diente, wird zitiert nach der Fassung in BSB, Nl. Hermann Bengtson (Ana 560).
- 90 VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson. Notiz vom 12. Mai 1982; vgl. ebd.: Brief Wolfgang Becks an Hermann Bengtson vom 13. August 1982.
- 91 BSB, Nl. Hermann Bengtson (Ana 560): Brief Ernst-Peter Wieckenbergs vom 15. April 1975.
- 92 VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson. Notizen vom 2. und 26. Januar 1988.
- 93 BSB, Nl. Hermann Bengtson (Ana 560): Brief Ernst-Peter Wieckenbergs vom 9. Juli 1987.
- 94 VA-CHB, VerlKorr: Briefe Hermann Bengtsons an Ernst-Peter Wieckenberg vom 14. und 22. Oktober 1982.
- 95 BSB, Nl. Hermann Bengtson (Ana 560): Briefe Ursula Pietschs vom 30. Mai und 5. Juli 1978.
- 96 Werner Eck, Rez. Bengtson, *Die Flavier. Vespasian. Titus. Domitian. Geschichte eines römischen Kaiserhauses* (1979), in: *Gnomon* 53, 1981, 343–347, hier 347.
- 97 Vgl. auch BLASCHKE (2010) 221.
- 98 Vgl. VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson, Notiz Wolfgang Becks vom 11. Februar 1987.
- 99 VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson, Notiz vom 26. Januar 1988.
- 100 Vgl. die einschlägigen Briefe aus den Jahren 1981 und 1982 in VA-CHB, VerlKorr: Hermann Bengtson und BSB, Nl. Hermann Bengtson (Ana 560).
- 101 Vgl. BLASCHKE (2010) 218–221.

27. Der Verleger Heinrich Beck

- 1 VA-CHB, Gustav End: Brief Hans Richtscheids an Gustav End vom 28. August 1975.
- 2 VA-CHB, PDHB.
- 3 Die folgenden Angaben verdanke ich Jürgen Fischer. Interview am 26. Juli 2011.
- 4 Vgl. WEHLER, DG V (2008) 53–60; zum wirtschaftsgeschichtlichen Hintergrund ABELSHAUSER (2011) 59–401.
- 5 HANUSCHEK (2009) 181.
- 6 WOLFGANG BECK (1988) XXXVI. Vgl. VA-CHB, TBHB: 29. Juni 1970.
- 7 WITTMANN (1993a) 58; 236 f. Die Umsatzzahlen nach VA-CHB, IntMitt: Übersicht von Rolf Grillmair vom 3. August 1971.
- 8 VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Maria Habecker vom 22. Oktober 1968.
- 9 WOLFGANG BECK (1988) XXXIV.
- 10 Vgl. HEINRICH (1980) 57–62; 95–95.
- 11 VA-CHB, VerIKorr: Brief Georg Sunds an Hans-Georg Beck vom 1. März 1951 und interne Notiz Georg Sunds an Heinrich Beck vom 6. Juli 1951.
- 12 Vgl. VA-CHB, TBHB: 24. und 27. Februar 1954; 14. Februar 1959.
- 13 Vgl. ebd.: 30. August 1961 sowie die Notizen in der Süddeutschen Zeitung und der FAZ, jeweils vom 31. August 1981 (VA-CHB, KorrbHB).
- 14 Vgl. VA-CHB, TBHB: 16. Januar und 28. November 1964.
- 15 Vgl. ebd.: 9., 11. und 13. Februar 1953.
- 16 VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Paul Ebel vom 27. September 1954; vgl. ebd. TBHB: 6. und 7. April, 16., 25. und 30. August sowie 3. September 1954.
- 17 VA-CHB, TBHB: 1. Januar 1955.
- 18 Ebd.: 28. und 29. Oktober 1962.
- 19 Ebd.: 22. November 1963.
- 20 Ebd.: 21. und 24. April sowie 6. und 10. Juni 1967.
- 21 Ebd.: 6. September 1972.
- 22 Ebd.: 16. September 1957.
- 23 Ebd.: 22. und 25. April 1967.
- 24 VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 6. Februar 1963.
- 25 VA-CHB, TBHB: 29. Oktober 1958 (Besuch einer Wahlversammlung der F. D. P.); 20. November 1966.
- 26 Ebd.: 8. Mai 1970.
- 27 VA-CHB, PDHB: Heimito von Doderer, Der Konservative. Dr. Heinrich Beck zum siebzigsten Geburtstag [28. Februar 1959]. Privatdruck, S. 8 und 10.
- 28 VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Susanne Zinner vom 21. März 1958.
- 29 VA-CHB, TBHB: 20. Januar 1952 und 21. Dezember 1958.
- 30 VA-CHB, IntMitt: Brief Heinrich Becks an Ernst Alt vom 10. Mai 1951.
- 31 VA-CHB, KorrbHB: Brief Heinrich Becks an Arnold Hauser vom 22. März 1962.
- 32 Vgl. VA-CHB, TBHB: 13. Mai 1961, wo er mit seiner Tochter angesichts einer bevorstehenden Verlobung ein längeres Gespräch «über die Konsequenzen des Katholizismus» führte.
- 33 Ebd.: 19. Januar 1954.
- 34 Ebd.: 3. und 7. März 1956.
- 35 Ebd.: 2. Februar, 2. September, 4., 18., 21. November und 24. Dezember 1958.
- 36 DLA Marbach, Merkur, HS.1980.0003: Briefe von Hans Richtscheid an Joachim Moras von März bis Juni 1969.
- 37 VA-CHB, TBHB: 9. Juni 1959.
- 38 VA-CHB, Gustav End: Brief Hans Richtscheids an Gustav End vom 28. August 1975.
- 39 FAZ vom 27. Februar 1959.
- 40 WOLFGANG BECK (1988) XXXVI.
- 41 VA-CHB, IntMitt: Aktennotiz Carl Hoellers vom 21. Juli 1967.
- 42 VA-CHB, KorrbHB: Brief des Bundeskartellamts an C.H.Beck vom 31. März 1966.
- 43 Vgl. nur STOLLEIS (1994) 140; 148; 193; SCHÄFER (1999) 82–84; 248 f. u. ö.
- 44 VA-CHB, VerIKorr: Brief Georg Sunds an Helmut Berve von Anfang 1949.
- 45 StAM, SpkA K 102: Beck, Heinrich. Erklärung Ernst Kaemmel vom 27. November 1945.

- 46 VA-CHB, VerlKorr: Ernst Kaemmel.
- 47 Interview mit Hans-Ulrich Büchting am 9. August 2009.
- 48 Vgl. SCHÜTT (1996) 89–92; 205 f.; zu de Boor vgl. auch WYSS (2000); EDWARDS (2009) 91–95; zu Newald vgl. auch Hans-Gert Roloff in: KÖNIG (2005) 1527–1529.
- 49 HEINRICH BECK (1965) 239.
- 50 Ebd.
- 51 Vgl. VA-CHB, IntMitt: Brief Helmut de Boors an Ernst-Peter Wieckenberg vom 28. Mai 1967.
- 52 Zu Max Spindler vgl. KRAMER (2010), zum Institut GELBERG (1998).
- 53 VA-CHB, VerlKorr: Brief Heinrich Becks an das Staatsministerium vom 29. März 1961 und Antwortschreiben des Ministeriums vom 3. April 1961.
- 54 VA-CHB, IntMitt: Aktennotiz Albert Heinrichs vom 14. März 1967.
- 55 VA-CHB, VerlKorr: Brief Eberhard Weis' an Ernst-Peter Wieckenberg vom 16. November 1974. Vgl. Eberhard Weis, Montgelas, Bd. 1: Zwischen Revolution und Reform 1759–1799, München 1971 (²1988), Bd. 2: Der Architekt des modernen bayerischen Staates 1799–1858, München 2005.
- 56 VA-CHB, Gustav End: Brief Hans Richtscheids an Gustav End vom 28. August 1973.
- 57 VA-CHB, VerlKorr: Aktennotiz Karin Beths für Wolfgang Beck vom 5. November 1990.
- 58 Die folgenden Angaben nach VA-CHB, IntMitt.
- 59 VA-CHB, VerlKorr: Brief Arnold Hausers an C.H.Beck vom 2. Juli 1951.
- 60 Arnold Hauser, Sozialgeschichte der Kunst und Literatur, München 1990, 540. Vgl. hierzu SCHARFSCHWERDT (1979); HOHENDAHL (2002) und SCHERKE (2008).
- 61 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans Richtscheids an Arnold Hauser vom 11. März 1952.
- 62 VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Arnold Hauser vom 15. Juli 1953.
- 63 Art History 35, 1953, 79–84.
- 64 Vgl. SCHIWY (1988).
- 65 SCHARFSCHWERDT (1979) 202.
- 66 AISL Gunsbach: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 8. Mai 1957. Zu Anders vgl. LIESSMANN (2002) und BAHR (2010).
- 67 Günther Anders, Die Antiquiertheit des Menschen. Über die Seele im Zeitalter der zweiten industriellen Revolution, Bd. 1, München ²2010, VII.
- 68 VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Hans Volkelt vom 13. Juni 1957.
- 69 Ebd.: Brief Heinrich Becks an Günther Anders' vom 9. September 1960.
- 70 Ebd.: Brief Günther Anders an Heinrich Beck vom 18. Mai 1964.
- 71 Ebd.: Brief Heinrich Becks an Günther Anders vom 21. Mai 1964.
- 72 VA-CHB, VerlKorr: Briefe Gustav Ends an Günther Anders vom 28. März 1972 und von Günther Anders an Gustav End vom 31. März 1972.
- 73 Dem Lektor und Gartenliebhaber, der 1975 zu C.H.Beck kam, ist als «ein Abschiedsgeschenk» der Band «Gartenlob. Ein kulturgeschichtliches Lesebuch. Mit einem Nachwort von Wolfgang Beck» gewidmet (München 1997).
- 74 Vgl. WOLFGANG BECK (1988) LIII.
- 75 RADKAU (1987) 307.
- 76 KLESSMANN (1985) 485.
- 77 Vgl. VA-CHB, KorrHB: Briefe Heinrich Becks an Arnold Hauser vom 22. und 30. März sowie vom 12. April 1962.
- 78 Stadtbibliothek München, Nl. Hermann Wolfgang von Waltershausen: Brief Heinrich Becks vom 19. Juli 1952.
- 79 Vgl. SCHILDT (1999a) und SCHILDT (1999b).
- 80 GEISSLER (2008) 362.
- 81 VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Arnold Hauser vom 31. Oktober 1962.
- 82 DLA Marbach, Sternberger/Universität Heidelberg/Alfred-Weber-Institut/Forschungsgruppe Sternberger/Forschungsplan I, HS.1989.0010.10588, 3: Brief Gustav Ends an Dolf Sternberger vom 24. November 1952.
- 83 VA-CHB, VerlKorr: Brief Erich Burcks an Hans Richtscheid vom 7. Januar 1960.
- 84 Ebd.: Brief Erich Burcks an Hans Richtscheid vom 19. November 1962.
- 85 Ebd.: Brief Hans Richtscheids an Erich Burck vom 30. November 1962.

- 86 Vgl. Georg Sunds Ansprache zu Heinrich Becks 80. Geburtstag am 28. Februar 1969; VA-CHB, PDHB.
- 87 VA-CHB, Gustav End: Brief Hans Richtscheids an Gustav End vom 28. August 1973.
- 88 VA-CHB, TBHB: 30. Januar 1952.
- 89 Ebd.: 19. Dezember 1957.
- 90 VA-CHB, VerIKorr: Brief Walther Killys an Gustav End vom 5. April 1968.
- 91 VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Günther Anders vom 8. September 1959; DLA Marbach, Merkur, HS.1980.0003: Brief von Hans Paeschke an Gustav End vom 28. März 1962.
- 92 Vgl. DLA Marbach, Merkur, HS.1980.0003.
- 93 Vgl. VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Günther Anders vom 23. März 1955 und DLA Marbach, Merkur, HS.1980.0003: Brief Hans Richtscheids an den Merkur vom 7. April 1955.
- 94 DLA Marbach, Merkur, HS.1980.0003: Briefe vom 19., 20. und 25. Juli sowie vom 10. August 1961.
- 95 Ebd.: Brief des Beck-Verlags an Hans Paeschke vom 8. Oktober 1968. Vgl. Merkur 1968 (22. Jg.), Heft 12, 1077–1096.
- 96 DLA Marbach, Merkur, HS.1980.0003: Brief des Verlags C.H.Beck an den Merkur vom 4. Februar 1965.
- 97 Ebd.: Brief des Verlags C.H.Beck an den Merkur vom 2. April 1970.
- 98 VA-CHB, VerIKorr: Notiz Georg Sunds vom 25. April 1957.
- 99 Vgl. SCHNEIDER (2005) 344 f.
- 100 VA-CHB, VerIKorr: Brief Walther Killys an Gustav End vom 5. April 1968.
- 101 VA-CHB, TBHB: 26. Juli 1967.
- 102 VA-CHB, Gustav End: Brief Hans Richtscheids an Gustav End vom 28. August 1973.
- 103 So Georg Sund in seiner Ansprache zu Heinrich Becks 80. Geburtstag am 28. Februar 1969; vgl. VA-CHB, PDHB.
- 104 VA-CHB, TBHB: 23. und 31. Oktober 1960.
- 105 Ebd.: 5. Januar 1960.
- 106 Ebd.: 17. Februar 1966.
- 107 Ebd.: 23. Dezember 1959.
- 108 Interview mit Reinhard Gatz am 12. Juli 2010.
- 109 Festgabe zum achtzigsten Geburtstag von Heinrich Beck, Dr. phil., Dr. jur. h.c., Dr. phil. h.c., überreicht von den Mitarbeitern der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung und des Biederstein Verlages am 28. Februar 1969, Privatdruck München 1969, 38–42: Ansprache des «Gilles» beim Faschingsfest der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung im «Chinesischen Turm» in München am 11. Februar 1953.
- 110 Vgl. Georg Sunds Ansprache zu Heinrich Becks 80. Geburtstag am 28. Februar 1969; vgl. VA-CHB, PDHB.
- 111 Z. B. VA-CHB, TBHB: 10. April und 15. Oktober 1952; 7. September und 5. November 1957; 4. und 5. Januar 1960.
- 112 Ebd.: 7. Januar 1957; 16. Februar 1958; 22. August 1960; 2. Januar 1964; 4. September 1967; 17. Januar 1972.
- 113 Ebd.: 29. Januar, 31. März und 22. August 1962.
- 114 VA-CHB, PDHB: Hans Ulrich Kempfski, Der Mann im Vorzimmer der Bundesrepublik, in: Süddeutsche Zeitung Nr. 70, 22. März 1956, S. 3.
- 115 VA-CHB, TBHB: 20. Juli 1957. Dies bedeutet, dass für die Rekonstruktion des Spruchkammerverfahrens nicht allein auf die verlagsinternen Quellen zurückgegriffen werden konnte, sondern die Überlieferung im Staatsarchiv München notwendigerweise herangezogen werden musste.
- 116 VA-CHB, TBHB: 23. April 1962; vgl. ebd.: 30. April, 8. und 19. September 1962 sowie Friedrich Glum, Der Nationalsozialismus. Werden und Vergehen, München 1962.
- 117 Vgl. KOHL (2002) 42–47; HACHTMANN (2007) Bd. 1, 130–173; 621–648.
- 118 BArch Koblenz, Nl. Friedrich Glum: Briefe Hans Richtscheids vom 12. und 19. April sowie vom 7. und 17. Mai 1962.
- 119 Vgl. Hans Rothfels, Zeitgeschichte als Aufgabe, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 1, 1953, 1–8.

- 120 Vgl. Ernst Schraepfer, *Historische Zeitschrift* 198, 1964, 710–715, hier 712.
- 121 VA-CHB, *KorrHB*: Brief Heinrich Becks an Helmut Berve vom 2. August 1962.
- 122 VA-CHB, *TBHB*: 25. und 31. Dezember 1962.
- 123 HEINRICH BECK (1963) 299; Zitat aus einem Brief Georg Sunds an Heinrich Beck vom 31. Juli 1963 in: VA-CHB, *VerlKorr*.
- 124 Ebd.: 5. Januar und 16. Juni 1963.
- 125 Ebd.: 28. März, 28. Mai und 11. Juni 1963.
- 126 HEINRICH BECK (1963) 149 f.; 154; 189.
- 127 Ebd. 150.
- 128 Ebd. 189.
- 129 Interview mit Jürgen Fischer am 26. Juli 2011.
- 130 AQUADUKT (1963) V.
- 131 Vgl. VA-CHB, *IntMitt*: Memorandum über die Gestaltung des bibliographischen Anhangs zur Verlagsgeschichte von Carl Hoeller vom 21. März 1963.
- 132 VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Hans Richtscheids an Georg Sund vom 1. Juli 1963.
- 133 AQUADUKT (1963) XI f.
- 134 ÖNB, 523/51–32: Brief Horst Wiemers an Heimito von Doderer vom 3. September 1963.
- 135 AQUADUKT (1963) 378 f.
- 136 VA-CHB, *TBHB*: 21. November 1962.
- 137 VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Hans Richtscheids an Georg Sund vom 1. Juli 1963.
- 138 VA-CHB, *IntMitt*: Brief Hans-Ulrich Büchtings an Heinrich Beck vom 5. August 1963.
- 139 Vgl. VA-CHB, *TBHB*: 25. bis 27. Juli sowie 9. und 10. August 1963.
- 140 Ebd.: 8. September 1963.
- 141 Ebd.: 6. September 1963.
- 142 Ebd.: 21. August 1963.
- 143 Vgl. Heinrichs Beck *Ansprache* am 9. September 1963, zitiert nach VA-CHB, *Verlagsjubiläum*.
- 144 Vgl. ebd.
- 145 VA-CHB, *TBHB*: 9. September 1963.
- 146 VA-CHB, *KorrHB*: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 25. November 1963.
- 147 Vgl. VA-CHB, *KorrHB*: Brief der Deutschen Forschungsgemeinschaft an Franz Dölger vom 28. Februar 1962.
- 148 Ebd.: Brief Heinrich Becks an Carl Hanser vom 22. November 1960.
- 149 Ebd.: Brief Erich Burcks an Hans Richtscheid vom 13. Mai 1964.
- 150 Vgl. LOSEMANN (1977) 95–109 mit 227 f. und WEGELER (1996) 244–263.
- 151 Zu Carl Schneider vgl. Alfred Heuß, in: *Gnomon* 50, 1978, 95–99 und MERZ (2004).
- 152 VA-CHB, *VerlKorr*: Briefe Hermann Bengtsons an Georg Sund vom 23. April 1955 und 11. Februar 1959; vgl. Eduard Stommel in: *Jahrbuch für Antike und Christentum* 1, 1958, 119–127.
- 153 VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Ursula Pietschs an Helmut Berve vom 21. Dezember 1963.
- 154 *The Classical Review* 17, 1967, 102–104.
- 155 VA-CHB, *VerlKorr*: Korrespondenz mit Helmut Berve.
- 156 Helmut Berve, *Die Tyrannis bei den Griechen*, München 1967, Bd. 1, hier 5.
- 157 Alfred Heuß, Helmut Berve, in: *Historische Zeitschrift* 230, 1980, 779–787, hier 786, zitiert nach ders., *Gesammelte Schriften*, Bd. 1, Stuttgart 1995, 758–766, hier 764.
- 158 Vgl. allg. VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Wolfgang Becks an Helmut Berve vom 12. Januar 1977.
- 159 Vgl. hierzu auch Berves Urteil über das zweibändige Werk des holländischen Soziologen Fred Polak über «De toekomst is verleden tijd» (1955), VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Helmut Berves an Hans Richtscheid vom 30. Januar 1960 und Brief Hans Richtscheids an Helmut Berve vom 11. Februar 1960.
- 160 Die nachfolgenden Zitate aus VA-CHB, *VerlKorr*: Helmut Berve.
- 161 Vgl. REBENICH (2001) 467 f.
- 162 VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Helmut Berves an Georg Sund vom 23. Januar 1955.
- 163 Ebd.: Brief Helmut Berves an Ursula Pietsch vom 30. Mai 1965.
- 164 Ebd.: Brief Helmut Berves an Ursula Pietsch vom 15. Mai 1974.
- 165 Ebd.: Brief Helmut Berves an Ursula Pietsch vom 9. November 1970.

- 166 Ebd.: Brief Helmut Berves an Ursula Pietsch vom 5. September 1971.
167 Ebd.: Brief Ursula Pietschs an Helmut Berve vom 19. Juli 1972.
168 WOLFGANG BECK (1988) XLI. Biographische Angaben nach Ernst-Peter Wieckenberg, Walther Killy, in: Deutsche Biographische Enzyklopädie Online. – Für Hilfe bei der Erarbeitung des Beitrags zu Killy danke ich Boris Rikić.
169 Vgl. HERMAND (2009) 25–28.
170 Walther Killy, Deutscher Kitsch. Ein Versuch mit Beispielen, Göttingen 1961 (⁸1978).
171 VA-CHB, VerlKorr: Brief Walther Killys an Georg Sund vom 16. September 1952.
172 Ebd.: Brief Georg Sunds an Walther Killy vom 18. Juli 1953.
173 Ebd.: Briefe Walther Killys an Georg Sund vom 15. Oktober 1957 und 14. Januar 1958.
174 Ebd.: Brief Walther Killys an Georg Sund vom 24. September 1952.
175 Ebd.: Brief Walther Killys an Georg Sund vom 24. November 1952.
176 Ebd.: Brief Walther Killys an Georg Sund vom 24. September 1952.
177 Ebd.: Brief Walther Killys an Georg Sund vom 15. Oktober 1957.
178 Ebd.: Aktennotiz vom 8. August 1960.
179 Vgl. VA-CHB, IntMitt: Brief Helmut de Boors an Ernst-Peter Wieckenberg vom 28. Mai 1967.
180 VA-CHB, VerlKorr: Brief Walther Killys an Georg Sund vom 13. Mai 1959.
181 Ebd.: Pressekonferenz des Verlags C.H.Beck zum Abschluss der Reihe «Die Deutsche Literatur. Texte und Zeugnisse», 23. Juni 1983.
182 Walther Killy, Geleitwort, in: Helmut de Boor (Hg.), Mittelalter, Bd. 1, München 1965, V–VIII.
183 VA-CHB, VerlKorr: Pressekonferenz des Verlags C.H.Beck zum Abschluss der Reihe «Die Deutsche Literatur. Texte und Zeugnisse», 23. Juni 1983.
184 Vgl. ebd.
185 VA-CHB, KorrHB: Briefe Heinrich Becks an Benno von Wiese vom 7. und 30. Oktober 1964.
186 WOLFGANG BECK (1988) XLI.
187 VA-CHB, VerlKorr: Aktennotiz vom 5. März 1956.
188 Wolfgang Höppner in: KÖNIG (2003) 966–968; KLEE (2009) 290.
189 VA-CHB, VerlKorr: Aktennotiz vom 5. März 1956.
190 VA-CHB, TBHB: 23. April 1959.
191 Ebd.: 14. April 1965 (dort sind als Honorar 1500 DM genannt, und der Beginn der Zusammenarbeit ist noch offen); ebd., KorrHB: Brief Heinrich Becks an Walther Killy vom 21. Juni 1965.
192 VA-CHB, KorrHB: Briefe Heinrich Becks an Walther Killy vom 19. August und 21. Dezember 1970.
193 Vgl. ebd.: Brief Heinrich Becks an Peter Wapnewski vom 25. November 1965.
194 Ebd.: Brief Walther Killys an Ernst-Peter Wieckenberg vom 26. Mai 1976.
195 VA-CHB, VerlKorr: Briefe Georg Sunds und Ursula Pietschs an Walther Killy vom 12. August 1965 und 20. April 1966 sowie Ernst-Peter Wieckenbergs an Walther Killy vom 15. Juli 1966.
196 VA-CHB, IntMitt: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs über eine Besprechung mit Walther Killy am 6. Dezember 1966.
197 Ebd.: Notiz einer Besprechung Hans Dieter Becks mit Arno Borst am 31. Juli 1966 und mit Hermann Heimpel am 1. August 1966.
198 Ebd.: Berichte Ernst-Peter Wieckenbergs über Besprechungen mit Walther Killy am 16. Mai und Mitte November 1966.
199 Ebd.: Bericht Ernst-Peter Wieckenbergs über Besprechungen mit Walther Killy am 19. Januar 1970; VA-CHB, KorrHB: Briefe Heinrich Becks an Walther Killy vom 4. Juni und 19. August 1970.
200 VA-CHB, VerlKorr: Brief Walther Killys an Ernst-Peter Wieckenberg vom 19. Juni 1971.
201 VA-CHB, KorrHB: Brief Walther Killys an Hans Dieter Beck vom 14. Januar 1972.
202 VA-CHB, IntMitt: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs über eine Besprechung im Verlag vom 13. September 1968.
203 Jochen Hieber, Die Eleganz der Untersuchung. Zum Tode des Literaturwissenschaftlers Walther Killy, in: FAZ vom 30. Dezember 1995.
204 VA-CHB, KorrHB: Brief Walther Killys an Hans Dieter Beck vom 14. Januar 1972.
205 Ebd.

- 206 Die folgenden Ausführungen folgen dem Interview mit Jürgen Fischer am 26. Juli 2011.
- 207 HEINRICH (1980) 154f.
- 208 Zum Folgenden vgl., wenn nicht anders vermerkt, die Interviews mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010 und 9. März 2012.
- 209 Interview mit Wolfgang Beck am 8. März 2012.
- 210 VA-CHB, TBHB: 7. November 1965.
- 211 DLA Marbach, Fischer, Samuel Verlag/Kafka, Franz/Kafka-Edition, HS.2001.0135.00011.
- 212 DLA Marbach, Pinthus, 71.5698/1; 71.5404; 71.5698/2: Briefe vom 4., 22. und 28. November 1966. Vgl. Walther Killy (Hg.), 20. Jahrhundert. Die Deutsche Literatur. Texte und Zeugnisse, Bd. 7, München 1967, 564–574.
- 213 VA-CHB, PDHB: Rede Georg Sunds vom 15. Februar 1968.
- 214 VA-CHB, IntMitt: Gesprächsnotiz vom 17. Januar 1968. Vgl. Hermann Müller-Karpe, Einführung in die Vorgeschichte, München 1975.
- 215 VA-CHB, IntMitt: Notizen Ernst-Peter Wieckenbergs über Besprechungen im Verlag vom 13. September und 29. Oktober 1968.
- 216 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
- 217 VA-CHB, TBHB: 4. Dezember 1971.
- 218 Ebd.: 5. Juli 1972.
- 219 VA-CHB, PDHB.
- 220 VA-CHB, TBHB: 12. November 1954.
- 221 Ebd.: 13. Juni 1955.
- 222 Ebd.: 28. November 1955.
- 223 Ebd.: 21. Juni 1956.
- 224 Ebd.: 1. September 1955; 27. Juni und 17. September 1954; 10. Januar 1957; 7. September 1959.
- 225 Ebd.: 5. Dezember 1958; 12. und 13. Januar 1959; 12. November 1960.
- 226 Ebd.: 13. Juli 1960.
- 227 Ebd.: 2. Mai 1961.
- 228 AISL, NI Albert Schweitzer: Brief Heinrich Becks vom 22. Juni 1962.
- 229 VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Arnold Hauser vom 27. Juli 1962.
- 230 AISL Gunsbach: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 20. November 1962.
- 231 VA-CHB, KorrHB: Brief Heinrich Becks an Albert Schweitzer vom 6. Februar 1963 (Durchschlag).
- 232 VA-CHB, PDHB: Der Schwabinger Bach vom 9. September 1963, S. 21.
- 233 VA-CHB, IntMitt: Aktennotizen vom 19. Februar 1962 und 21. Januar 1964.
- 234 VA-CHB, TBHB: 12. November 1964.
- 235 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans Dieter Becks an Georg Sund und Hans Richtscheid vom 28. September 1965.
- 236 Vgl. z. B. VA-CHB, TBHB: 28. September 1964.
- 237 VA-CHB, VerlKorr: Brief Wolfgang Becks an Georg Sund vom 21. November 1965.
- 238 Ebd.: Brief Georg Sunds an Emmy Martin vom 25. August 1966.
- 239 Vgl. z. B. VA-CHB, TBHB: 12., 28. September, 2., 4., 5., 6., 12., 15., 17. und 18. Oktober 1966.
- 240 Ebd.: 20. Februar, 20. April, 7. Mai 1967.
- 241 Ebd.: 18. bis 22. April 1967.
- 242 Ebd.: 25. Dezember 1967.
- 243 Das Folgende nach Heinrich Becks Einträgen in seinem Tagebuch, die sich seit 1969 häufig und intensiv mit der Regelung seiner Nachfolge befassen.
- 244 VA-CHB, TBHB: 18. April und 11. Mai 1970.
- 245 Ebd.: 22. September 1970 (Information der Prokuristen und Lektoren über die anstehende Veränderung).
- 246 Ebd.: 12. November 1970.
- 247 Ebd.: 19. und 21. Januar, 26. Februar, 29. April, 1., 29. und 31. Juli, 3., 5. und 25. August, 17., 24., 25., 27. und 28. September 1971 u. ö. Vgl. VA-CHB, KorrHB: Brief Catharina Ficks an Heinrich Beck vom 26. Juli 1971.
- 248 Ebd.: 16. Dezember 1970.
- 249 VA-CHB, TBHB: 18. November 1969.

- 250 Interview mit Hans-Ulrich Büchting am 9. August 2009.
- 251 VA-CHB, TBHB: 5. Juli 1966; 26. Mai, 2. und 28. Juni 1967; 8. Mai 1968.
- 252 Ebd.: 11. November 1969.
- 253 Ebd.: 30. Juli und 26. Oktober 1967; 8. Mai 1968; 7. und 8. Januar, 25. Februar 1969; 31. August 1970.
- 254 Ebd.: 17. September und 19. Oktober 1970.
- 255 Ebd.: 2. bis 9. Mai 1972. Das Tagebuch endet am 5. Februar 1973, an dem Tag, als vom deutschen Generalkonsulat in Mailand ein «Einschreibebrief» eintraf, «der über die Leicheninspektion» Auskunft gab.
- 256 Ebd.: 16. März und 15. April 1971; vgl. VA-CHB, VerIKorr: A. G. Ploetz Verlag.
- 257 VA-CHB, VerIKorr: Brief Heinrich Becks an Edgar von Harbou vom 5. März 1971.
- 258 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 9. März 2012.
- 259 VA-CHB, KorHB: Brief von Matthias Wegner an Ernst-Peter Wieckenberg vom 23. Mai 1972.
- 260 Vgl. ebd.: Vertragsentwurf vom 5. Juni 1972 und Brief Hans Dieter Becks an Matthias Wegner vom 15. Juni 1972.
- 261 VA-CHB, TBHB: 16. Juni 1972.
- 262 VA-CHB, KorHB: Brief Hans Dieter Becks an Matthias Wegner vom 15. Juni 1972.
- 263 Interview mit Jürgen Fischer am 26. Juli 2011.
- 264 VA-CHB, Verträge: Vertrag vom 21. Juni 1972.
- 265 VA-CHB, KorHB: Brief Heinrich Becks an Erich Trunz vom 28. Juni 1972.
- 266 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hermann Bengtson vom 5. März 1973.

28. Deutsch-deutsche Beziehungen: Die «Bibliothek des 18. Jahrhunderts» und die «Orientalische Bibliothek»

- 1 BStU, MfS HA XX 15124: Bericht über eine Dienstreise nach München vom 17. bis 23. Mai 1981.
- 2 Benedikt Erenz, Eine Epoche zu besichtigen. Defoe and Franklin, Schummel, Holberg und Latude – Becks Bibliothek des 18. Jahrhunderts, in: Die Zeit Nr. 49 vom 2. Dezember 1985.
- 3 Ebd. Zum Folgenden vgl. WIECKENBERG (1993); WIECKENBERG (2009) = WIECKENBERG (2011); zum zeithistorischen Hintergrund der «Bibliothek des 18. Jahrhunderts» vgl. BARCK/LAN-GERMANN/LOKATIS (1997); LEHMSTEDT/LOKATIS (1997); ESTERMANN/LERSCH (2006); LOKATIS/SONNTAG (2008). – Für Unterstützung bei der Ausarbeitung des Kapitels danke ich Béatrice Roll.
- 4 VA-CHB, IntMitt: Notiz Georg Sunds an Heinrich Beck vom 5. Juni 1956.
- 5 VA-CHB, IntMitt: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs vom September 1968. Hervorhebung im Original.
- 6 Vgl. Roland Links in: LEHMSTEDT/LOKATIS (1997) 242.
- 7 Vgl. BStU, MfS HA XX 15124: Bericht über eine Dienstreise nach München vom 17. bis 23. Mai 1981.
- 8 Zitiert nach WIECKENBERG (2009) 110.
- 9 WIECKENBERG (2009) 112.
- 10 Giacomo Casanova, Geschichte meines Lebens. Hrsg. u. eingel. von Erich Loos. Erstmals nach der Urfassung ins Deutsche übers. von Heinz von Sauter, 12 Bände, Berlin 1964–1967.
- 11 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
- 12 WIECKENBERG (2009) 122.
- 13 Ebd. 118 f.
- 14 Ebd. 113 f.
- 15 Ebd. 112.
- 16 Ebd. 111 f.; vgl. WIECKENBERG (1993).
- 17 LEHMSTEDT/LOKATIS (1997).
- 18 Vgl. etwa BStU, MfS HA XX 15124: Bericht über eine Dienstreise nach München vom 17. bis 23. Mai 1981.

- 19 Ebd. 115f.
- 20 Zitiert nach WOLFRUM (2006) 92.
- 21 WIECKENBERG (2009) 113; 119.
- 22 Ebd. 113.
- 23 Vgl. LINKS (2010) 216–222.
- 24 VA-CHB, VerlKorr: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs an Wolfgang Beck vom 27. September 1994.
- 25 Ebd.
- 26 WIECKENBERG (2009) 111.
- 27 WOLFGANG BECK (1988) XL.
- 28 Vgl. MICHAEL WESTDICKENBERG, Das Loch in der Mauer. Ein Werkstattbericht über den innerdeutschen Literaturtausch. 6.1.2012. <http://www.bpb.de/geschichte/zeitgeschichte/deutschlandarchiv/61500/literaturaustausch?p=0>.
- 29 BSTU, MfS HA XX 2272: 21. März 1986.
- 30 HERMANN WEBER (2012) 96; 100.
- 31 BSTU, MfS HA XX 12614: 17. März 1982.
- 32 Stadtbibliothek München, Nl. Cyrus Atabay: Brief Wolfgang Becks vom 14. September 1995.

29. Neue Geschichte: Gordon A. Craig

- 1 VA-CHB, VerlKorr.
- 2 Vgl. zum Hintergrund RITTER (1989); WELSKOPP (1999); RAPHAEL (2003) 173–182.
- 3 Vgl. WINFRIED SCHULZE (1989) 307.
- 4 Von Werner Conze erschien 1992 bei C.H.Beck: «Ostmitteleuropa. Von der Spätantike bis zum 18. Jahrhundert».
- 5 Vgl. RAPHAEL (2002).
- 6 WOLFGANG BECK (1988) XLVI.
- 7 AQUÄDUKT (1988) 438–455; 469–483.
- 8 Vgl. etwa VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Gerhard A. Ritter vom 28. März 1989.
- 9 Vgl. MOMMSEN (1972).
- 10 Vgl. HITZER/WELSKOPP (2011).
- 11 Vgl. Alfred Heuß, Verlust der Geschichte, Göttingen 1959 = ders., Gesammelte Schriften, Bd. 3, Stuttgart 1995, 2158–2236.
- 12 Vgl. PEHLE (1994).
- 13 Vgl. KERNER (1997).
- 14 NISSEN (2008) 50f. Zur Geschichte des Begriffs «Sachbuch» vgl. DIEDERICHS (1978).
- 15 FELKEN (2006) 215.
- 16 Vgl. HICKETHIER (1986) 567–570.
- 17 C. W. Ceram, Götter, Gräber und Gelehrte, Reinbek bei Hamburg 1949, 13–15; HIECKETHIER (1986) 569.
- 18 BLASCHKE (2010) 274.
- 19 PEHLE (1994) 236.
- 20 Vgl. BLASCHKE (2010) 265.
- 21 Ebd. 219.
- 22 VA-CHB, Verträge: Lizenzvertrag zwischen Holt, Rinehart and Winston (New York) und der C.H.Beck'schen Verlagsbuchhandlung über Gordon A. Craig, Europe since 1815, 20. April 1976.
- 23 Gordon A. Craig, Geschichte Europas 1815–1980. Vom Wiener Kongress bis zur Gegenwart, München 1995, 425.
- 24 Ebd.
- 25 VA-CHB, VerlKorr: Brief Gordon A. Craigs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 9. Dezember 1977.

- 26 Ebd.: Brief Ingrid Kinzel-Amusers an Gordon A. Craig vom 20. Januar 1985.
- 27 Craig, *Geschichte Europas 1815–1980*, 637–645.
- 28 Zitiert nach dem Klappentext der dritten Auflage von 1989.
- 29 VA-CHB, VerIKorr: Brief Gerhard A. Ritters an Ernst-Peter Wieckenberg vom 2. Mai 1978.
- 30 Ebd.
- 31 Vgl. Interview mit Eva von Freedden am 26. Juli 2011.
- 32 Vgl. VA-CHB, VerIKorr: Briefe Martine Mizrahis (OUP) an Ernst-Peter Wieckenberg vom 12. Januar und 8. Februar 1979 und von Ernst-Peter Wieckenberg an Martine Mizrahi vom 15. Februar 1979.
- 33 Vgl. auch Stanford University Libraries, *Personal Diaries Gordon A. Craig*, No. XXXII: Eintrag zum 21. Februar 1979.
- 34 VA-CHB, VerIKorr: Brief Gordon A. Craigs an Ingrid Kinzel-Amuser vom 21. Februar 1979.
- 35 Ebd.: Brief Martine Mizrahis (OUP) an Ernst-Peter Wieckenberg vom 28. Februar 1979.
- 36 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Gordon A. Craig vom 7. November 1980.
- 37 Ebd.: Brief Gordon A. Craigs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 24. November 1980.
- 38 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Gordon A. Craig vom 6. Juli 1981.
- 39 Ebd.: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs an die Herstellung vom 15. Juli 1981.
- 40 Ebd.: Brief Gordon A. Craigs an Ingrid Kinzel-Amuser vom 16. Juli 1981.
- 41 Zitiert nach der Werbung des Verlags in Gordon A. Craig, *Geschichte Europas 1815–1980*, München 1985, 711.
- 42 VA-CHB, VerIKorr: Brief Gordon A. Craigs an Ingrid Kinzel-Amuser vom 15. Januar 1985.
- 43 Stanford University Libraries, *Personal Diaries Gordon A. Craig*, No. XXXVII: Eintrag zum 19. Januar 1985.
- 44 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Gordon A. Craig vom 22. Juni 1982.
- 45 Ebd.: Brief Ingrid Kinzel-Amusers an Gordon A. Craig vom 5. August 1986.
- 46 Ebd.: Brief Ingrid Kinzel-Amusers an Brigitta van Rheinberg (Princeton University Press) vom 24. März 1995.
- 47 Vgl. auch ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Alexander Demandt vom 25. Februar 1981, in dem eine Festschrift für Karl Christ abgelehnt wurde.
- 48 Vgl. Manfred Hettling et al. (Hg.), *Was ist Gesellschaftsgeschichte? Positionen, Themen, Analysen*. Hans-Ulrich Wehler zum 60. Geburtstag, München 1991 und Wolfgang Hardtwig, Harm-Hinrich Brandt (Hg.), *Deutschlands Weg in die Moderne. Politik, Gesellschaft und Kultur im 19. Jahrhundert*. In Memoriam Thomas Nipperdey, München 1995.
- 49 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hermann-Josef Rupieper vom 20. Mai 1981.
- 50 Ebd.: Brief Gordon A. Craigs an Ingrid Kinzel-Amuser vom 26. Dezember 1996.
- 51 Ebd.: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs an Ingrid Kinzel-Amuser und Wolfgang Beck vom 22. Mai 1984.
- 52 Ebd.: Brief Gordon A. Craigs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 24. November 1980.
- 53 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Gordon A. Craig vom 9. Dezember 1980.
- 54 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Gordon A. Craig vom 25. November 1981.
- 55 Ebd.: Brief Gordon A. Craigs an Ingrid Kinzel-Amuser vom 15. August 1984.
- 56 Ebd.: Notiz Wolfgang Becks vom 15. März 1988.
- 57 Ebd.: Briefe Gordon A. Craigs an Ingrid Kinzel-Amuser vom 22. Oktober 1983 und an Eva von Freedden vom 27. April 1993; interne Notiz Ingrid Kinzel-Amusers vom 18. November 1983 und Brief Ingrid Kinzel-Amusers an Gordon A. Craig vom 27. Juli 1988.
- 58 Ebd.: Briefe Ingrid Kinzel-Amusers an Gordon A. Craig vom 10. April und 9. Dezember 1985 sowie Brief Eva von Freeddens an Gordon A. Craig vom 15. Februar 1990.
- 59 Ebd.: Reisebericht Eva von Freeddens vom 16. Juni 1990.
- 60 Ebd.: Brief Gordon A. Craigs an Ingrid Kinzel-Amuser vom 26. Dezember 1996.
- 61 *Süddeutsche Zeitung* Nr. 251 vom 8. Oktober 1997 («Berliner Gespräch»).
- 62 Vgl. z. B. *Welt am Sonntag* vom 12. Oktober 1997; *Die Welt* vom 14. Oktober 1997; *Süddeutsche Zeitung* vom 15. Oktober 1997; *Der Spiegel* vom 20. Oktober 1997; *FAZ* vom 4. November 1997.
- 63 VA-CHB, VerIKorr: Brief Gordon A. Craigs an Eva von Freedden vom 16. Oktober 1985 und Brief Ingrid Kinzel-Amusers an Gordon A. Craig vom 9. Dezember 1985.

- 64 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Gordon A. Craig vom 25. Juli 1985 mit Notiz von Eva von Freedens (?).
- 65 Ebd.: Briefe Eva von Freedens an Gordon A. Craig vom 4. und 8. Juni 1985.
- 66 Ebd.: Interne Notiz Wolfgang Becks vom 9. November 1995 und Brief Ingrid Kinzel-Amusers an Wolfgang Beck vom 17. November 2005.
- 67 Ebd.: Brief Wolfgang Becks an Wilhelm A. Kewenig, Senator für Wissenschaft und Kulturelle Angelegenheiten des Landes Berlin, vom 15. Juni 1985; vgl. Brief Wolfgang Becks an Gordon A. Craig vom 5. Februar 1984.
- 68 Ebd.: Brief Wolfgang Becks an den Stiftungsrat für den Friedenspreis vom 28. Januar 1985.
- 69 Vgl. Erster Träger des Historikerpreises der Stadt Münster Gordon A. Craig, Münster 1982, 57 und 77; Volker Ullrich, Deutschland den Deutschen erklären. Zum Tode des großen amerikanischen Historikers Gordon A. Craig, in: *Die Zeit* Nr. 46 vom 10. November 2005.
- 70 *Der Spiegel* Nr. 27 vom 4. Juli 1985 und Nr. 46 vom 1. November 1989.
- 71 VA-CHB, VerIKorr: Brief Gordon A. Craigs an Wolfgang Beck o. D. [November/Dezember 1985].
- 72 Ebd.: Brief Wolfgang Becks an Gordon A. Craig vom 22. November 1995.

30. Deutsche Geschichten:

Thomas Nipperdey und Hans-Ulrich Wehler

- 1 BAHNERS/CAMMANN (2009) 400.
- 2 Vgl. GROSSE KRACHT (2005) 80–90.
- 3 Vgl. NOLTE (1999) 424 f.
- 4 BAUMEISTER (2010) 325.
- 5 GALL (1993) 305.
- 6 Vgl. BAUMEISTER (2010) 316.
- 7 VA-CHB, VerIKorr: Brief Thomas Nipperdeys an Ernst-Peter Wieckenberg vom 6. Mai 1982; Notiz Wolfgang Becks auf der beiliegenden Gliederung vom 10. Mai 1982.
- 8 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 6. Juli 1982.
- 9 Zitiert nach BAUMEISTER (2010) 325 mit Anm. 40.
- 10 Theodor Nipperdey, Über Relevanz [1972], zitiert nach ders., *Gesellschaft, Kultur, Theorie. Gesammelte Aufsätze zur neueren Geschichte*, Göttingen 1976, 12–32, hier 28.
- 11 GALL (1993) 307.
- 12 VA-CHB, VerIKorr: Brief Thomas Nipperdeys an Ernst-Peter Wieckenberg vom 4. Oktober 1982.
- 13 Ebd.: Interne Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs an Wolfgang Beck vom 18. Januar 1985.
- 14 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 8. August 1985.
- 15 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 24. August 1985.
- 16 *Die Zeit* vom 14. Oktober 1985; Hervorhebung im Original.
- 17 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 19. Oktober 1985.
- 18 Ebd.: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 26. September 1985.
- 19 Vgl. Volker Ullrich in der *Süddeutschen Zeitung* vom 9. November 1985.
- 20 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 10. November 1985.
- 21 Vgl. PEHLE (1994) 237 f.
- 22 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 7. Oktober 1985.
- 23 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 5. November 1987.
- 24 Ebd.: Interne Notiz zur Fortsetzung der «Deutschen Geschichte» von Thomas Nipperdey vom 2. Februar 1988.
- 25 VA-CHB, Verträge.
- 26 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 19. Dezember 1992.

- 27 Ebd.: Briefe Thomas Nipperdeys an Ernst-Peter Wieckenberg vom 12. März 1990 und 21. Oktober 1991.
- 28 Ebd.: Brief Ilse Denningmanns an Vigdis Nipperdey vom 20. Mai 1992.
- 29 GALL (1995) 308.
- 30 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 15. November 1991.
- 31 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Vigdis Nipperdey vom 29. Juni 1992.
- 32 Ebd.: Interne Notiz vom 28. Januar 1993.
- 33 Ebd.: Brief Wolfgang Becks an Vigdis Nipperdey vom 24. Oktober 1997.
- 34 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 19. September 1986.
- 35 Vgl. NOLTE (2006) 107–110 sowie allg. HITZER/WELSKOPP (2011).
- 36 Vgl. BLASCHKE (2010) 444 f.
- 37 Hans-Ulrich Wehler, *Das Deutsche Kaiserreich 1871–1918*, Göttingen 1973 (1994), 287.
- 38 BLASCHKE (2010) 417 f.; 446.
- 39 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 15. Mai 1985.
- 40 Ebd.: Briefe Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 15. März und 6. April 1984.
- 41 DANIEL (2004) 300; vgl. HARDTWIG (1994) 21 f.
- 42 VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 11. Februar 1985.
- 43 Ebd.: Briefe Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 23. April und 19. August 1985 und Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 5. Juni 1985 sowie interne Notizen vom 6. und 12. Mai 1985; vgl. auch Hans-Ulrich Wehler, *Entsorgung der deutschen Vergangenheit? Ein politischer Essay zum «Historikerstreit»*, München 1988, 193–196.
- 44 Vgl. in diesem Zusammenhang etwa Hans-Ulrich Wehler, *Königsweg zu neuen Ufern oder Irrgarten der Illusionen? Die neue deutsche Alltagsgeschichte «von innen» und «von unten»*, in: Franz-Josef Brüggemeier und Jürgen Kocka (Hg.), *Geschichte von unten – Geschichte von innen. Kontroversen um die Alltagsgeschichte*, Fernuniversität Hagen 1985, 17–47; vgl. auch ders., *Geschichte – von unten gesehen*, in: *Die Zeit* vom 3. Mai 1985.
- 45 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 19. August 1985.
- 46 NOLTE (2002) 262.
- 47 VA-CHB, VerlKorr: Briefe Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 6. September 1985 und Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 5. Oktober 1985.
- 48 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
- 49 BLASCHKE (2010) 446.
- 50 VA-CHB, Verträge.
- 51 Zitiert nach der Verlagswerbung auf dem Umschlag zum fünften Band von 2008.
- 52 Hans-Ulrich Wehler, *Deutsche Gesellschaftsgeschichte*, Bd. 1, München 1987, 3 f.
- 53 Eberhard Straub, *Wirtschaft, Herrschaft und Kultur*, in: *Stuttgarter Zeitung* vom 6. Oktober 1987.
- 54 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 15. Oktober 1987.
- 55 Winfried Schulze, *Eine «Synthese von Ranke und Marx»? Bemerkungen zu Hans-Ulrich Wehlers «Deutscher Gesellschaftsgeschichte»*, in: *Geschichte und Gesellschaft* 14, 1988, 392–402, hier 399.
- 56 Thomas Nipperdey, *Wehlers Gesellschaftsgeschichte*, in: *Geschichte und Gesellschaft* 14, 1988, 403–415, hier 415.
- 57 Vgl. Hans-Ulrich Wehler, *Deutsche Gesellschaftsgeschichte*, Bd. 4, München 2003, XX f.
- 58 *Die Zeit* vom 9. Oktober 2003.
- 59 Vgl. die entsprechenden Nachweise in BAHNERS/CAMMANN (2009) 41–44 sowie Hans-Ulrich Wehler, *Notizen zur deutschen Geschichte*, München 2007, 78–91 und M. Rainer Lepsius, *Das Modell der charismatischen Herrschaft und seine Anwendung auf den «Führerstaat» Hitlers*, in: ders., *Demokratie in Deutschland. Soziologisch-historische Konstellationsanalysen*, Göttingen 1993, 95–118.

- 60 Vgl. BAHNERS/CAMMANN (2009) *passim*
 61 Vgl. ebd. 400–416.
 62 Nipperdey, Wehlers Gesellschaftsgeschichte, 403.
 63 Vgl. EVANS (1991); NOLTE (1999); KAILITZ (2001); HERBERT (2003a); GROSSE KRACHT (2005); GROSSE KRACHT (2010); BRODKORB (2011). Die wichtigsten zeitgenössischen Dokumente in HISTORIKERSTREIT (1987).
 64 HISTORIKERSTREIT (1987) 62–76.
 65 Ebd. 39–47; vgl. GROSSE KRACHT (2005) 99 f.
 66 Vgl. Jürgen Habermas, Die Moderne – ein unvollendetes Projekt, in: ders., Kleine politische Schriften I–IV, Frankfurt am Main 1981, 444–464.
 67 Vgl. RÖDDER (2004) 91 sowie allg. WOLFRUM (1999) und SEUTHE (2001).
 68 HERBERT (2003a) 109.
 69 GROSSE KRACHT (2005) 114.
 70 Vgl. KAILITZ (2001) 12; GROSSE KRACHT (2005) 114.
 71 Vgl. die jeweiligen Beiträge in HISTORIKERSTREIT (1987).
 72 HISTORIKERSTREIT (1987).
 73 VA-CHB, VerlKorr: Briefe Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 9. Juli und 10. September 1987.
 74 Ebd.: Interne Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs an Wolfgang Beck vom 28. September 1987.
 75 Ebd.: Interne Notiz Wolfgang Becks vom 28. September 1987.
 76 Ebd.: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 13. Oktober 1987.
 77 Ebd.: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 17. November 1987.
 78 Vgl. Wehler, Entsorgung der deutschen Vergangenheit?, 194.
 79 VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 17. November 1987.
 80 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 23. November 1987.
 81 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 20. November 1987.
 82 Ebd.: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 5. Januar 1988.
 83 Ebd.: Brief Thomas Nipperdeys an Ernst-Peter Wieckenberg vom 5. Januar 1988.
 84 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 9. März 2012.
 85 VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 9. Januar 1988; Hervorhebung im Original.
 86 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Horst Fuhrmann vom 24. August 1988.
 87 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 9. März 2012.
 88 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
 89 VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 7. Juli 1988.
 90 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 5. November 1988.
 91 Ebd.: Brief Hans-Ulrich Wehlers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 14. Mai 1990.
 92 Ebd.

31. Die Öffnung der Altertumswissenschaften: Moses I. Finley und Karl Christ

- 1 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 9. März 2012.
 2 VA-CHB, VerlKorr: Brief Hermann Bengtsons an Ernst-Peter Wieckenberg vom 14. Oktober 1982.
 3 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hermann Bengtson vom 20. Oktober 1982; vgl. BLASCHKE (2010) 220 f.
 4 VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hermann Bengtson vom 20. Oktober 1982.
 5 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hermann Bengtson vom 28. Juni 1984.
 6 Zum Folgenden vgl. CHRIST (1990) 295–337 und NIPPEL (2006).
 7 Moses I. Finley, Die Sklaverei in der Antike, München 1981, 17–19; 65–76; 147 f.; Zitat 147. Vgl. DEISSLER (2010).

- 8 VA-CHB, VerIKorr: Hermann Bengtson, Notiz Ingrid Lents an Ernst-Peter Wieckenberg vom 6. Juni 1984.
- 9 Der erste Brief datiert vom 18. Juli 1974.
- 10 Moses I. Finley, *Early Greece. The Bronze and Archaic Age*, London 1970 (21981); deutsch: *Die ägäische Welt*, in: *Fischer Weltgeschichte*, Bd. 3: *Die Altorientalischen Reiche II*, Frankfurt am Main 1966, 294–340; *Die Griechen*, in: ebd. Bd. 4: *Die Altorientalischen Reiche III*, Frankfurt am Main 1967, 283–340.
- 11 VA-CHB, VerIKorr: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs für einen Brief, den Wolfgang Beck an Hermann Bengtson schreiben sollte, 12. Mai 1982.
- 12 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 9. März 2012.
- 13 Cambridge University Library, Papers Moses I. Finley: Brief Andreas Wittenburgs an Moses I. Finley vom 20. Oktober 1981. Zu Finleys Verbindungen mit C.H.Beck vgl. auch S. 510 f.
- 14 Vgl. SCHMITT PANTEL/WITTENBURG (2007) 387–392.
- 15 Cambridge University Library, Papers Moses I. Finley: Brief Andreas Wittenburgs an Moses I. Finley vom 20. Oktober 1981.
- 16 Zu Christ vgl. LOSEMANN (2008) und POLVERINI (2010).
- 17 BSB, NL Hermann Bengtson (Ana 560): Brief Gerold Walsers an Hermann Bengtson vom 12. Oktober 1989.
- 18 Karl Christ, *Geschichte des Altertums, Wissenschaftsgeschichte und Ideologiekritik*, in: ders., *Römische Geschichte und Wissenschaftsgeschichte*, Bd. 3, Darmstadt 1983, 228–243, bes. 237–243.
- 19 Cambridge University Library, Papers Moses I. Finley: Brief Moses I. Finleys an Andreas Wittenburg vom 18. Dezember 1981.
- 20 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 9. April 1976.
- 21 Ebd.: Brief Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 18. August 1976.
- 22 Karl Christ (Hg.), *Der Untergang des Römischen Reiches*, WdF 269, Darmstadt 1970.
- 23 Karl Christ, *Geschichte der römischen Kaiserzeit*, München 1988, 12.
- 24 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 30. September 1976.
- 25 Karl Christ, *Römische Geschichte und deutsche Geschichtswissenschaft*, München 1982, 365.
- 26 VA-CHB, VerIKorr: Briefe Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 7. Januar 1982 und Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 9. Januar 1982.
- 27 Ebd.: Brief Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 14. Oktober 1981.
- 28 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 13. Oktober 1982.
- 29 Ebd.: Brief Karl Christs an Walter Kumpmann (dtv) vom 16. Juli 1982.
- 30 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 23. Juli 1982.
- 31 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 14. Juli 1987.
- 32 Ebd.: Brief Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 2. November 1987.
- 33 Ebd.: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs vom 19. März 1990.
- 34 Ebd.: Briefe Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg u. a. vom 23. September 1977, 10. November 1984, 3. Februar 1985, 25. und 29. März 1986, 22. November 1990, 27. Januar, 1. Februar und 10. November 1992.
- 35 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 23. September 1977.
- 36 Vgl. ebd.: Briefe vom 13. Mai, 6. Juni, 31. Juli und 23. September 1977, 3. Mai und 21. September 1978, 15. August, 20. September, 13. und 22. November 1979, 22. Januar und 6. Oktober 1982, 24. Juni 1985.
- 37 Ebd.: Brief Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 4. September 1977.
- 38 Ebd.: Brief Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 22. Januar 1982.
- 39 Ebd.: Brief Karl Christs an Ernst-Peter Wieckenberg vom 19. Mai 1977.
- 40 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hermann Bengtson vom 19. Februar 1987.
- 41 Interview mit Wolfgang Beck am 8. März 2012.
- 42 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Karl Christ vom 22. November 1979.

32. Zu neuen Ufern: Die Entdeckung der jüdischen Geschichte

- 1 VA-CHB, VerlKorr: Saul Friedländer, Notiz vom 13. Juli 1992. Hervorhebung im Original.
- 2 Zitiert nach Chronik der Ludwig-Maximilians-Universität München 1988–1991, München 1991, 223.
- 3 Vgl. OSKAR BECK (1915) 75; HEINRICH BECK (1965) 62.
- 4 GOLLING/OSTEN-SACKEN (1996); OSTEN-SACKEN (2010).
- 5 BRENNER (2008) 330f.
- 6 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
- 7 VA-CHB, VerlKorr: Besprechung vom 2. Juni 1981.
- 8 Vgl. etwa REICHEL (2004) 250–263; BÖSCH (2007) 5–12, Zitat 5.
- 9 HERBERT (2003a) 101; vgl. allgemein FREI/STEINBACHER (2001) und BERG (2004).
- 10 Chronik der Ludwig-Maximilians-Universität München 1988–1991, München 1991, 223.
- 11 VA-CHB, Vorlesungsreihe: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Christian Meier vom 9. Mai 1988.
- 12 Christian Meier, Verurteilen und Verstehen. An einem Wendepunkt deutscher Geschichtserinnerung, in: FAZ vom 28.6.1986 (gekürzte Fassung); vgl. ders., Von Geschichte umgeben. Joachim Fest zum Sechzigsten, Berlin 1986, 151–177, sowie die Eröffnungsrede zur 36. Versammlung deutscher Historiker in Trier vom 8. Oktober 1986 in: HISTORIKERSTREIT (1987), 204–214. Vgl. CHRISTIAN MEIER (2004) 206f.; BERG (2004) 29f.
- 13 Vgl. VA-CHB, Vorlesungsreihe: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Thomas Nipperdey vom 14. März 1990.
- 14 Vgl. ebd., Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Christian Meier vom 3. Oktober 1988.
- 15 Vgl. ebd.: Korrespondenz mit den einzelnen Vortragenden.
- 16 Vgl. ebd.: Rechnungen, Belege etc.
- 17 Vgl. WINKLER, Bd. 2 (2000) 633.
- 18 Zur Diskussion vgl. WOLFRUM (1999) und SEUTHE (2001).
- 19 VAB-CHB, Vorlesungsreihe: Brief Michael Wolffsohns an Ernst-Peter Wieckenberg vom 27. März 1991.
- 20 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Christian Meier vom 18. August 1992.
- 21 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Christian Meier vom 14. April 1993. Vgl. Merkur 47, 1993, 207–217, sowie Christian Meier, Athen. Ein Neubeginn der Weltgeschichte, Berlin: Siedler 1993.
- 22 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
- 23 VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Michael A. Meyer vom 24. Juli 1992.
- 24 Ebd.: Brief Michael A. Meyers an Ernst-Peter Wieckenberg vom 23. November 1992.
- 25 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
- 26 VA-CHB, VerlKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Michael A. Meyer vom 24. März 1992.
- 27 Ebd.: Briefe Ernst-Peter Wieckenbergs an Michael A. Meyer vom 24. Juli und 12. Oktober 1992, 19. Januar und 8. November 1993.
- 28 Vgl. z. B. ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Michael A. Meyer vom 11. September 1992.
- 29 Ebd.: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Michael A. Meyer vom 19. Januar 1993.
- 30 BRENNER (2008) 345.
- 31 VA-CHB, VerlKorr: Briefe Ernst-Peter Wieckenbergs an Saul Friedländer vom 13. April, 14. und 22. Juli 1992.
- 32 Ebd.: Briefe Wolfgang Becks an Saul Friedländer vom 24. Juli und 10. November 1992.
- 33 Saul Friedländer, Jan Philipp Reemtsma, Gebt der Erinnerung Namen, München 2007, 25.
- 34 Zitiert nach Saul Friedländer, Das Dritte Reich und die Juden. Einbändige Sonderausgabe, München 2007.
- 35 Ebd.
- 36 Interview mit Wolfgang Beck am 8. März 2012.

- 37 Vgl. Saul Friedländer, *Friedenspreis des deutschen Buchhandels. Ansprachen aus Anlass der Verleihung*, Frankfurt am Main 2007.
- 38 Saul Friedländer, *Das Dritte Reich und die Juden*, Bd. 1, München 1998, 10.
- 39 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2010.
- 40 Ebd.

33. Ein Haus – zwei Brüder: Die Verleger Hans Dieter und Wolfgang Beck

- 1 Vgl. Siegfried Unseld, *Chronik*, Bd. 1: *Chronik 1970*, hg. von Ulrike Anders et al., Berlin 2010, 22–96. Zum Hintergrund FÜSSEL (2007).
- 2 Die nachfolgenden Ausführungen fußen auf den Interviews mit dem Verleger und den Verlagsmitarbeitern.
- 3 Hannes Hintermeier, *Diskretissima*, in: *FAZ* vom 12. Oktober 2001.
- 4 VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 5. Dezember 1994.
- 5 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 6. März 2015.
- 6 In der Zahl sind die Mitarbeitenden nicht inbegriffen, die in Abteilungen tätig sind, die Tätigkeiten für den Gesamtverlag ausüben, etwa im Rechnungswesen, der Informatik und dem Kundenservice.
- 7 Die Jahre 1992, 1995, 2006 und 2011 sind nur unvollständig dokumentiert: 1992 fehlen sechs der zwölf Listen, 1995 eine, 2006 fehlt der Monat Mai, 2011 der Monat Oktober. Die Tendenz dürfte nichtsdestotrotz eindeutig sein.
- 8 LUHMANN (1984) 468.
- 9 Die folgenden Ausführungen beruhen auf den Interviews mit dem Verleger und den Verlagsmitarbeitern.
- 10 Vgl. *BuchMarkt* 2011, 26–28.
- 11 Angegeben sind hier Vollzeitäquivalente.
- 12 WOLFGANG BECK (1988) XXXIV.
- 13 VA-CHB, *TBHB*: 17. März 1954.
- 14 Vgl. nur die Momentaufnahme zu den Münchner Verlagen zu Beginn der neunziger Jahre bes. WITTMANN (1995a) 251f.
- 15 <http://rsw.beck.de/rsw/default.asp>; <http://www.chbeck.de/>.
- 16 Heribert Prantl, *Markt der Kommentare. Der Großverleger und Expandeur Hans Dieter Beck* in: *Süddeutsche Zeitung* vom 9. April 1997.
- 17 VA, CHB, PDWB: Ernst Augustin, *Das Bild des Verlegers*.
- 18 VA-CHB, *VerlKorr*: Briefe Wolfgang Becks an Walther Killy vom 14. März 1989 und von Walther Killy an Wolfgang Beck vom 19. März 1989, 5. Juli und 4. Oktober 1990.
- 19 Die Angaben beruhen auf Auskünften des Verlegers. Die DM-Beträge sind der Vergleichbarkeit halber in Euro umgerechnet.
- 20 *Martial* 8,56,5.
- 21 Interview mit Reinhard Gatz am 12. Juli 2010.
- 22 Vgl. z. B. VA-CHB, *VerlKorr*: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hermann Bengtson vom 5. Juli 1984.
- 23 Das Folgende nach dem Interview mit Ilse Denningmann am 7. März 2011 und einer längeren Notiz vom 24. März 2011, die sie mir zukommen ließ.
- 24 Joma Mangold, *Der Verlag der Gelehrtenrepublik. Wolfgang Beck wird 70*, in: *Die Zeit* vom 29. September 2011.

34. *non multum, sed multa?*
Büchermachen nach 225 Jahren

- 1 DLA Marbach, Piper, Reinhard Verlag/Klaus Piper 80. Geburtstag, HS.1998.0005.
- 2 Die Ausführungen fußen auf dem Verlagsprogramm, Interviews und den Informationen, die mir die Lektorinnen und Lektoren zukommen ließen. Beschreibungen einzelner Titel sind dem Bändchen «Die Welt als Buch. Kleine Chronik des Verlags C.H.Beck 1763–2013» entlehnt.
- 3 Zitiert nach der Verlagswerbung.
- 4 Zitiert nach der Verlagswerbung.
- 5 Joachim Güntner, Uneitler Kopf. Der Verleger Wolfgang Beck wird siebzig, in: Neue Zürcher Zeitung vom 29. September 2011.
- 6 Interview mit Martin Hielscher am 7. März 2012.
- 7 Interview mit Wolfgang Beck am 8. März 2012.
- 8 Vgl. Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 167. Jahrgang, Nr. 56 vom 14. Juli 2000, 16.
- 9 AQUADUKT (1988) 572–576, Zitat 576.
- 10 Vgl. BLASCHKE (2010) 219.
- 11 VA-CHB, PDHB: Rede Georg Sunds am 15. Februar 1968.
- 12 VA-CHB, VerIKorr: Notiz Ernst-Peter Wieckenbergs für einen Brief, den Wolfgang Beck an Hermann Bengtson schreiben sollte, 12. Mai 1982.
- 13 Hans-Albrecht Koch, Der Forschung auf den Fersen. Das erneuerte Handbuch der griechischen Literatur der Antike, in: Neue Zürcher Zeitung vom 2. Februar 2012.
- 14 WOLFGANG BECK (1999) 63.
- 15 Vgl. <http://www.gerda-henkel-stiftung.de/initiativen> (14.07.2013).
- 16 Die nachfolgenden Ausführungen integrieren Teile eines Vortrags über «Der Verlag zwischen Wissenschaft und Markt», den Ernst-Peter Wieckenberg am 16. Juni 2010 an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt an der Oder gehalten hat.
- 17 Zitiert nach Peter Brown, Die Entstehung des christlichen Europa, München 1996, 5.
- 18 Luciano Canfora, Das Auge des Zeus. Deutsche Geschichtsschreibung zwischen Dummheit und Demagogie. Antwort an meine Kritiker, Hamburg 2006.
- 19 Jörg Baberowski, Literaturbericht. Stalinismus als Demokratie? Anmerkungen zu Luciano Canfora, in: Geschichte und Gesellschaft 32, 2006, 385–397.
- 20 VA-CHB, VerIKorr: Brief Ernst-Peter Wieckenbergs an Hans-Ulrich Wehler vom 27. Juni 1990.
- 21 Ulrich Raulff, Gleich zwei. Eine neue Buchreihe, in: FAZ vom 22. März 1995.
- 22 Daniel Schreiber, Die Buch-Macher, in: Cicero. Magazin für politische Kultur vom 6. Oktober 2010.

35. Zusammenfassung: C.H.Beck 1763–2013

- 1 Vincent Kaufmann, Haben E-Books eine Seele?, in: Neue Zürcher Zeitung vom 11. Februar 2013.
- 2 OEXLE (1999) 107.
- 3 Vgl. RAULFF (1993); DANIEL (2004).
- 4 Vgl. BÖDEKER (2005) 516f.
- 5 Vgl. GESCHICHTE DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS 1.1 (2001) 24f.
- 6 Zitiert nach WITTMANN (2011) 235.
- 7 Vgl. SCHULZ (2000).
- 8 Zum Intellektuellenbegriff vgl. HÜBINGER (2006) 231.
- 9 BREUER (1995) 5.
- 10 NIPPERDEY (1991) 238.
- 11 SAUR (2013) 11.
- 12 Vgl. THAMER (1994).

- 13 Interview mit Hans-Ulrich Büchting am 9. August 2009.
- 14 GEISSLER (2008) 362.
- 15 Vgl. KAMPMANN (2011) 98–105.
- 16 Interview mit Ernst-Peter Wieckenberg am 9. März 2012.
- 17 Ebd.
- 18 VA-CHB, KorrHB: Brief Walther Killys an Hans Dieter Beck vom 14. Januar 1972.
- 19 HERBERT (2003a) 109.